www.stadtlichter.com

stadtlichter®

Das **Magazin** für Lüneburg, Uelzen + Winsen | November 2026 | **Unbezahlbar!**

11 2026

THERAPIE UND TRAINING

2K VERBINDET | SEITE 5



JOB & KARRIERE
MIT STELLENMARKT

★ TOLLE TICKETS ZU GEWINNEN ★

IHR GUTES RECHT– RECHTS- & FACHANWÄLTE

KGSW-ANWÄLTE BERATEN PERSÖNLICH, KLAR, AUF AUGENHÖHE



Kurt Kretschmer,
Rechtsanwalt , Schwerpunkt Baurecht



Katrin Brandt,
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und Immobilienrecht



Esther Granholm,
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verkehrsrecht



Nevzat Gergec,
Rechtsanwalt



Daniela Koop-Kauert,
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familien- und Verkehrsrecht

Lüneburg/Goseburg. Wer auf der Suche nach einem kompetenten juristischen Beistand ist, wird bei der Lüneburger Kanzlei KGSW-Anwälte fündig. Die interdisziplinäre Kanzlei steht seit über 50 Jahren für verlässliche Rechtsberatung. Gegründet wurde die Kanzlei seinerzeit von Rechtsanwalt Schulz-Weber, Ende der 70er Jahre stieß Rechtsanwalt und Notar (a. D.) Kurt Kretschmer hinzu und führte die Kanzlei weiter. Im Jahre 2019 zog die Kanzlei an den heutigen Standort, um für die Mandantschaft besser erreichbar zu sein und Parkplätze vor der Tür anbieten zu können. Heute bilden neben dem Rechtsanwalt und Notar (a.D.) Kurt Kretschmer der Rechtsanwalt Nevzat Gergec und die Rechtsanwältinnen Katrin Brandt, Daniela Koop-Kauert und Esther Granholm ein Team, das in Kürze noch um eine weitere Rechtsanwältin verstärkt wird. Die Kanzlei vereint fundiertes Fachwissen in zentralen Rechtsbereichen, bei KGSW-Anwälte stehen ausschließlich die Interessen der Mandantinnen und Mandanten im Mittelpunkt. Die Kolleginnen und Kollegen beraten mit juristischer Klarheit, pragmatischem Denken und einem offenen Ohr. Mit Sitz in Lüneburg ist die Kanzlei KGSW-Anwälte in Lüneburg regional verwurzelt, ist aber zugleich im gesamten Bundesgebiet für ihre Mandantinnen und Mandanten tätig. Ob lokal oder deutschlandweit: Behördenkontakte, Prozessführung und Beratung auf Augenhöhe sind für die Anwältinnen und Anwälte der Kanzlei eine Selbstverständlichkeit.

Ein Auszug aus unserem Leistungs- und Beratungsspektrum

> Familienrecht > Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
> Arbeits- und Kündigungsschutzrecht > Jagdrecht
> Bau- und Werkvertragsrecht > Strafrecht
> Miet- und Immobilienrecht > Versicherungsrecht
> Arzthaftungsrecht > Erbrecht > Allgemeines Zivilrecht
> Kreditsicherungsrecht > Forderungsrecht
> Gesellschaftsrecht > Erstberatung

So erreichen Sie uns:
Mit dem Auto: Bessemer Straße 3
Parken: kostenlos direkt vor der Tür
Mit dem Bus: Linie 5004
bis/ab Bessemer Straße

VERSTÄRKUNG GESUCHT:
Rechtsanwalts-Fachangestellte/r (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.
JETZT BEWERBEN
kanzlei@kgsw-anwaelte.com
§

KGSW-Anwälte
Bessemerstraße 3
21339 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 78 96 00
kanzlei@kgsw-anwaelte.com
Instagram kgsw.anwaelte

KGSW Anwälte Lüneburg

www.kgsw-anwaelte.com



DIE KI-FALLE

Zumindest eine kleine davon ist das Glaubwürdigkeitsproblem. Ist eine Nachricht mit dem lauteren Hinweis „Beitrag ist (in Teilen) KI-generiert“ versehen, weiß man gleich, da hat vermutlich kein kluger Kopf sein Selbstrecherchiertes zu Papier gebracht, sondern er hat sich wohl trotz vorhandener natürlicher Intelligenz bequem aus dem Netz „bedient“ und zumindest den Spruch „was in der Zeitung steht, das stimmt“ konterkariert. Eine wirksamere Methode, den rapiden Leserschwund bei gedruckten Werken zu beschleunigen, ist kaum denkbar. Genauso wenig zündet neuerdings die Nachfrage zum Beispiel nach der Gesundheit… Kaum vorstellbar, dass es den Azubi aus dem Unternehmen nebenan wirklich interessiert, wie es mir geht. Und wenn ich die nächste Mail öffne, die wiederum mit „Guten Morgen Herr Eickholt, geht es Ihnen gut?“ beginnt, weiß ich, es war einfach nur der falsche Textbaustein. Allein die Fragestellung macht schon stutzig. Ein beherztes ehrliches „Moin“ tut es auch… Nichts für ungut.

Apropos Textbaustein. Für den einen sind Legosteine das einzig wahre Spielzeug, andere bevorzugen Playmobilfiguren – und das nicht nur zur kindlichen Freizeitgestaltung. Jetzt hat „Playmo“ gar ein Set zur Lüneburger Geschichte präsentiert. Der „Hansekaufmann“ ist es, mit Salzfass und ein paar weiteren Accessoires liebevoll und detailverliebt gestaltet, findet er Freunde jeder Altersklasse. Geschichte hat in der Weihnachtsstadt Lüneburg nun einen weiteren Reiz.

Die Weihnachts- und Hansestadt Lüneburg hüllt sich in diesen Tagen auch schon wieder in eine einzige Glühwein-Wolke rund um Markt und Ratsmühle, Stint und St. Johannis, Sande, Krone, Schröders Garten und Wasserturm, auf dessen Plattform übrigens der beste Blick auf die leuchtende Stadt gelingt. Die Weihnachtsmärkte in Lüneburg und Umgebung findet ihr auf den Seiten 10 bis 15.

Was Lüneburg, aber auch Bad Bevensen, Uelzen und Winsen sonst noch so zu bieten haben, erfahrt ihr auf den folgenden Seiten, lasst euch treiben, genießt die Vorweihnachtszeit…



Eure stadtlichter

HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber

RAGNA NAUJOKS
Herausgeberin

FOTOS: TITELSEITE knallerbse.on.tour, Paul Dylla, Palazzo, Steffen Z. Wolff SEITE 3 Jan-Rasmus Lippels

FÜR DIE SCHÖNSTEN STUNDEN

Maßgefertigte Terrassendächer und Wintergärten

NELSON PARK
Terrassenüberdachungen
— Mehr Zeit draußen —

Servicebüro in Ihrer Nähe:
21339 Lüneburg, In der Kemnau 24, 04131 / 697 0206
29591 Römstedt, Bergstraße 3, 05821 / 542 695
www.nelsonpark-td.de



Herbstaktion
Aufbau ohne Montagekosten



29



24



20

INHALT

Oktober 2026

EDITORIAL 03
TITELTHEMA 05
Gesundheit braucht Zusammenspiel – Wie 2k Therapie und Training verbindet
LEUTE 06
Auf der Seite der Verbraucher – Sylvia Leske arbeitet in der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Lüneburg
NEWS 09
· Die Lüneburger Vesperkirche
· Abschied von Thomas Maack
· Seit Oktober in Reppenstedt: Zweite StadtRad-Station
· Lüneburger Umwelt-Filmtage 2026 im Scala Kino
· Palazzo Premiere – Poletto bittet zu Tisch!
· „Für den Frieden"
· Stadt Lüneburg investiert ins Klima: Zwei Solarparks in Planung
WEIHNACHTSMÄRKTE 10
· Nikolausmarkt Adendorf
· Lüneburg verzaubert
· Weihnachtsmärkte in und um Lüneburg
SPORT 20
· Neue Saison, neue Emotionen – Der AEC macht Lust auf Eishockey
· Was bringt die neue Volleyballsaison? – Vizemeister und Pokalsieger SVG Lüneburg will Fans wieder begeistern
NACHGEFRAGT 22
... es weihnachtet sehr
SCHAUFENSTER DES MONATS 23
Schröderstraße
MUST HAVES 24
REZEPT 26
· Weißkohl-Quiche
· Gulasch
UNTERHALTUNG 28
BANDTIPP DES MONATS 29
Cruise Control
KULTUR 30
LÜNEBURG HIGHLIGHTS 32
UELZEN/BAD BEVENSEN HIGHLIGHTS 34
WINSEN HIGHLIGHTS 35
AUSWÄRTS 36
TERMINKALENDER 37
Alle Termine auf einen Blick
KINO 45
JOB & KARRIERE 46
· „Kleine Hände, große Zukunft"
· Premiere für STAAT.KLAR.UELZEN
· „Cybersicherheit im Mittelstand"
· Internationale Fachkräftegewinnung in Pflege und Kita
INTERVIEW & MINIS 48
Autor Sascha Lange
MINIS & LÜNEBURGER GESICHT 49
Inge Voltmann-Hummes – Kriminalpräventionsrat Lüneburg unter neuer Leitung
STADTLICHTER & IMPRESSUM 50

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• aus 100 % Altpapier
RG4
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

FOTOS spürsinn24, knallerbse.on.tour





GESUNDHEIT BRAUCHT ZUSAMMENSPIEL

WIE 2K THERAPIE UND TRAINING VERBINDET

Die Treppe wieder sicher bewältigen, nach einer Verletzung zum Sport zurückkehren oder den Arbeitsalltag besser meistern: Gesundheit zeigt sich in ganz persönlichen Momenten. So unterschiedlich diese Ziele sind, so individuell muss die Begleitung sein. Bei 2k | körper + kraft | in Lüneburg und Vögelsen kommen dafür verschiedene therapeutische Fachrichtungen und gesundheitsorientiertes Training zusammen.

Seit mehr als zehn Jahren steht 2k für ein breites Angebot rund um Bewegung und Gesundheit. An drei Standorten arbeiten mehr als 20 Mitarbeitende. Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Chiropraktik gehören ebenso zum Leistungsspektrum wie das eigene Gesundheitsstudio. Der gemeinsame Anspruch: Menschen mit ihren Beschwerden und persönlichen Zielen ernst zu nehmen und einen passenden Weg mit ihnen zu entwickeln.

VIELFALT MIT EINEM GEMEINSAMEN ZIEL

Eine wichtige Säule ist die Physiotherapie. Von Krankengymnastik über Manuelle Therapie und Lymphdrainage bis zur Sportphysiotherapie und neurologischen Behandlung verfügt das Team über vielfältige Qualifikationen. Medizinische Trainingstherapie, Elektrotherapie, Wärme und Kälte ergänzen das Spektrum.

In der Ergotherapie stehen Fähigkeiten im Mittelpunkt, die ein möglichst selbstständiges Leben ermöglichen. Ob Bewegungsabläufe, Koordination oder kognitive Anforderungen: Die Therapie orientiert sich an konkreten Aufgaben aus Alltag und Beruf.

Osteopathie und Chiropraktik erweitern das Angebot um weitere manuelle Untersuchungs- und Behandlungsansätze. Die verschiedenen fachlichen Perspektiven helfen dabei, Beschwerden aus mehreren Blickwinkeln einzuordnen und die Betreuung individuell abzustimmen.

VON DER THERAPIE ZUM EIGENEN TRAINING

Das Gesundheitsstudio verbindet therapeutische Begleitung mit regelmäßigem Training. Nach einer Verletzung wieder Vertrauen in Bewegung gewinnen, Kraft aufbauen oder die Belastbarkeit verbessern: Persönliche Voraussetzungen und Ziele bestimmen den Weg.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die aktiv etwas für ihre Gesundheit tun möchten, ebenso wie an Sportler beim Wiedereinstieg nach einer Verletzung. Therapie und Training können dabei aufeinander aufbauen.

ERFAHRUNG UND TEAMGEIST AUS DER REGION

Die langjährige Erfahrung im Profi- und Leistungssport prägt die Arbeit von 2k. Dabei zählt das persönliche Ziel: Für den einen ist es die Rückkehr aufs Spielfeld, für den anderen ein Spaziergang oder mehr Sicherheit im Beruf. Gemeinsam mit den Menschen den nächsten Schritt zu finden – dafür stehen das Team und die vielseitigen Möglichkeiten von 2k.

Weitere Informationen:
www.2k-gesundheit.de





Inhaber Kevin Matheja

2k| körper + kraft |

Standort Lüneburg:
Am Wienebütteler Weg 14
Am Sportpark Kreideberg
21339 Lüneburg

Vögelsen:
Lüneburger Straße 10
Lüneburger Straße 19
21360 Vögelsen

Kontakt:
Tel.: (0 41 31) 606 999 0
Fax: (0 41 31) 855 81 02
kontakt@2k-gesundheit.de
www.2k-gesundheit.de

FOTOS krallerbse.on.tour



AUF DER SEITE DER VERBRAUCHER

SYLVIA LESKE ARBEITET IN DER BERATUNGSSTELLE DER VERBRAUCHERZENTRALE IN LÜNEBURG



Dass Sylvia Leske einmal Menschen zu ihren Rechten als Verbraucherinnen und Verbraucher beraten würde, hätte sich die studierte und promovierte Biologin früher nicht ausmalen können. Ihr Wunsch, in der Stadt Lüneburg zu bleiben, war aber so groß, dass sie umsattelte: Seit vier Jahren arbeitet sie in der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Lüneburg.

„Ich bin einige Male meinem Job hinterhergezogen", erklärt die 50-Jährige – und ihre Jobs als Biologin seien in der Regel befristet gewesen. Zuletzt arbeitete die gebürtige Rostockerin, die 2019 nach Lüneburg kam, im Ausbildungs- und Fortbildungsbereich an der Leuphana Universität. Doch als auch dieser Vertrag auslief, beschloss sie, nicht alle paar Jahre durch die Republik zu ziehen, sondern in Lüneburg zu bleiben.

Als sie die Stellenbeschreibung von der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Lüneburg sah, glaubte sie zunächst nicht, als Beraterin geeignet zu sein. „Ein juristischer Hintergrund ist gewünscht, aber man erhält das nötige Wissen auch in mehreren Schulungen", erklärt sie. Im Beratungsteam in Lüneburg ist sie nicht die einzige Quereinsteigerin. „Auf der Ebene der Referentinnen und Referenten arbeiten hingegen nur Juristen", weiß sie.

KOSTENFREIE BERATUNG

Dass Verbraucherinnen und Verbraucher viele Rechte haben, für die es sich einzusetzen lohnt, ist einem Großteil der Gesellschaft nicht bewusst. Dabei sind große Teile der Beratung der Verbraucherzentrale mit keinerlei Kosten verbunden. Elf Beratungsstellen hat die Verbraucherzentrale Niedersachsen, die hauptsächlich über Fördermittel des Landes und Zuwendungen von Kommunen finanziert wird.

An die Verbraucherzentrale wenden sich in der Regel Menschen, die bei Problemen selbst nicht mehr weiterkommen. Sylvia Leske berät in den Bereichen Reise, Telekommunikation, Kaufrecht und Werkverträge. Im Reiserecht geht es um die Durchsetzung von Rechten zum Beispiel bei Mängeln im Urlaub oder ausgefallenen Flügen oder Bahnfahrten. Im Telekommunikationsbereich berät sie bei Problemen mit Mobilfunk- und Internetanbietern, zum Beispiel bei zu langsamem Internet oder bei Fragen zu Verträgen, Rechnungen und Kündigungen. Im Kaufrecht bietet die Beraterin Hilfe bei Reklamationen und bei Betrugsfällen, zum Beispiel durch Fakeshops, Phishing, Kostenfallen und andere Betrugsmaschen. Auch rund um Kauf- und Dienstleistungsverträge berät sie, zum Beispiel bei Problemen mit Handwerkerverträgen.

Die Personen, die Sylvia Leske telefonisch über die Hotline erreichen, rufen aus ganz Niedersachsen an. Pro Tag übernehmen etwa acht Beraterinnen und Berater aus verschiedenen Beratungsstellen in Niedersachsen die telefonische Kurzberatung für Kauf- und Dienstleistungsverträge, die montags bis freitags unter der Telefonnummer (05 11) 9 11 96 - 96 erreichbar ist. Die Kurzberatung zu Energielieferverträgen ist unter der Durchwahl – 99 erreichbar, eine kostenfreie Kurzberatung zum Thema Energiesparen ist unter der Nummer 08 00 – 8 09 80 24 00 erreichbar.

NICHT ALLES TELEFONISCH MÖGLICH

Die Kurzberatung ist für eine erste Einschätzung gedacht. „Man hört schnell raus, wie es weitergeht", so Sylvia Leske. In einigen Fällen könne sie auf Musterbriefe der Verbraucherzentrale verweisen, die im Internet heruntergeladen werden können. Oft sind Fälle jedoch nicht telefonisch zu klären. Um bei individuellen Problemen wirklich helfen zu können, benötigen die Beraterinnen und Berater der Verbraucherzentrale Einsicht in die Unterlagen der Hilfesuchenden, so dass ein persönlicher Beratungstermin notwendig ist. Diesen kann man online auf der Seite verbraucherzentrale-niedersachsen.de buchen oder über die Service-Telefonnummer (05 11) 9 11 96 -0. Ein Beratungstermin ist vor Ort oder als Videoberatung möglich. Auch die persönlichen Beratungen, die ebenfalls kostenfrei sind, übernehmen Sylvia Leske und ihre Kolleginnen in der Beratungsstelle in Lüneburg. Im Jahr 2025 nahmen insgesamt 6.084 Ratsuchende Kontakt zur Beratungsstelle in Lüneburg auf. Das Team führte 5.458 terminierte Fach- und Rechtsberatungen durch.

Neben den kostenfreien gibt es auch einige kostenpflichtige Bereiche, in denen die Verbraucherzentrale berät – zum Beispiel zu Geldanlagen, Bankenrecht oder Versicherungen, Altersvorsorge und Immobilienfinanzierung. Bei Bedarf bietet die Verbraucherzentrale eine Rechtsvertretung durch die Beraterinnen und Berater an. Zudem arbeitet die Verbraucherzentrale auch mit Honorarrechtsanwältinnen und -anwälten zusammen, die im Bedarfsfall neben einer Beratung vor Ort, per Telefon oder Video auch eine schriftliche Rechtsvertretung in Form eines anwaltlichen Schreibens anbieten. „Der klassische Fall wäre hier: Die eingebaute Photovoltaikanlage oder Wärmepumpe hat Mängel und die Firma ist nicht erreichbar – dann verweisen wir auf unsere Honorarrechtsanwälte und -anwältinnen", so Sylvia Leske.



SERVICES
Kurzberatung Kauf- und Dienstleistungsverträge (Mo-Fr):
(05 11) 9 11 96 - 96
Kurzberatung Energielieferverträge:
(05 11) 9 11 96 – 99
Kurzberatung Energiesparen:
08 00 – 8 09 80 24 00
Persönlicher Beratungstermin vor Ort oder als Videoberatung:
(05 11) 9 11 96 -0

FOTOS LEUTE Verbraucherzentrale, pexels



Es gibt auch Themen, zu denen die Verbraucherzentrale Niedersachsen nicht berät, aber Informationen anbietet. Ein großes Thema ist Ernährung, zu dem die Verbraucherzentrale keine klassischen Beratungen, aber Projekte und Aktionen in Kindergärten und Schulen oder für die Allgemeinheit anbietet. Auf ihrer Internetseite verweist die Verbraucherzentrale außerdem regelmäßig auf aktuelle Entwicklungen im Verbraucherrecht. Auch im Mietrecht berät die Verbraucherzentrale Niedersachsen nicht. „Dafür ist der Deutsche Mieterbund zuständig", erklärt Sylvia Leske, der sei in Lüneburg direkt um die Ecke von ihrer Beratungsstelle an der Schröderstraße. In anderen Fällen verweisen sie und ihre Kolleginnen auch mal an die Schuldnerberatung oder das Sozialamt.

UNTERGESCHOBENE VERTRÄGE

Bevor Sylvia Leske als Beraterin für die Verbraucherzentrale einsteigen konnte, absolvierte sie einen Fernlehrgang über zirka ein Dreivierteljahr – dreimal in Präsenz, den Rest quasi im „Selbststudium". „Die Ausbildung ist gut organisiert", meint Sylvia Leske. „Bei den Präsenzterminen werden Fälle besprochen, man wird durch Referenten eingearbeitet und hospitiert bei Beratungsgesprächen."

Sylvia Leske und ihre Kolleginnen erleben in der Beratungsstelle eine besonders hohe Nachfrage zu unseriösen Online-Diensten und Problemen mit Telefon- und Internetverträgen. „Richtig viele Probleme haben die Verbraucherinnen und Verbraucher mit untergeschobenen Verträgen", berichtet die Beraterin. So gebe es zum Beispiel im Zuge des Glasfaserausbaus Haustürgeschäfte, bei der es zu Nötigung und falschen Auskünften komme. „Auch in Telefonshops werden den Verbraucherinnen und Verbrauchern Verträge untergeschoben, dann hat man kein Widerrufsrecht", erklärt Sylvia Leske. Auch unerwünschte Lottoverträge oder der angebliche Abschluss von Verträgen führte zu zahlreichen Beschwerden. „Dann muss von Seiten des Anbieters zunächst einmal bewiesen werden, dass es überhaupt einen Vertrag gibt", erklärt sie.

Manche Ratsuchenden seien sehr aufgebracht – in der Gesamtsumme erlebe die 50-Jährige jedoch viel Dankbarkeit, betont sie. „Man kann den Ärger der Menschen verstehen, es geht oft um viel Geld." Ein neues Ärgernis, mit dem sich die Beraterinnen seit dem vergangenen Jahr vermehrt beschäftigen, ist die Abzocke durch Drittanbieter zum Beispiel für Nachsendeaufträge bei der Deutschen Post oder dem Rundfunkbeitrag, für Grundbuchauszüge oder Schufa-Auskünfte. Wer hier nicht die offiziellen Seiten zum Beispiel von der Deutschen Post nutze, zahle einen viel höheren Preis bei gleicher Leistung. Der Preis werde dabei verschleiert, das Logo sei dem der Post sehr ähnlich. „Die Unternehmen übersenden einfach die Daten an die Post", erklärt Sylvia Leske. Dasselbe könne auch passieren, wenn man online nach Krediten suche.

MAN WIRD VORSICHTIGER

In diesen Fällen sei eine Angriffsmöglichkeit der Preis, erklärt die Beraterin. Die Verbraucherzentrale stellt hier einen Musterbrief wegen „arglistiger Täuschung" zur Verfügung. „Angreifen kann man den Vertrag wegen arglistiger Täuschung und wegen des Wuchertatbestands. Von Wucher spricht man ab einer Preissteigerung ab hundert Prozent." Oft könne man Unternehmen auch belangen, wenn der „Bestellbutton" nicht ausdrücklich eine Zahlungspflicht kennzeichne, wie mit den Worten „Jetzt zahlungspflichtig bestellen". „Auch Widerrufsbelehrungen sind manchmal nicht korrekt", fügt Sylvia Leske hinzu.

Um ein wenig Licht in das Dickicht aus Online-Angeboten zu bringen, bietet die Verbraucherzentrale auf ihrer Webseite einen „Fakeshopfinder" an. Hier lässt sich mit wenigen Mausklicks überprüfen, ob ein Online-Anbieter seriös ist – zur Orientierung gibt es ein Ampelsystem, bei dem man bei Rot besser die Finger von dem Shop oder den Abieter lassen sollte. Wenn man sich bei einem Shop nicht sicher sei, helfe auch ein Blick ins Impressum. „Ich bestelle selbst nicht viel im Internet, aber ich muss zugeben, ich habe vorher auch nie ins Impressum geguckt", räumt die Beraterin ein. „Man wird durch den Job schon vorsichtiger."

Es gibt auch Fälle, in denen Sylvia Leske den Ratsuchenden am Telefon nicht sofort weiterhelfen kann. „Die Verbraucherzentrale hat auch für uns Beraterinnen einen fachlichen Support, der uns bei Fragen weiterhilft, die wir nicht ad hoc beantworten können. Das nimmt auch ein bisschen den Druck – man kann nicht alles wissen", so die Beraterin. Mit der Einschätzung des Supports meldet sie sich dann per E-Mail zurück. Für den besseren Austausch kommen außerdem einmal im Monat alle Beraterinnen und Berater aus Niedersachsen in einer digitalen Sprechstunde zusammen und tauschen sich über Fälle und aktuelle Urteile aus.

WER IST IM RECHT?

Die Erfahrung in der Beratungsstelle hat Sylvia Leske gezeigt: Während jüngere Menschen eher betrügerischen Kredit- und Coachingangeboten über Instagram, Tiktok oder Facebook zum Opfer fallen, werden ältere Menschen eher an der Haustür bei persönlichen Gesprächen übers Ohr gehauen. „Ältere Verbraucherinnen und Verbraucher haben oft das Gefühl, sie können den Besucher an der Tür nicht einfach wegschicken" so die Beraterin. Es gebe bei den Betrugsfällen eine gewisse Zielgruppe: Ältere Menschen und Menschen mit geringen Deutschkenntnissen. Ihnen würden oft Verträge untergeschoben.

Bei all dem Unrecht muss sich Sylvia Leske eins immer wieder klarmachen: „Es ist wichtig, nicht so einen Tunnelblick zu kriegen. Manchmal ist auch der Anbieter im Recht. Dann können wir nicht wirklich helfen. Ich kann den Frust total verstehen, wir stehen auf jeden Fall auf der Seite der Verbraucherinnen und Verbraucher. Aber wir müssen prüfen: Wer ist im Recht?"

Die Beraterin hat gelernt, sich in ihrem Job abzugrenzen und den an sich abgeladenen Frust nicht an sich herankommen zu lassen. „Man leidet ein Stück weit mit, die Verbraucherinnen und Verbraucher fühlen sich häufig ohnmächtig." Manchmal bekomme man eine Rückmeldung, dass ein Problem geklärt werden konnte. „Das ist toll und motiviert mich bei dem ganzen Gesetzesdschungel, etwas zu bewirken. Ich empfinde es als einen sehr sinnvollen Job." (JVE)

DIE LÜNEBURGER VESPERKIRCHE

Von Dienstag, **10. bis** Donnerstag, **12. Novembe**r verwandelt sich St. Michaelis wieder in eine Vesperkirche – mit Kaffee und Kuchen, vielfältigem Programm und warmem Abendessen. Ausdrücklich eingeladen sind Menschen mit und ohne Geld, Alt und Jung. Hier gibt es Unterhaltung und Mitmachaktionen für alle, Gemeinschaft und Gemütlichkeit an kalten Novembertagen. Wer wenig hat, erfährt hier Würde und Wärme. An den Aktionsständen vieler Initiativen, bei kreativen Angeboten und der Fotoausstellung kommt man leicht ins Gespräch mit unterschiedlichsten Menschen. Kinder können sich schminken lassen, basteln oder kickern.

Abends gibt es Luftakrobatik mit Marlene Kiepke und musikalischer Begleitung von Noemi de Swart, am Dienstag House und Techno zum Tanzen mit DJ Luis Klümper und DJ Evangelixx, am Mittwoch einen Liederabend „Private Dancer" mit Philipp Richert und Daniel Stickan, am Donnerstag sind Tänzerinnen und Tänzer aus dem Netzwerk Lüneburg tanzt! auf der Bühne.

Mitmachen oder einfach nur da sein – ganz wie man mag! Alle sind herzlich willkommen.

FOTOS Hueske



Das Vorbereitungsteam (v.l.): Kirchenkreissozialarbeiterin Petra Grebe, Superintendent Christian Stasch vom evangelischen Kirchenkreis Lüneburg, Dörthe Grimm vom Lebensraum Diakonie, Britta Grampp von der Stiftung Diakonie – ich mache mit und Pastorin Silke Ideker aus St. Michaelis

Zeiten: Ab 16 Uhr Kuchen-Buffett und Programm, **um 18 Uhr** warmes Abendessen
ab 19 Uhr Abendunterhaltung
Um 20:30 Uhr endet der Tag mit einem Segen.

Eine Aktion vom Lebensraum Diakonie e.V., dem Ev.-luth. Kirchenkreis Lüneburg und der Kirchengemeinde St. Michaelis. Programm: **www.vesperkirche-lueneburg.de** (KL)

[Anzeige]



Wir werden immer älter – doch wie gesund verbringen wir die gewonnenen Jahre? Die Lebensspanne wird länger, die Gesundheitsspanne wächst leider nicht im gleichen Maße. Oder wie es ein Kardiologe neulich formulierte: „Unsere Schulmedizin hat es geschafft, das Siechtum zu verlängern!"

Gesund älter werden dürfen – diesem Ziel kommt man im LongeviCenter in Deutsch Evern näher. Gesundheit beschäftigt Joachim Kreye und seine Tochter Jana Kreye schon seit vielen Jahren – im Sport, bei der Ernährung und im Alltag. Nun ist aus ihrer gemeinsamen Leidenschaft ein Projekt für die Region entstanden: Am 23. November öffnet das LongeviCenter in Deutsch Evern seine Pforten für alle, die zurück in die Kraft finden, den eigenen Körper besser verstehen oder frühzeitig etwas für ihre Lebensqualität tun wollen.

Wie geht der Körper mit Stress um, wie wirken sich Belastungen aus? Eine Analyse der Körperzusammensetzung macht Schwächen und Entwicklungspotenziale sichtbar. Sogar die Zellgesundheit wird gemessen. Das Team des LongeviCenters erläutert die Ergebnisse verständlich und leitet daraus gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten konkrete Schritte für weitere Maßnahmen ab. Das kann etwa Höhentraining, Infrarot- und Kältetherapie oder der Aufbau der Tiefenmuskulatur mit dem Beckenbodenstuhl sein.

Ab jetzt bietet sich die Gelegenheit, mit dem Team ins Gespräch zu kommen und das Center kennenzulernen. Bei einem kostenlosen Ersttermin können Interessierte ihre persönlichen Ziele und ihre aktuelle Situation besprechen und erfahren, wie eine Begleitung im LongeviCenter konkret aussehen kann.

LongeviCenter
ZELLGESUNDHEIT & PRÄVENTION

LONGEVICENTER GMBH & CO KG
An der Ilmenau 12a
21407 Deutsch Evern
Mo bis Do 10-21 Uhr, Sa 9-15 Uhr
Tel. (0 41 31) 8 72 27 99
www.longevicenter.de
E-Mail: info@longevicenter.de

NIKOLAUSMARKT ADENDORF

Am Sonntag,
den 29. November 2026
von 11:00 bis 19:30 Uhr
auf dem P...





ABGESAGT!

...ICHTEN
KUCHENBUFFET
...WETTBEWERB
KUNSTHANDWERKERMARKT
KARUSSELLS UND
ATTRAKTIONEN FÜR KINDER
WEIHNACHTLICHE LECKEREIEN,
GLÜHWEIN & CO.

16 UHR DER NIKOLAUS MIT KLEINEN GESCHENKEN
FÜR DIE KINDER AM RENTIERSCHLITTEN

carré OPTIK blind rein, scharf raus
AKTIV IN ADENDORF
VGH Dirk Ludwig
Bergmann's
FOTO Resch ADENDORF
Volksbank Lüneburger Heide eG
nb-baufinanzierung zert. Modernisierungs- und fördermittelberatung
kille GEBÄUDEDIENSTE
REHA-OT LÜNEBURG
ELEKTRO-HARTMANN
MALEREIBETRIEB BERNHARD LOHBECK
IMMOHANSA GRUPPE
Mölders hagebaumarkt
Ruthemann CREATIVE KÜCHEN
RATSDIELE
Reinecke Rehatechnik
Elba-Rad FAHRRÄDER - TECHNIK - SERVICE
poolmaris

LÜNEBURG VERZAUBERT



Wenn historische Gassen im festlichen Glanz erstrahlen, der Duft von gebrannten Mandeln, Lebkuchen und Glühwein durch die Altstadt zieht und Weihnachtsmusik zwischen prächtigen Backsteinfassaden erklingt, dann ist Weihnachtszeit in Lüneburg. Vom **19. November bis 30. Dezember** verwandelt sich die Salz- und Hansestadt in eine stimmungsvolle Weihnachtsstadt.

Mehr als 18 Weihnachts- und Wintermärkte machen die historische Innenstadt zu einer abwechslungsreichen Weihnachtswelt. Herzstück ist der traditionelle Lüneburger Weihnachtsmarkt vor der eindrucksvollen Kulisse des historischen Rathauses. Überall in der Stadt laden Märchenhütten zum Zuhören und Staunen ein. Ein besonderer Höhepunkt für Kinder ist der Besuch des Weihnachtsmanns auf dem Marktplatz.

Auch im historischen Rathaus wird es märchenhaft: Im prächtigen Huldigungssaal finden mehrere Weihnachtsmärchen für Kinder statt. Die Vorstellungen finden am 28. November, 12. Dezember und 20. Dezember statt. Musik begleitet die Besucherinnen und Besucher durch die Adventszeit. Verschiedene Ensembles und Musiker sorgen an den Adventssonntagen für weihnachtliche Stimmung. Auf dem Platz Am Sande und vor der St. Johanniskirche entsteht eine festliche Winterlandschaft. Besonders stimmungsvoll wird es in den Innenhöfen und kleinen Straßen der Innenstadt. Ein besonderes Erlebnis erwartet die Besucherinnen und Besucher am 5. und 6. Dezember rund um die St. Michaeliskirche. Beim Historischen Christmarkt geht es zurück ins 16. Jahrhundert. Abseits moderner Lichterflut und vorweihnachtlicher Hektik entsteht hier eine ursprünglichere Form des Weihnachtsmarktes. (LMG/JVE)

• **Infos: www.weihnachtsstadt-lueneburg.de**



WEIHNACHTSMÄRKTE IN UND UM LÜNEBURG



Lüneburg, an der St. Johanniskirche
25. November bis 20. Dezember,
täglich 11-21 Uhr



Lüneburg, vor dem Rathaus
19. November bis 30. Dezember,
Fr/Sa 11-21 Uhr, So-Do 11-20 Uhr



Lüneburg, Am Sande
19. November bis 30. Dezember,
Fr/Sa 11-21 Uhr, So-Do 11-20 Uhr







Lüneburg, Aussichtsplattform Wasserturm,
Der schönste Blick auf die Weihnachtsstadt
Täglich 15-18 Uhr



Lüneburg, Schröders Wintergarten
27. November bis 30. Dezember,
Täglich ab 15 Uhr,
24./25. Dezember geschlossen



Lüneburg, OH! Du Leckere,
Weihnachten am Alten Kran
19. November bis 27. Dezember,
Mo-Fr 12-22 Uhr, Sa/So 11-22 Uhr



Lüneburg, Weihnachtsmarkt der Kulturen
auf der Museumsterrasse
5. und 6., 12. und 13., 19. und 20. Dezember



Lüneburg, Winterhof zur Krone
19. November bis 30. Dezember, Mo-Fr 14-22 Uhr, Sa/So 12-22 Uhr



Lüneburg, Weihnachtsmarkt unter Polarlichtern an der Ratsmühle
13. November bis 30. Dezember, Mo-So 11-22 Uhr



Winsen, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks im Museum im Marstall
21. und 22. November, Täglich 11-18 Uhr



Lüneburg, Advent im Kloster Lüne
An allen Adventswochenenden und 26./27. Dezember, 15-19 Uhr



Rehlingen, Gut Rehrhof
28. und 29. November, Sa 13-19 Uhr, So 11-18 Uhr



Adendorf, Nikolausmarkt
auf dem Rathausplatz
29. November, 11-19:30 Uhr



Winsen, Weihnachtszauber rund ums Schloss
5. und 6. Dezember, Täglich 11-18 Uhr



Lüneburg, Historischer Christmarkt
an der St. Michaeliskirche
5. und 6. Dezember, Sa 12-19 Uhr, So 11-17 Uhr



Ebstorf, auf dem Klostervorplatz
28. und 29. November,
Sa ab 15 Uhr, So ab 12 Uhr



Lauenburg, rund ums Schloss
4. bis 6. Dezember,
Fr/Sa 14-22 Uhr, So 12-19 Uhr



ABSCHIED VON THOMAS MAACK

Adendorf trauert um seinen langjährigen Bürgermeister Thomas Maack. Er starb am 10. Oktober 2026 im Alter von 66 Jahren – überraschend und nur wenige Tage vor dem Ende seiner Amtszeit.

Seit 2011 stand Thomas Maack an der Spitze der Gemeinde, der er sich tief verbunden fühlte. In all den Jahren setzte er sich intensiv für die Menschen in Adendorf ein und prägte die Entwicklung des Ortes nachhaltig. Für viele Bürgerinnen und Bürger war Maack weit mehr als der Bürgermeister im Rathaus: Er war ein zugewandter Ansprechpartner und ein Mensch, der die Anliegen seiner Mitmenschen ernst nahm.

Sein Wirken zeigte sich nicht nur in politischen Entscheidungen und ehrgeizigen kommunalen Projekten, sondern auch in den vielen persönlichen Begegnungen, die seine Amtszeit prägten. Thomas Maack war in Adendorf verwurzelt und kannte die Gemeinde und ihre Menschen sehr gut. Er nahm Anteil, hörte zu und suchte nach Lösungen, wenn Herausforderungen zu bewältigen waren. Seine Arbeit war geprägt von Verantwortungsbewusstsein, Verbundenheit und dem Wunsch, Adendorf lebenswert und zukunftsfähig zu gestalten.



Zu den sichtbaren Spuren seiner Amtszeit zählt auch die Wiedereröffnung des Bahnhaltepunkts Adendorf, für die er sich nachdrücklich und unermüdlich eingesetzt hatte. Doch sein Wirken lässt sich nicht allein an Projekten messen. Es lebt ebenso in den persönlichen Erinnerungen der Menschen fort, mit denen er zusammenarbeitete, denen er begegnete und für die er sich engagierte.

Auch wir haben Thomas Maack als offenen und verlässlichen Gesprächspartner kennengelernt, wir schätzten den persönlichen Austausch mit ihm und seine Bereitschaft, uns Einblicke in die Entwicklungen und Anliegen der Gemeinde zu geben.

Der Tod von Thomas Maack hat in Adendorf tiefe Bestürzung und Trauer ausgelöst. Mit ihm verliert die Gemeinde eine prägende Persönlichkeit, einen engagierten Bürgermeister und einen Menschen, der sich seiner Heimat auf besondere Weise verbunden fühlte.

In Erinnerung bleiben wird vielen nicht nur sein Wirken für Adendorf, sondern auch die persönliche Art, mit der er den Menschen begegnete.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Angehörigen, seinen Freunden sowie allen, die ihm nahestanden.

Ragna Naujoks und Heribert Eickholt

SEIT OKTOBER IN REPPENSTEDT: ZWEITE STADTRAD-STATION

Noch mehr rote Stadträder werden künftig zwischen Lüneburg und Reppenstedt unterwegs sein. Die Nachbargemeinde hat seit dem 1. Oktober eine zweite Verleihstation. Die neue Station heißt „Am Töpferofen/Am Lehmpfad“ und befindet sich im Neubaugebiet Schnellenberger Weg. Finanziert wird die Station von der Gemeinde Reppenstedt. Bürgermeister Christian Purps erläutert den Hintergrund: „Zu einem innovativen Baugebiet gehört nicht nur ein zukunftsweisendes Wärmekonzept, sondern auch eine Mobilitätsstrategie, die zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs beiträgt. Mit dieser Station bieten wir in Verbindung mit unserem ausgebauten Radwegesystem ein weiteres Angebot zur Attraktivitätssteigerung des Radverkehrs und zur Förderung des ÖPNVs.“



Für Reppenstedt ist es bereits die zweite StadtRAD-Station. Seit 2022 gibt es am Rathaus die Möglichkeit, Räder auszuleihen. Weitere Stationen im Landkreis befinden sich in Adendorf, Bardowick und Scharnebeck. „Wir sind dankbar, dass beim StadtRAD so viele Kooperationspartner mit der Hansestadt an einem Strang ziehen, um ein möglichst umfassendes und damit attraktives Angebot zu schaffen“, sagt Markus Moßmann, Verkehrsdezernent und Erster Stadtrat der Hansestadt. (SP/JVE)

• **Infos: www.stadtradlueneburg.de**

FOTOS HE, Samtgemeinde Gellersen

LÜNEBURGER UMWELT-FILMTAGE 2026 IM SCALA KINO

Vier Tage mit Filmen, Gästen, Gesprächen und Begegnungen – das Scala-Programmkino zeigt von Donnerstag, **19. bis** Sonntag, **22. November** Nachhaltigkeit in ihrer Vielfalt und im ökologischen, ökonomischen und sozialen Kontext: Klimawandel und Erderwärmung, Mobilitätswende, Flucht und Migration, Umweltschutz und Artenvielfalt oder auch nachhaltige Architektur und Städteplanung sind aktuelle Themen, die uns alle betreffen. Alle Filme werden von lokalen Initiativen begleitet.



DAS PROGRAMM

Donnerstag, 19. November, 19:30 Uhr: „Zusammen – Geht so ein gerechter Klima-Aufbruch?" – Wie und wo können sich Lüneburgerinnen und Lüneburger an Prozessen und Entscheidungen in der Stadt beteiligen?

Freitag, 20. November, 19:30 Uhr: „Im Licht der Sandbank – Erfahrungen in einer einzigartigen Landschaft" – Als Vogelwart verbringt Kilian sieben Monate alleine auf Scharhörn, einer Düneninsel in der Helgoländer Bucht.

Samstag, 21. November, 16:30 Uhr: „Insekten – Helden im Verborgenen" (Foto) – Der Film nimmt uns mit in den Mikrokosmos und in atemberaubende Bilderwelten, erzählt von Schauspielikone Katharina Thalbach. **19:30 Uhr:** „Souleymans Geschichte – Migration und (Selbst-)Ausbeutung" (Spielfilm) – Souleyman stammt aus Guinea und versucht, in Frankreich einen Asylantrag zu stellen.

Sonntag, 22. November, 11 Uhr: „Barbara Buser – Pionierin der Nachhaltigkeit" – Die preisgekrönte Architektin Barbara Buser rettet Gebäude vor dem Abriss und baut diese mit wiederverwendetem Material um. **14:30 Uhr:** „Salz und Wasser – Mit der legendären Polarstern in die Antarktis" – Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an Bord des Forschungseisbrechers „Polarstern" untersuchen die Zukunft des mächtigen antarktischen Zirkumpolarstroms. **17:30 Uhr:** „Cycling Cities – Eine Reise zu den schönsten Fahrradstädten Europas" – Im Mai 2025 bricht der Journalist und Filmemacher Ingwar Perowanowitsch auf eine Radreise zu den schönsten Fahrradstädten Europas auf.

KARTENVERKAUF

www.scala-kino.net/umweltfilmtage



Niebuhr Immobilien

ivd

Gold Partner

Zuhause beginnt mit Vertrauen.

Ihr **Immobilienmakler** vor Ort & **an Ihrer Seite.**

Jetzt **Immobilie kostenfrei bewerten** lassen – Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

04131 - 76 55 250

niebuhr_immobilien | Niebuhr Immobilien | info@niebuhr-immobilien.de | Ilmer Weg 23, 21357 Bardowick

PALAZZO PREMIERE

POLETTO BITTET ZU TISCH!



Am 11. November feiert der Cornelia Poletto Palazzo Premiere und startet in seine 11. Spielzeit – erstmals am Standort Nedderfeld 100 in Hamburg-Eppendorf. Seit mehr als zehn Jahren begeistert Palazzo das Publikum mit der einzigartigen Verbindung aus Spitzenküche, internationaler Showkunst und stilvollem Ambiente.

Auch in der Spielzeit 2026/27 erwartet die Gäste eine komplett neue Showproduktion. Schauplatz ist ein traditionsreiches Grand Hotel, das sich auf sein großes Jubiläum vorbereitet und schillernde Gäste aus aller Welt empfängt. Zwischen elegantem Hotelflair, charmant-skurrilem Personal und überraschenden Begegnungen entfaltet sich ein fantasievoller Abend voller Humor, internationaler Spitzenartistik und mitreißender Live-Musik.

Für die kulinarischen Höhepunkte zeichnet erneut Spitzenköchin Cornelia Poletto verantwortlich. Ihr exklusiv für Palazzo komponiertes Vier-Gang-Menü verbindet mediterrane Leichtigkeit mit herbstlich-winterlichen Aromen. Selbstverständlich stehen auch ein vegetarisches Menü sowie eine Menüfolge für die jüngsten Gäste zur Auswahl. Vom **11. November 2026 bis 7. März 2027** erwartet das Publikum an mehr als 75 Abenden die einzigartige Kombination aus Spitzenküche, Artistik, Live-Musik und Gastlichkeit. Karten gibt es ab 99 € unter www.palazzo.org.

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für den Cornelia Poletto Palazzo-Abend am 14. Januar 2027, 18:30 Uhr. Dazu einfach folgende Frage beantworten: In welchem Hamburger Stadtteil findet Palazzo in dieser Spielzeit statt? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Palazzo" und der Angabe „Klassisch" oder „Vegetarisch" für das Menü per E-Mail bis zum 15. November an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

„FÜR DEN FRIEDEN"

Das Friedensbündnis Lüneburg beteiligt sich vom **30. Oktober bis zum 8. November** an der Lüneburger Wandelwoche. Im Mittelpunkt stehen die Themen Sozialabbau, Militarisierung, Gewalt und Krieg.

Am Dienstag, 3. November, 19:30 Uhr laden das Friedensbündnis Lüneburg und das Netzwerk Kaltenmoor e.V. (Miteinander Leben) zu einem besonderen Abend ins mosaique ein. Unter dem Titel „Für den Frieden – Lieder und Texte gegen Militarisierung, Gewalt und Krieg!" erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Programm mit Musik der Band Song Butlers (Foto) sowie ausgewählten Texten und Gedichten.



Im Mittelpunkt stehen acht Autorinnen und Autoren, deren Werke unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven auf Krieg, Flucht, Heimat, Erinnerung, Freiheit und Menschlichkeit eröffnen. Ihre Texte erzählen von den Folgen von Gewalt und Krieg, von Verlust und Hoffnung, von der Sehnsucht nach Heimat und von der Suche nach Frieden. Zusammen mit der Musik entsteht ein Abend, der zum Zuhören und Nachdenken einlädt und Raum für die Auseinandersetzung mit diesen wichtigen Themen schafft. Vorgestellt werden Werke folgender Autorinnen und Autoren: Hiba Abu Nada, Agi Mishol, Abdalrahman Alqalaq, Mahmoud Darwish, Peter Rühmkorf, Erich Fried, Kamel Muhammad und Kurt Bader.

Mit dieser Veranstaltung möchten die Veranstalter ein Zeichen für Frieden, Menschlichkeit und Verständigung setzen. Sie laden dazu ein, sich durch Musik, Literatur und Poesie mit den Ursachen und Folgen von Krieg und Gewalt auseinanderzusetzen und die Bedeutung von Frieden in den Blick zu nehmen. Der Eintritt ist frei. (JVE)

FOTOS Palazzo



STADT LÜNEBURG INVESTIERT INS KLIMA: ZWEI SOLARPARKS IN PLANUNG

Die Hansestadt plant auf zwei städtischen Flächen Solarparks: an der A 39 im Bereich Goseburg sowie nördlich des Sportparks Kreideberg am Wienebütteler Weg. Der Verwaltungsausschuss des Rates hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig für die Vergabe der Fläche am Wienebütteler Weg an die Kajoni Energie GmbH gestimmt. Die Hansestadt hatte die Fläche europaweit ausgeschrieben.

„Wir freuen uns, dass wir einen sehr erfahrenen Anbieter gefunden haben, der nun hoffentlich zügig die nächsten Schritte einleitet", sagt Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch.

Die Fläche am Wienebütteler Weg hatten Stadtplanung, Grünplanung und Klimafachleute anhand eines gemeinsam entwickelten Kriterienkatalogs als besonders geeignet bewertet.

Als Nächstes muss der Projektentwickler die erforderlichen Prüfungen für den Solarpark vornehmen. Dazu gehört unter anderem die Frage, ob und in welcher Form die Anlage an das Stromnetz angeschlossen werden kann. Eine verbindliche Auskunft der Netzbetreiberin dazu ist erst möglich, wenn detaillierte Planungsunterlagen vorliegen.

Bei der zweiten Fläche, die sich an der A 39 befindet, sind die Planungen bereits weiter fortgeschritten: Die artenschutzrechtlichen Gutachten liegen vor, und der Projektentwickler Elbe-Solar GmbH stimmt sich derzeit mit dem Netzbetreiber ab. Auch Möglichkeiten für eine Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger werden geprüft. Beide Flächen werden an externe Betreiber vergeben, die der Stadt dafür Pacht zahlen. So vermeidet die Hansestadt hohe eigene Investitionen und Projektrisiken. Zugleich erzielt sie zusätzliche Einnahmen und unterstützt den Ausbau erneuerbarer Energien. (SP/JVE)

FOTOS pixabay

Lackier & Karosserie Center Lüneburg
Meisterbetrieb

Fahrzeuglackierung und -folierung
Unfallreparatur/-instandsetzung
Autoglas
Hagelschadenentfernung/Dellendoktor
Schadenabwicklung mit allen Versicherungen

lackierkarosseriecenterlg

Elso-Klöver-Straße 7 · 21337 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 7 27 00 - 20 · www.lack-lueneburg.de · Mo-Do 7-17 Uhr, Fr 7-15 Uhr

NEUE SAISON, NEUE EMOTIONEN

DER AEC MACHT LUST AUF EISHOCKEY







Die Erinnerungen an den Pokalsieg und die Meisterschaft sind noch frisch. Doch im Walter-Maack-Eisstadion wird längst am nächsten Kapitel gearbeitet. Der Adendorfer EC ist in die Saison 2026/27 gestartet – mit neuen Gesichtern, großen Ambitionen und der Vorfreude auf viele gemeinsame Eishockeyabende. Im November haben Fans und Neugierige gleich viermal die Gelegenheit, die Heidschnucken zu Hause zu erleben.

Dass Erfolge auch als amtierender Meister neu erarbeitet werden müssen, zeigte bereits der Saisonauftakt. Auf die knappe Niederlage nach Verlängerung in Harsefeld folgte jedoch eine starke Antwort: Mit einem 4:1 im OsWeNo-Pokal bei den Chemnitz Crashers und einem 4:0 im Ligaspiel bei Tornado Niesky gelang dem AEC ein erfolgreiches Auswärtswochenende. Zwei Siege, acht eigene Treffer und nur ein Gegentor machen Lust auf die nächsten Aufgaben. Die Mannschaft wächst zusammen – und lässt erkennen, welches Potenzial in ihr steckt. Mit der Regionalliga Nord-Ost wartet in dieser Saison zudem ein veränderter sportlicher Rahmen. Begegnungen über die bisherigen Ligagrenzen hinaus bringen neue Gegner und zusätzliche Spannung. Gleichzeitig bleiben die vertrauten Duelle erhalten, die für viele Fans fest zum Eishockeywinter gehören.

Im November kommt diese Mischung nach Adendorf: Am Samstag, **7. November** gastieren die ECW Sande Jadehaie im Walter-Maack-Eisstadion. Am Freitag, **13. November** folgen die Beach Devils Timmendorf. Für Abwechslung sorgt am Samstag, **21. November** das Duell mit den Grizzlys Bergkamen im OsWeNo-Pokal, in dem der AEC als Titelverteidiger antritt. Den Heimspielmonat beschließt am Samstag, **28. November** die Begegnung mit dem Hamburger SV. Alle vier Partien beginnen um 20 Uhr.

Vier Abende, an denen es um Punkte, Tore und gemeinsame Emotionen geht. Denn wer die Heidschnucken besucht, erlebt Eishockey aus nächster Nähe: das Tempo auf dem Eis, die Zweikämpfe an der Bande, das Mitfiebern bei jeder Torchance und den Jubel, wenn der Puck im gegnerischen Netz landet. Gerade diese Nähe zwischen Mannschaft und Publikum macht einen Abend in Adendorf besonders.

Ob langjähriger Fan, mit Freunden unterwegs oder zum ersten Mal beim Eishockey: Der November bietet reichlich Gelegenheit, sich von dieser Atmosphäre anstecken zu lassen. Die vergangenen Titel haben gezeigt, was in Adendorf möglich ist. Jetzt freuen sich die Heidschnucken auf alle, die den weiteren Weg von der Tribüne aus begleiten. (AEC)

• Spielplan und Ticketinformationen unter www.adendorfer-ec.eu

FOTOS Brina knallerbse on tour

WAS BRINGT DIE NEUE VOLLEYBALLSAISON?

VIZEMEISTER UND POKALSIEGER SVG LÜNEBURG WILL FANS WIEDER BEGEISTERN

Zwölf Jahre Bundesliga hat die SVG Lüneburg mittlerweile in ihrer Vereins-Chronik stehen, hat dabei jedes Jahr neue Bestmarken in ihrer Entwicklung gesetzt. Als amtierender Pokalsieger sowie Vizemeister 2025 und 2026 ist eine weitere Steigerung kaum noch möglich und nicht sehr realistisch. Was also bringt die neue Spielzeit, die am 21. Oktober angelaufen ist?

Eins ist spätestens seit dem Supercup am Wochenende vor dem Bundesligastart gewiss: Die Spitze ist breiter geworden. Zu sehen war das beim seit 2022 in Hildesheim ausgetragenen Turnier der acht besten Mannschaften der vorangegangenen Saison. Die SVG wurde dort in einem ausgeglichenen Feld Vierte. Einem überraschend klaren, wenn auch in den einzelnen Sätzen knappen 3:0 gegen Düren folgte im Halbfinale ein deutliches 0:3 gegen die Giesen Grizzlys, wobei vor allem der erste Satz (17:25) mit einem 1:8-Rückstand völlig verkorkst war.

Doch der Niedersachsen-Rivale zeigte dann auch im Finale gegen die Berlin Volleys, dass mit ihm in dieser Saison gerechnet werden muss, verlor gegen den Dauermeister und Supercup-Dauergewinner nur 2:3 in fünf knappen Sätzen. Über die volle Distanz ging auch das Spiel um Platz drei, die SVG verlor gegen Friedrichshafen 2:3 (25:21, 24:26, 25:22, 27:29, 13:15). Dabei hatten die beiden alten Rivalen nicht ihre beste Formation auf dem Feld. Die Trainer wechselten viel durch, ließen auch Spieler ran, die noch nicht so viel Einsatzzeit hatten, und sahen ein Match voller Licht und Schatten inklusive haarsträubender Fehler – teils aber auch verständlich beim dritten Auftritt in drei Tagen.



Wieder auf Punktejagd: Cheftrainer Stefan Hübner (2.v.r.) und die neue Mannschaft der SVG Lüneburg

ALLE CHAMPIONS-LEAGUE-SPIELE IN DER GRUPPENPHASE
9.12., 19 Uhr: VK CEZ Karlovarsko (H)
6.1., 18.30 Uhr: Guagas Las Palmas (A)
19.1., 18 Uhr: Warta Zawiercie (A)
27.1., 19 Uhr: Guagas Las Palmas (H)
10.2., 18 Uhr: VK CEZ Karlovarsko (A)
17.2., 19 Uhr: Warta Zawiercie (H)

Schwankende Leistungen hatte es von den LüneHünen auch schon in der Saisonvorbereitung seit Mitte August gegeben, nicht zuletzt bedingt durch einen über lange Zeit unvollständigen Kader. Als Letzter traf Ende September Zuspieler Santeri Välimaa ein, nachdem der Finne mit seinem Team völlig überraschend Bronze bei der Europameisterschaft geholt hatte. Dazu trug der neue SVG-Kapitän mit glanzvollen Auftritten im Halbfinale (1:3 gegen Doppel-Olympiasieger Frankreich) und Spiel um Platz drei (3:0 gegen Slowenien) maßgeblich bei.

Nach kurzem Besuch in Lüneburg musste Välimaa noch einmal aus privaten Gründen zurück in die Heimat und fehlte der SVG somit auch bei der letzten Vorbereitungs-Maßnahme, einem hochkarätig besetzten internationalen Turnier auf Sardinien/Italien. Dort gab es gegen das italienische Topteam Piacenza ein 0:3, gegen den tschechischen Meister Karlovarsko aber ein 3:2 nach 0:2-Rückstand. Ein Erfolgserlebnis, bei dem sich erstmals das wahre Leistungsvermögen der neuen Mannschaft zeigte.

Auf Karlovarsko trifft die SVG auch in der Gruppenphase der Champions League. Für die stehen jetzt alle Termine fest, und auch der Vorverkauf für die drei Heimspiele ist inzwischen freigeschaltet. Die Tickets gibt es – ebenso wie noch einige, schon knapp gewordene Karten für die Bundesliga-Hinrunde – unter https://tickets.svg-lueneburg.de/. Karten für die Rückrunde sind ebenfalls dort ab 14. November abends nach dem nächsten Heimspiel gegen Giesen erhältlich. (SVG)

FOTOS SVG/VBL

INTERSPORT®
FRIEDRICH
Ihr starker Partner in Lüneburg



... ES WEIHNACHTET SEHR.

Eine zufällige Auswahl von Leuten in der Lüneburger City musste trotz grellem Sonnenschein herhalten für unsere monatliche Frageaktion, die es – wie immer – unvorbereitet spontan zu beantworten galt:

„Vorweihnachtszeit – was gehört für Sie unbedingt dazu?“ wollten wir wissen, und das sind die Antworten:



Tanja Hartung (45), med. Schulbegleiterin aus Oldenburg

Plätzchen backen, Adventskranz, Lichter und Deko im Haus. Glühwein nicht vergessen!



Philip Wegner (42), Bankkaufmann aus Lüneburg

Ich bin zwar kein Weihnachtstyp, aber für mich gehören Beisammensein mit Glühwein sowie Weihnachtsbeleuchtung in den Giebeln unbedingt dazu, wenn ich vorweihnachtliche Stimmung spüren soll...



Elke Knollmann (82) aus Deutsch Evern

Ich freue mich darauf, dass die Familie zusammenkommt, aufs Tannengrün, auf Sterne, Kerzen und Lebkuchen, auf Basteln und Handarbeiten. Und auf das Weihnachtsoratorium.



Carsten Rehbein (64), Logistiker aus Scharnebeck

Vanillekipferl und Glühwein sind schon gut fürs vorweihnachtliche Gefühl. Ich freue mich auch auf Kälte und Wind – am liebsten vom Sofa aus betrachtet.



Nicole Dammann (52), Abteilungsleiterin aus Lüneburg

Kerzen, Lichterketten, Plätzchen, am liebsten natürlich selbstgebackene, Rundgang über den Weihnachtsmarkt... inklusive einem Glühwein, das passt. Ach ja, frische Mutzen müssen sein!



Jan Balyon (77), Künstler aus Lüneburg

Ich freue mich darauf, dass die Leute jetzt wieder Zeit haben, sich zu treffen. Ich finde das so wertvoll und genieße es, wenn ich Zeit mit anderen teilen kann.

FOTOS RN, Thomas Schröter

„ SCHAUFENSTER DES MONATS“

... DIESES MAL: SCHRÖDERSTRAßE



FOTO RN

[Anzeige]

MUST HAVES



WARME FÜßE – STARKER AUFTRITT

In der kalten Jahreszeit müssen Schuhe viel leisten: Sie sollen warmhalten, sicheren Halt geben, bequem sein und modisch aussehen. Die Zehen brauchen genügend Bewegungsfreiheit, während die Ferse fest sitzen sollte. Weiche Materialien, Polsterungen und druckfreie Verschlüsse erhöhen den Komfort. Auf nassem Laub oder Schnee sind flexible, rutschhemmende Profilsohlen wichtig. Kuschelig gefütterte Ballerinas und edle Booties passen zu lässigen Alltagslooks, aber auch im Büro.

→ GESEHEN BEI **www.comfortschuh.de**

SCHÖN ZU JEDER JAHRESZEIT

Diese Leuchten sind zeitlos schön – ob zur Weihnachtszeit, am Valentinstag, zu Geburtstagen, Hochzeiten oder einfach nur, um jedes Heim wunderschön zu illuminieren. Das Love & Light-Projekt des dänischen Herstellers verbindet Tradition, Innovation und soziales Engagement und unterstützt jedes Jahr wohltätige Projekte.

→ GESEHEN BEI **Elektro König**
Lüneburger Straße 149 · 21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 7 22 11 · www.leuchten-koenig.de
Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr





JEDE MENGE WEIHNACHTSFREUDE

Mit diesem Adventskalender zum Befüllen gestaltest du 24 persönliche Überraschungen für die Vorweihnachtszeit. Das Set enthält 24 Geschenkschachteln und bunte Zahlenaufkleber mit weihnachtlichen Motiven. Ideal zum Befüllen mit Süßigkeiten, kleinen Geschenken oder Gutscheinen – eine kreative Geschenkidee für Kinder und Erwachsene. **Adventskalender zum Befüllen – 24 Schachteln mit Zahlenaufkleber Rot-Grün, 16,90 €**

→ GESEHEN BEI **www.spuersinn24.de**

EIN GRÜNES DACH FÜR DEN WINTERGARTEN

Mit dem neuen Wintergarten mit bepflanztem Dach erweitert Nelson Park die Möglichkeiten für einen geschützten Platz auf der Terrasse. Neben der außergewöhnlichen Optik schützt die Dachbegrünung vor direkter Sonneneinstrahlung, reduziert die Aufheizung der Dachfläche und trägt damit zu einem angenehmeren Klima bei. Wie bei den bewährten Terrassenüberdachungen von Nelson Park lässt sich auch das neue System individuell planen und flexibel erweitern. Aus einem offenen Terrassendach kann mit Ganzglasschiebeanlagen aus VSG- oder Isolierglas ein geschützter Kaltwintergarten entstehen. So lässt sich die Terrasse länger im Jahr nutzen. Wer noch mehr Komfort wünscht, kann den Wintergarten zusätzlich mit einer Klimaanlage ausstatten. Auch die Integration von Photovoltaik ist möglich.



Das Angebot von Nelson Park reicht vom klassischen Terrassendach über individuell ausgestattete Kaltwintergärten bis zum mit dem German Design Award 2026 ausgezeichneten Würfel-Wintergarten. Im Mittelpunkt stehen die Wünsche der Kunden und die Gegebenheiten vor Ort. So entstehen Lösungen, die sich in Architektur und Garten einfügen und einen neuen Lieblingsplatz schaffen.

• Infos:
NELSON PARK TERRASSENDÄCHER,
www.nelsonpark-td.de

TIPP DES MONATS

EXKLUSIV IM SÜPKEVR ERLEBNISRAUM

Im SüpkeVR Erlebnisraum in Lüneburg werden neben immersiven Virtual-Reality(VR)-Erlebnissen besondere und einzigartige Lüneburg-Artikel angeboten. Dazu gehören Schlüsselanhänger mit Motiv von der Lüneburger Künstlerin Karin Greife sowie die Lüneburger Salzsau-Praline – mit einer Zeichnung der Illustratorin Sabi Heumann und einer Salzpraline aus der Lüneburger Schokothek.

Schlüsselanhänger 6,95 € · Lüneburger Salzsau Praline 2,50 €

SÜPKE Erlebnisraum

→GESEHEN BEI **SüpkeVR Erlebnisraum**
Bei der Abtspferdetränke 1a · 21335 Lüneburg
www.suepke.de







ER BEKOMMT ALLE KLEIN

Dem modernen Nussknacker von designimdorf kann keine Nuss widerstehen. Der handgearbeitete Nussöffner knackt jede Nuss, egal ob Walnuss oder Haselnuss. Der Nussöffner besteht aus geöltem, massivem Eichenholz und liegt gut in der Hand. Selbstverständlich wurde für ihn nur bestes europäisches Holz verwendet. So geht's: Nuss einlegen, Hand über die Öffnung halten, Handgriff anspannen und zurückschnappen lassen. **Nussknacker Nusskracher, 89,95 €**

→GESEHEN BEI **www.spuersinn24.de**

SCHNEIDEN WIE DIE PROFIS

Handwerker-Scheren schneiden verschiedenste Materialien präzise und eignen sich auch für Heimwerker. Als Allrounder in Haushalt und Werkstatt gilt die Amboss-Schere. „Damit kann man prinzipiell alle Materialien weicher als Metalle oder Stein schneiden", erklärt Jürgen Usinger, Produktmanager bei Original Löwe. Wer ein eigenes Haus baut oder öfter Renovierungsarbeiten durchführt, sollte sich die Gehrungs- und Leistenschere anschauen. Für Hobbygärtner und alle, die gerne an Auto oder Motorrad basteln, bietet sich eine Schlauchschere mit Dreiecksklinge an.

→GESEHEN BEI **www.original-loewe.de**



FRED WEDDERIEN
KÜCHENSTUDIO





Küchenstudio Fred Wedderien
Artlenburger Landstraße 16
(B209) 21365 Adendorf

0 4131 - 400 59 80
www.kuechen-wedderien.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 - 19.00 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr



WEIßKOHL-QUICHE

ZUTATEN:
FÜR DIE QUICHEFORM (Ø 28 CM):
etwas Fett
BLÄTTERTEIG:
450 g tiefgekühlter Blätterteig (rechteckige Platten)
BELAG:
2 Schalotten
750 g Weißkohl
20 g Butter
250 g Hackfleisch (halb und halb)
100 ml Gemüsebrühe
1/2 TL Salz
1 TL Paprikapulver rosenscharf
1 Pr. Zucker
2 EL Tomatenmark
200 g Schafskäse
GUSS:
250 g Dr. Oetker Crème fraîche Classic
2 Eier (Größe M)
1 TL Dr. Oetker Gustin Feine Speisestärke
ZUBEREITUNG: 40 Minuten

ZUBEREITUNG:
VORBEREITEN: Blätterteig nach Packungsanleitung auftauen lassen. Quicheform fetten. Backofen vorheizen. Ober- und Unterhitze: etwa 220 °C, Heißluft: etwa 200 °C.
BLÄTTERTEIG: 3 1/2 Blätterteigplatten übereinanderlegen und auf einer mit Mehl bestreuten Arbeitsfläche zu einer runden Teigplatte (Ø 30 cm) ausrollen. Teigplatte in die Quicheform legen und mehrmals mit einer Gabel einstechen. Form auf dem Rost in den Backofen schieben und vorbacken. Einschub: Mitte Backzeit: etwa 15 Minuten. Blätterteigboden auf einem Kuchenrost abkühlen lassen. Übrige Blätterteigplatten der Länge nach halbieren und als Rand an den Quicheformrand drücken, dabei den Blätterteigboden anheben, so dass die Teigstreifen unter dem Boden liegen. Aus den Blätterteigresten kleine Motive, zum Beispiel Blüten ausstechen.
WEIßKOHL-FÜLLUNG: Schalotten abziehen und in kleine Würfel schneiden. Weißkohl putzen, vierteln, Strunk entfernen und in Streifen schneiden. Butter in einem Topf zerlassen und das Hackfleisch darin anbraten. Schalottenwürfel hinzufügen und kurz mitbraten, dann Kohlstreifen zugeben und unter Wenden mit andünsten. Das Ganze mit Gemüsebrühe ablöschen und so lange im offenen Topf kochen, bis die Brühe verdampft ist (etwa 5 Minuten). Dann mit Salz, Paprikapulver, Zucker und Tomatenmark abschmecken. Schafskäse in Würfel schneiden und unterrühren. Belag auf den vorgebackenen Blätterteigboden in die Quicheform füllen.
GUSS: Crème fraîche, Eier und Gustin mit Hilfe eines Schneebesens verrühren und auf der Kohlmasse verteilen. Kleine Blätterteigmotive darauflegen und die Quiche etwa 25 Minuten backen.



FOTOS Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG/Janine Kromminga/Jan-Peter Westermann

GULASCH



ZUTATEN:
ETWA 6 PORTIONEN
GULASCH:
700 g Gemüsezwiebeln
1000 g Rindergulasch (aus der Haxe/Ferse)
Salz
frisch gemahlener Pfeffer
6 EL Speiseöl
400 g passierte Tomaten
250 ml Rotwein (Burgunder)
250 ml Portwein
500 ml Rinderfond oder Fleischbrühe
250 g rote Paprikaschoten
2 EL Wasser
ZUM VERFEINERN:
1 Knoblauchzehe
1 TL Kümmelsamen
Majoran
etwas Zitronenschale
150 g Dr. Oetker Crème fraîche Classic
ZUBEREITUNG: 40 Minuten

ZUBEREITUNG:
GULASCH VORBEREITEN: Zwiebeln abziehen und in kleine Würfel schneiden. Rindfleisch mit Salz und Pfeffer würzen.
GULASCH ANBRATEN: 2-3 EL Öl in einem Bratentopf erhitzen. Die 4 Fleischwürfel darin in 2-3 Portionen von allen Seiten kräftig anbraten. Angebratene Fleischstücke herausnehmen, die übrigen Fleischwürfel ebenso anbraten. Hitze reduzieren, dann die Zwiebelwürfel hinzufügen und andünsten. Die Zwiebeln salzen und pfeffern.
GULASCH SCHMOREN: Erst die passierten Tomaten, dann Rotwein und Portwein nacheinander dazugeben. Das Ganze aufkochen und auf etwa 1/3 einreduzieren. Das angebratene Fleisch dazugeben und alles 1-2 Minuten kochen. Rinderfond oder Brühe dazugeben. Das Fleisch etwa 1 Stunde mit Deckel bei mittlerer Hitze schmoren. Paprika vierteln, Kerne entfernen, waschen und grob zerkleinern. Paprikastücke mit 2 EL Wasser in einen Rührbecher geben und pürieren. Pürierte Paprika zum Gulasch geben und weitere 30-45 Minuten schmoren.
GULASCH VERFEINERN: Knoblauchzehe abziehen, mit dem Kümmel, Majoran und Zitronenschale fein hacken und am Schluss zum Gulasch geben. Crème fraîche unterrühren und evtl. nochmals mit Salz und Pfeffer abschmecken.





JULIA VELLGUTH
Redakteurin

Christiane Hoffmann gibt den Debatten um Russland die emotionale Tiefe zurück



CHRISTIANE HOFFMANN

DIE TRÄUME, DIE WIR HATTEN

PERSÖNLICH Ende der achtziger Jahre: Eine Gruppe junger Frauen studiert Russisch. Sie lesen Dostojewski, trinken Wodka und reisen durch die Sowjetunion. Es ist eine Zeit des Aufbruchs, der Träume von einem demokratischen Russland und einem friedlichen Europa.
24. Februar 2022: Russland überfällt die Ukraine. Christiane Hoffmann erhält an diesem Tag eine weitere schlimme Nachricht. Eine ihrer engsten Freundinnen hat sich das Leben genommen. Hätte man es verhindern können? Den Tod der Freundin, aber auch den Krieg gegen die Ukraine und die Selbstzerstörung Russlands? Feinfühlig beobachtet und glänzend geschrieben, verbindet Hoffmanns Buch die Erinnerung an eine besondere Freundschaft mit der Geschichte der deutsch-russisch-ukrainischen Beziehungen. Damit gibt sie den Debatten um Russland die emotionale Tiefe zurück, für die direkt nach dem Angriff kein Platz mehr war, und schlägt Brücken über die Gräben, die das Thema in die deutsche Gesellschaft eingezogen hat. **C. H. Beck, 26 €**



JULIA MALIK

ICH WILL DICH LEBEND

DICHT Selma und Mischa haben sich all die Jahre nicht füreinander interessiert. Bis sie, erfolgreiche Architektin, beobachtet, wie er, Nobelrestaurantbesitzer, im Biosupermarkt klaut. Als er aufzufliegen droht, deckt sie ihn. Jeanne, Mischas Schwester, ist Selmas beste Freundin – bis Selma plötzlich ganz und gar Mischa gehört. Als der Traum zum Albtraum wird, entführt Jeanne Selma aus einem Berliner Kaffeehaus. Julia Malik zeigt, wie Täter ihre Opfer in eine Spirale aus Verführung, Isolation, Abspaltung, Ohnmacht und Scham locken. **FVA, 24 €**



HANNAH RICHELL

DAS INTERNAT

TEMPOREICH Am Tag nach Halloween wird in den Wäldern von Thorncombe ein Mädchen tot aufgefunden – im weißen Kleid, mit einer schwarzen Vogelmaske und rätselhaften Worten, die ihr jemand auf Arme und Beine gekritzelt hat. Handelt es sich um einen Ritualmord? Oder eine Party, die eskaliert ist? Detective Ben Chase beginnt zu ermitteln, und schnell kommt ihm der Fall gefährlich nahe: Das Opfer ist eine Schülerin des nahegelegenen Internats, das auch seine Tochter besucht und an dem seine Ex-Frau Beratungslehrerin ist. Je weiter die Ermittlungen voranschreiten, desto mehr gerät auch die Familie Chase in Gefahr. Niemand ist sicher… **rowohlt Polaris, 18 €**



ANDREA WELLER-ESSERS

DAS GROßE BUCH DER DEUTSCHEN SPRACHE

ANSCHAULICH Die deutsche Sprache, wie man sie noch nie gesehen hat: in einem Panorama aus Grafiken, Karten und Illustrationen voller Sprachwissen, Kuriositäten und Aha-Momenten. Von Bandwurmwörtern und eigentümlichen Redewendungen bis zu Sprachpolitik und Historie. Jede Seite eröffnet neue Perspektiven: Welche Laute gibt es nur im Deutschen? Wann wurde die Rechtschreibung erfunden? Welchen Einfluss hat Sprache auf unser Denken und Handeln? Sprache ist lebendig, vielseitig, manchmal schräg und oft erstaunlich. **Duden, 39 €**

FOTOS frische-fotografie.de, pixabay



BANDTIPP DES MONATS

CRUISE CONTROL

Als Deutschlands erste reine Yacht-Rock-Band haben sich neun erfahrene Musikerinnen und Musiker zusammengefunden, um den aufwendig produzierten und lässig groovenden Sound der späten 1970er und frühen 1980er Jahre auf die Bühne zu bringen. Warmer Westküsten-Sound, große Melodien, mehrstimmiger Gesang, ausgefeilte Arrangements und ein Groove, der stets entspannt bleibt. Namen wie Steely Dan, Boz Scaggs, Michael McDonald, Toto, Christopher Cross, Hall & Oates oder die Doobie Brothers stehen beispielhaft für diesen Sound. Auch wer bei den Soundtracks der „Guardians of the Galaxy"-Filme sofort lauter dreht, dürfte sich bei Cruise Control schnell zu Hause fühlen. Mit vier Stimmen, zwei Keyboards sowie Gitarre, Bass und Schlagzeug bringt die neunköpfige Band die musikalische Raffinesse dieser Ära in großer Besetzung auf die Bühne. Bei Cruise Control kommen erfahrene Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland zusammen. Gemeinsam lassen sie eine Zeit wiederaufleben, in der Studioproduktionen noch bis ins kleinste Detail ausgearbeitet wurden und selbst musikalische Höchstleistung ganz leicht und lässig klingen durfte.

> Voller warmer Sound, entspannte Grooves und große Melodien

Cruise Control sind (auf dem Foto von l.) Romano Leschowsky (World Machine, St. Pauli Soul Machine) - AuxKeyboard, Oliver Lindner (Roland Kaiser, Aintmissbehavin) – Piano, Stokely van Daal (Flow Mega, Cotton Club) – Vocals, Claudia Brahms (Vize Udo, Mojo Club) – Vocals, Joana Toader (Soul Connection, Dreamteam, u.a. Gospelchor Lüneburg) – Vocals, Mick Mason (Mick Mason, Dreamlines) – Vocals, Hans Seelenmeyer (Achtung Baby, Nanny Goats) – Drums, Klaus Surkau (Moontrain, Dreysand) – Bass, hintere Reihe: Matthias Herbst (Me & The Boyz, Tonspur) – Guitar. Aus Lüneburg und Umgebung sind Hans Seelenmeyer, Romano Leschowsky, Joana Toader und Matthias Herbst. Der Rest kommt aus dem Großraum Norddeutschland. Zum Proben treffen sie sich durchschnittlich alle zwei Monate im Kulturhof Lemgrabe in der Nähe von Dahlenburg mit dem Ziel, sich als erste Yacht-Rock-Band Deutschlands zu etablieren und regelmäßig Konzerte in ganz Deutschland zu spielen. Am Freitag, 18. Dezember, 20 Uhr spielt Cruise Control im Marstall in Winsen. Das Publikum darf sich auf einen vollen warmen Sound, entspannte Grooves und große Melodien freuen – Musik, die unmittelbar nach Sonne, Meer und einem ziemlich guten Abend klingt. (JVE)

FOTOS Annika Fusswinkel

KULTUR



FREIE BÜHNE BARUM

Zwei Jahre wurde vorbereitet und geprobt. Nun wird es ernst: Am **13. November,** 19:30 Uhr feiert die freie bühne barum mit dem Stück „Beziehungskisten" ihre erste Premiere im Saal am See. Die neue Theatersparte des Bürgernetz Barum bringt 18 Schauspielerinnen in 24 Szenen auf die Bühne. Humorvoll, berührend und auch überraschend dreht sich alles um die „Beziehungskisten" des Lebens. Uhr. Weitere Vorstellungen am 14., 20. und 21. November.



ISABEL SCHAYANI

Unzählige Beziehungen zerbrechen, weil Freunde unvermittelt und unerwartet verfeindeten Lagern angehören. Isabel Schayanis Buch „Unwahrscheinliche Freundschaften" vermittelt anhand von sechs lebendig erzählten Beispielen, wie sich trotzdem die Gräben überwinden lassen. Am **16. November**, 19:30 Uhr liest sie im Heinrich-Heine-Haus aus ihrem Buch. Isabel Schayani arbeitet als Journalistin für den WDR und moderiert den ARD Weltspiegel aus Köln.

„SWEENEY TODD" ZURÜCK IN LÜNEBURG

WIEDERAUFNAHME IM THEATER LÜNEBURG

DÜSTER Ein Barbier auf Rachefeldzug, mörderische Machenschaften und Pasteten mit zweifelhaftem Inhalt: Mit Stephen Sondheims Musical-Thriller „Sweeney Todd" kehren Navina Heyne und Thomas Borchert ans Theater Lüneburg zurück. Die Geschichte führt ins London des 19. Jahrhunderts. Nach 15 Jahren im Gefängnis kehrt der Barbier Benjamin Barker unter dem Namen Sweeney Todd zurück. Sein Ziel: Rache an seinem einstigen Peiniger. Doch schon bald richtet sich seine Rachsucht gegen beinahe jeden, der ihm in die Quere kommt.

An seiner Seite steht Mrs. Lovett, eine geschäftstüchtige Gastwirtin, die nicht nur die schlechtesten Pasteten Londons backt, sondern auch von einem gemeinsamen Leben mit dem Barbier träumt. Heyne schlüpft erneut in die Rolle der ebenso findigen wie makabren Geschäftsfrau, Borchert verkörpert Sweeney Todd. Musikalisch hat das Stück einiges zu bieten – und verlangt den Darstellern viel ab. „Musikalisch ist es tatsächlich das Anspruchsvollste, was wir bisher gemacht haben", sagt Heyne. Hinzu kommen zahlreiche Spielszenen. Die düstere Geschichte trifft auf poppige Kostüme und ein modernes Bühnenbild. Und mittendrin sorgt Mrs. Lovett mit ihrem ganz eigenen, makabren Humor dafür, dass auch gelacht werden darf.

stadtlichter verlost 3 x 2 Karten für die Aufführung von „Sweeney Todd" am Freitag, 4. Dezember, 20 Uhr im Theater Lüneburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: In welcher Stadt spielt der Musical-Thriller „Sweeney Todd"? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Todd" bis zum 15. November per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)



• **Infos unter www.theater-lueneburg.de**

12 SENSATIONSSTIMMEN

THE 12 TENORS AUF GROßER „LEGACY TOUR"



EINDRUCKSVOLL Eine der erfolgreichsten Tenorformationen der Welt ist zurück auf der großen Bühne. Zwölf Ausnahmesänger aus sechs Nationen mit einer renomierten Live-Band präsentieren ihr neues Bühnenprogramm. Von Europa bis nach Asien verzaubern sie mit ihren sensationellen Stimmen, großartigen Choreografien und fantastischem Entertainment das weltweite Publikum. Ob aktuelle Popsongs oder eindrucksvolle Balladen – die 12 Tenors hinterlassen garantiert ein Lächeln im Gesicht ihres Publikums.

Mit neuen Interpretationen rund um die legendärsten Songs aller Zeiten entführen die zwölf Tenöre das Publikum mit ihrer „Legacy Tour" in eine friedliche Welt, die allein von der Musik bestimmt wird. Zwölf Persönlichkeiten und ausgezeichnete Solisten verbinden ihr Herzblut und Feuer, um für das Publikum eine Show voller Wow-Momente zu performen. Unterstützt werden die Jungs von einer Live-Band und einer imposanten Lichtshow. Klassische Tradition und moderne Inszenierungen verschmelzen miteinander und formen einen optimalen Mix, der Jung und Alt begeistert.

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für die Show der 12 Tenors in Hitzacker. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie heißt die Tour, auf der die 12 Tenors gerade unterwegs sind? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Tenors" bis zum 15. November per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN Sonntag, 20. Dezember, 19 Uhr, Verdo Hitzacker, Karten: VVK ab 51,90 €, www.12-tenors.de

LITERATURTAGE ELBE – LITE 2026

INNOVATIV Vom 12. bis 15. November 2026 feiert ein besonderes Veranstaltungsformat Premiere: die ersten Literaturtage Elbe – LITE 2026. Krimifans und Literaturbegeisterte dürfen sich auf hochkarätige Lesungen, spannende Gespräche und persönliche Begegnungen mit renommierten Krimiautorinnen und Krimiautoren freuen.

Mit „Tote Kerzen" präsentiert Lisa Lenardi in Bleckede einen spannenden Weihnachtskrimi, der festliche Adventsstimmung mit packender Ermittlungsarbeit verbindet. Der fünfte Band der Reihe „Baumanns Fälle" in Hamburg führt Hauptkommissar Klaus Baumann in einen Fall, der die Vorweihnachtszeit überschattet. (JVE)

TERMIN Lisa Lenardi: „Tote Kerzen", Freitag, 13. November, 18 Uhr, Biosphaerium Elbtalaue Bleckede, 15 €, www.erlebnis-elbe.de/LITE



FOTOS Jochen Quast, Nadja Schütze, Lisa Lenardi

ALTE BEKANNTE WERDEN BESINNLICH

VERLOSUNG!



Alte Bekannte

UNTERHALTSAM Wie schön, dass es in der manchmal etwas hektischen und betriebsamen Zeit vor Weihnachten auch Abende gibt, an denen man sich zurücklehnen, entspannen und sich innerlich auf das Fest vorbereiten kann, das uns allen so am Herzen liegt. Am 29. November treten Alte Bekannte mit dem Programm „MEHR! Live – Weihnachtsedition“ im Kulturforum Lüneburg auf. Alte Bekannte laden dazu ein, sich in besinnlicher, aber natürlich auch fröhlicher Atmosphäre auf Weihnachten zu freuen. Schöne traditionelle Weihnachtslieder im einzigartigen Alte-Bekannte-Sound wechseln sich ab mit weihnachtlichen Songs aus eigener Feder und natürlich den beliebtesten Hits der Vokal-Formation, die ihr Ziel konsequent verfolgt: Dem Publikum einen besonderen und unterhaltsamen Abend zu verschaffen.

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für den Alte-Bekannte-Auftritt in Lüneburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie ist der Titel der Weihnachtsedition von Alte Bekannte? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Bekannte” bis zum 15. November per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN **Sonntag, 29. November, 19 Uhr, Kulturforum Lüneburg, Karten: VVK 47,05 €, www.mitunskannmanreden.de**

„WAS DIE LIEBE VERMAG”

HOFFNUNGSVOLL Als Candlelight-Konzert wird die Steinway-Night am Ewigkeitssonntag vor dem 1. Advent, am 22. November, in der Pianokirche Lüneburg veranstaltet. Bernd Skowron, Meditationsleiter und Paarberater, liest weisheitliche Erzählungen und vorweihnachtliche Hoffnungsgeschichten über Glück und Freude, über die Liebe zum Augenblick, über einen menschenkundigen Wandersufi und darüber, ein Licht zu werden.

Joachim Goerke, Pianist, Sänger und Songwriter, spielt am Steinway-D-Flügel und wird seine „Piano songs for Silence“ und Piano-Improvisationen dazu erklingen lassen. Die berührende Musik führt in den Raum nach innen und zusammen mit den meditativen Erzählungen leuchtet auf, was die Liebe vermag. (JVE)

TERMIN **Sonntag, 22. November, 17 Uhr, Pianokirche (Kreuzkirche) Lüneburg, Karten: VVK 18 € unter www.pianokirche-lueneburg.de/tickets, AK 20 €**

BACHORCHESTER GIBT ADVENTSKONZERT

PREISGEKRÖNT Im traditionellen Adventskonzert des Lüneburger Bachorchesters am 29. November im Kloster Lüne erklingt Musik von der Barockzeit bis zur Romantik. Die mehrfach preisgekrönte Fagottistin Meret Fiedler wird das Konzert A-Dur von C. Ph. E. Bach spielen. Manfredinis Weihnachtskonzert, einige Sätze aus Bachs „Kunst der Fuge“, Mozarts Divertimento B-Dur KV 127 sowie die romantische Serenade für Streicher des ungarischen Komponisten Gyula Beliczay ergänzen das Programm. (JVE)

Meret Fiedler



TERMIN **Sonntag, 29. November, 19 Uhr, Kloster Lüne, Karten: VVK 24 € bei der Lüneburger Tourist-Info am Markt**



DAKH DAUGHTERS

Die ukrainischen Künstlerinnen der Dakh Daughters sind nach der erfolgreichen Produktion „RiotRozes“ am **5. November**, 20 Uhr im Theater in der Elbtalaue (TidE) in Bleckede zu Gast. Das legendäre Projekt aus dem berühmten Kiewer Avantgardetheater Dakh gehört zu den schillerndsten und gleichzeitig relevantesten Musikprojekten der Ukraine.



SAŠA STANIŠIC

Am Mittwoch, **2. Dezember**, 19:30 Uhr liest Saša Stanišic im Theater Lüneburg aus „Mein Unglück beginnt damit, dass der Stromkreis als Rechteck abgebildet wird“. Hilft ja nix: Wir müssen den Härten und dem Leiden, den Ungerechtigkeiten und den Unfreiheiten etwas entgegensetzen. Krieg, Armut, Faschismus, was alles noch. Jeder kann was tun, jeder.



ASCHENPUTTEL

Es war einmal ein Mädchen namens Aschenputtel. Warum es so heißt und was dies mit einer Stiefmutter und ihren garstigen Töchtern zu tun hat, ist der Beginn eines Märchens voller Herausforderungen, Mut und letztlich einem wunderbaren Zauber. Das Kinderensemble 2 des Theaters im e.novum führt das Märchen „Aschenputtel” **ab 8. November** auf.

FOTOS Kay-Uwe Fischer, ksmch.com, Nicolai Stephan, Katja Sämann

LACHER UND LEBENSWEISHEITEN

BASTIAN BIELENDORFER IN DER LKH ARENA

ENTWAFFNEND Bastian Bielendorfer rockt mit seinem Comedy-Programm „GameChanger“ die großen Bühnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Deutschlands erfolgreichstes Ruhrpott-Kind erzählt davon, wie sich plötzlich alles ändert: Nicht nur im Großen – wie bei der Erfindung des Rades oder des Internets – sondern auch im ganz Persönlichen. Denn irgendwann steht man nicht mehr im Club, sondern bei Ikea. Nicht mehr im Klassenraum, sondern am Wickeltisch. Mit dem typischen Mix aus Selbstironie, ehrlicher Verzweiflung und entwaffnendem Humor berichtet Bielendorfer davon, wie es ist, wenn die Freunde sich scheiden lassen, während man selbst noch überlegt, ob man überhaupt erwachsen ist. Wenn man auf dem Musikfestival auf einmal gesiezt wird und man mit Anfang 40 morgens plötzlich die Reste der eigenen Frisur auf dem Kopfkissen findet. „Früher war alles besser“, haben mal die Großeltern gesagt, jetzt erwischt man sich selbst dabei. „GameChanger“ by Bastian Bielendorfer ist ein Blick auf die absurdesten Veränderungen unseres Lebens, die jeden Tag mehr zu werden scheinen. Von der KI, die unsere Bewerbungen schreibt, Lifestylegurus, die uns ihre Kalenderweisheiten auf Social Media verkaufen und Menschen, die zum Reiten plötzlich keine Pferde mehr brauchen.

stadtlichter verlost 1 x 2 Karten für den Abend mit Bastian Bielendorfer in Lüneburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Aus welcher Region in Deutschland stammt Bastian Bielendorfer? Die richtige Antwort mit dem Stichwort „Basti” bis zum 15. November per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)



Bastian Bielendorfer

TERMIN **Donnerstag, 26. November, 20 Uhr, LKH Arena Lüneburg, Karten: VVK 49 €**

11FREUNDE LIVE

„DIE ANDERE GESCHICHTE DES FUßBALLS” IM KULTURFORUM LÜNEBURG



Philipp Köster und Stephan Reich

RASANT Am 28. November treten 11Freunde mit dem Programm „11Freunde Live – Die andere Geschichte des Fußballs“ in Lüneburg auf. Ein rasanter Ritt von den wilden Jungs in langen Hosen bis zur heutigen Hochglanzsause, mit tollkühnen Grätschen, kuriosen Toren, vergurkten Interviews und entfesselten Kommentatoren. Durch die Show führen mit Texten, Filmen und Anekdoten die beiden 11Freunde-Altstars Philipp Köster und Stephan Reich.

Philipp Köster ist Chefredakteur des Fußballmagazins 11FREUNDE und seit 2005 mit Live-Programmen auf Tour. Er sammelt Trikots und Stadionhefte, kennt den rumänischen Meister von 1984 und kann die Startelf von Borussia Dortmund im Relegationsspiel 1986 gegen Fortuna Köln auswendig aufsagen. Außerdem ist er Autor zahlreicher Fußballbücher, unter anderem über die Geschichte der Fußball-Bundesliga. Vor allem aber ist er Anhänger der ruhmreichen Arminia aus Bielefeld. Philipp über die neue Tour: „Wir erzählen vom Fußball, wie er eigentlich sein soll: dreckig, lustig und nah am Publikum.“ Stephan Reich ist langjähriger 11FREUNDE-Autor, Journalist und Buchautor. Gerade hat er als glühender Fan der Frankfurter Eintracht die Textsammlung „Tage des Donners“ herausgebracht. Regelmäßig ist Reich im populären Videopodcast „Fußball 2000“ zu sehen – und immer dort, wo es um die Geschehnisse rund um die Eintracht geht. Seine Debütsaison geht Stephan mit Vorfreude an: „Wir wollen den Bock umstoßen, gut in die Zweikämpfe kommen! Vom Feeling habe ich jedenfalls ein gutes Gefühl!“

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für die 11Freunde-Liveshow in Lüneburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Von welchem Fußballverein ist Philipp Köster Anhänger? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „11Freunde” bis zum 15. November per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN **Samstag, 28. November, 20 Uhr, Kulturforum Lüneburg, Karten: VVK ab 29,50 €**

FOTOS Steffen Z. Wolff, 11Freunde

WOHNZIMMERKONZERT: THE TWO GEES

BELIEBT Seit 2012 gibt es nun schon das Duo The Two Gees. Das steht für zwei Gitarren und ist eine Anlehnung an die legendären The Bee Gees. Mit zwei Westerngitarren und einer Stompbox singen sie Lieder der berühmten Gibb-Brüder sowie eigene Songs auf Englisch und Deutsch. Die Bee Gees haben mehr als tausend Lieder geschrieben, The Two Gees suchen die Schönsten für das Publikum raus. (JVE)

TERMIN **28. November, 19:30 Uhr, mosaique**


The Two Gees

„DAVID BOWIE SYMPHONY”


Milan Devinne

STRAHLEND David Bowies Kunst hat Popmusik in hohe Kunst verwandelt. Mit „David Bowie Symphony“ feiert ein ambitioniertes Konzertprojekt die Ikone auf große, zeitgemäße Weise: Orchesterklang und Rockband verschmelzen zu einer energiegeladenen Live-Erfahrung, die das Werk des Visionärs neu hör- und fühlbar macht – respektvoll, detailverliebt und mit großer emotionaler Tiefe.

Die Produktion ist die symphonische Erweiterung von „Mr. Bowie – The Reality Show“ des Sängers Milan Devinne. Bekannt für seine außergewöhnliche Stimmbandbreite und seine authentische Annäherung an Bowies musikalisches Universum, verleiht Devinne Klassikern wie „Space Oddity“, „Heroes“, „Life on Mars?“ oder „Let’s Dance“ neue Strahlkraft. Die Arrangements betonen die dramaturgische Kraft der Songs, ohne deren DNA zu verändern – eine Hommage mit Herz, Präzision und Respekt.

Für die musikalische Leitung zeichnet der italienische Dirigent und Arrangeur Andrea Bonaldo verantwortlich, der Orchester und Rockband zu einer Einheit formt. An der Gitarre steht Peter Pohl, dessen Arbeit mit Falco, Opus und Supergau ihn zu einem der versiertesten Gitarristen der europäischen Rockszene macht. Den audiophilen Rahmen liefert Helmut Scheiber, österreichischer Tonmeister mit Referenzen von Status Quo über Boney M bis Chris Norman – Garant für transparente, druckvolle Klangästhetik bis in die letzte Reihe. Ein besonderes Element des Abends ist eine kurze Dokumentation vor Showbeginn. (JVE)

TERMIN **Samstag, 28. November, 20 Uhr, Libeskind Auditorium, Karten: VVK ab 79,90 €**

ADVENTSKONZERT IN SCHARNEBECK

TRADITIONELL Der Männergesangverein (MGV) Scharnebeck-Rullstorf von 1894 veranstaltet am 4. Dezember wieder sein traditionelles vorweihnachtliches Chorkonzert in Scharnebeck. Neben dem veranstaltenden Chor wirkt dieses Mal der Frauenchor Nightingales aus Garlstorf und der Elbmarsch mit. Anka Lüthe leitet den Männerchor, Nicole Landwehr den Frauenchor. Nicole Landwehr wird auch an der Orgel und zusammen mit ihrem Mann Gisbert Landwehr (Gitarre) das Konzert begleiten. Traute Schwulst sorgt außerdem mit hoch- und plattdeutschen Textbeiträgen für Unterhaltung.

Neue Mitglieder sind willkommen. Jeden Montag probt der Chor von 18 bis 19:30 Uhr im Gemeindesaal der St.-Marien-Kirchengemeinde in Scharnebeck. Infos: 1. Vorsitzender Christoph Lüthe, Tel. (0 58 23) 95 47 13. (JVE)

TERMIN **Freitag, 4. Dezember, 19:30 Uhr, St. Marienkirche Scharnebeck, Eintritt frei**

LUNA MUSIC CLUB IM SALON HANSEN

AMBITIONIERT Der Luna Music Club ist eine Konzertreihe der Hansestadt Lüneburg, die (noch) relativ unbekannten Amateur-Bands aus Stadt und Landkreis Lüneburg die Möglichkeit eines Auftritts bieten will. Den Luna Music Club im November bestreiten die Newcomer-Band Sideeffectz und die erfahrenen Musiker um Sängerin Leena Frederike Frey von Heady Juice.

Als Live-Coverband sind die Sideeffectz seit über einem Jahr aktiv. Aus einer halboffiziellen Schülerband des Johanneum Lüneburg entwickelte sich schnell die achtköpfige Alternative-Rockgruppe, die unter anderem auf dem Lüneburger Stadtfest und dem Butterberg Festival auftrat. Außer Alt-Rock hat die Band Banger aus allen Ecken des musikalischen Spektrums der letzten 30 Jahre zu bieten und vielleicht bald eigene Songs.

Heady Juice steht für Funk Rock mit fettem F: energiegeladen, druckvoll, groovy. Die fünfköpfige Band begeistert mit ihrem Mix aus Funk, Rock, Blues, einer Prise Jazz und Pop und liefert den Sound für eingefleischte Musikfans und Groove-Junkies. (JVE)

TERMIN **11. Nov., 19:30 Uhr, Salon Hansen**



MARGINS OF APRIL

Zwei Stimmen, Akustikgitarre, E-Gitarre, Fuß-Schlagzeug und manchmal auch ein Akkordeon. Energiegeladen, kraftvoll, ein Zusammenspiel „wie aus einem Guss”, gepaart mit Kreativität, musikalischem Können und einer Riesenportion Humor, das sind Margins Of April. Am **19. November** 20 Uhr treten sie im Spätcafé im Glockenhof auf.



„MORGEN UND ABEND”

Die Schauspielerin Johanna Krumstroh erweckt am **13. November**, 19 Uhr im Wasserturm Lüneburg die berührende Erzählung „Morgen und Abend” des norwegischen Literaturnobelpreisträgers Jon Fosse ausdrucksstark zum Leben, während der Jazz-Vibraphonist Oli Bott mit feinsinniger Improvisation einen Austausch mit der Sprache beginnt.



MINA RICHMAN

Mit ihrer Band, Friedrich Schnorr von Carolsfeld, Alexander Mau und Leon Brames und dem Produzenten Tobias Siebert entwickelte die queere Deutsch-Iranerin Mina Richman einen vielseitigen Sound, inspiriert von Soul- und Blues-Klassikern und modernen Folk- und Hiphop-Produktionen. Am **13. November**, 20:30 Uhr spielt sie im Salon Hansen.

FOTOS Christian Wiswe, Jan Haller

IRISH FOLK FESTIVAL IN BAD BEVENSEN

TEMPERAMENTVOLL Die irische Musiktradition ist wie eine Batterie, die sich seit Jahrhunderten immer wieder selbst auflädt: Mit jeder Session und jedem Konzert schenkt sie Energie und Lebensfreude – und gewinnt zugleich neue Kraft. Wer daran teilnimmt, gibt viel und bekommt mindestens ebenso viel zurück. Denn gemeinsam erlebtes Glück ist stärker als eines, das man für sich behält. In diesem Sinne lädt das Irish Folk Festival am 21. November zu einer musikalischen Schatzsuche ins Kurhaus Bad Bevensen ein.

Vier außergewöhnliche Programmpunkte präsentieren die ganze Vielfalt zeitgenössischer Folkmusik: von sphärischen Klängen auf dem Hammered Dulcimer über virtuose Flöten- und Gitarrenmusik bis hin zu energiegeladenem jungem Folk und kraftvollem Irish Trad-Punk. Mit dabei sind Brian Leach, Brian Haitz und Brendan Mulholland, Astro Bloc und The Outcast Crew. Zum großen Finale vereinen sich alle Mitwirkenden bei der traditionellen Festival-Session auf der Bühne. Passend zum Konzert organisiert die Bad Bevensen Marketing GmbH eine stimmungsvolle Irish Night.

The Outcast Crew setzen keltische Musik unter Strom: Rau, wild und mitreißend verbindet ihr Irish Trad-Punk Fiddle, Gitarre und Gesang mit der Wucht von Schlagzeug und E-Bass. Brian O'Mahoneys markante Reibeisenstimme und die kompromisslose Bühnenpräsenz machen die „Godfathers of Punky Folk" unverwechselbar. Ihr Song „Bound for Hell" war sogar in einer BBC-Dokumentation zu hören. (JVE)



The Outcast Crew

TERMIN **Samstag, 21. November, 19:30 Uhr, Kurhaus Bad Bevensen, Karten: VVK ab 37 €**

„KOMPLIZIRKUS"

KABARETT-UND MUSIKBAND MACKEFISCH IM NEUEN SCHAUSPIELHAUS UELZEN



Mackefisch

EINZIGARTIG Mackefisch schaffen etwas Außergewöhnliches. Und das nicht nur, weil sie mit vier Armen und Beinen gefühlte 20 Instrumente gleichzeitig spielen – von selbstgebauten Koffer-Drums, einem auf Rasseln, Korkplatten und Tröten eintretenden Steppschuh über Banjo, Gitarre bis hin zum Keyboard, das versiertes Pianospiel mit crazy Synthie-Sounds verbindet. Auch nicht, weil ihr zweistimmiger Gesang souverän zwischen hinreißend schön und atemberaubend rasant wechselt. Oder weil er dabei unvergleichbar lustige, poetische und gnadenlose Texte transportiert.

Das wirklich Einzigartige an der prämierten Mini-Band ist das Gefühl, mit dem man nach dem Konzert nach Hause geht. Und das ist ein verdammt gutes: Mackefischs „Komplizirkus" lässt einen nicht einfach alle Sorgen vergessen. Auch den ernsten Themen geben Lucie Mackert und Peter Fischer bei aller guten Laune und raffinierten Rhythmen durchaus ihren Raum. Nein, keinen Raum – eine Manege! Und schon hüpfen schwere Gedanken zu mitreißender Musik durch sprühende Reifen, jonglieren mit guten Ideen und lassen sich streicheln. Und man merkt: Nach einem Abend mit Mackefisch trägt sich die Last der Welt einfach deutlich leichter. (JVE)

TERMIN **Samstag, 21. November, 20 Uhr, Neues Schauspielhaus Uelzen, Karten: VVK ab 24,50 €**

„BRÜCKENTAGE IN ÜBERGANGSJACKE"

LUSTIG Nils Heinrich hat keine Bedenken bezüglich seiner Zukunft. Jeder muss heute gucken, wo er ganz persönlich bleibt. Im Flugzeug, im Bunker, im selbstfahrenden Auto, im Flugtaxi. Auch hierzulande. Und Heinrich heißt Heinrich. Mega! Deutscher geht's nicht. Er ist fein raus, haha! Dunkelblond, blaugraue Augen. Halt: BlauGRAU, das Blau ist ostdeutsch akzentuiert! Wenn das Justizsystem geschliffen, der Polizeiapparat umgebaut und die Medien synchronisiert wurden, sagt er privat einfach wie früher das, was die da oben hören wollen. Er muss nur abchecken, wie. Leute unter 20 erreicht man über 4chan oder 8kan, wohingegen Menschen zwischen 30 und 50 per WhatsApp kommunizieren. Die eigenen Eltern schicken einem SMS und das Festnetztelefon haben viele nur noch wegen Oma. Doch er geht mit der Zeit: Wenn er was auf Insta kommentiert, ist das codiert . (JVE)



Nils Heinrich

TERMIN **Freitag, 20. November, 19:30 Uhr, Hörsaal Musikschule Suderburg, VVK 23 €**

FOTOS Joe Conroy, Marvin Ruppert, Max Saufler

„ECHO, GEISTER, OHR"

ENSEMBLE L'ART POUR L'ART SPIELT IN DER REIHE ZUHÖREN IN WINSEN



Ensemble L'ART POUR L'ART

GEISTERHAFT Echo ist Wiederholung, Verkürzung. Wir sind umgeben von Echos: Echoräume, Loops und Delays, Medien-Echo… Das Ensemble L'ART POUR L'ART lädt zu einem Programm zum Thema „Echo, Geister, Ohr" im Rahmen der Konzertreihe ZuHören in Winsen ein

Echo, die Nymphe. ihrer Sprache beraubt, reduziert auf die Wiederholung von Resten des „Gehörten". Aber wenn Echo stattfindet, prägt sie, legt Spuren aus einer Erfahrung und schafft schemenhafte Erinnerung. Es entsteht Hoffnung auf Bewegung, anders daraus hervorzugehen, als man hineingegangen ist. Welche „seltsamen Geister" machen sich dort in der Unfähigkeit, vollständig zu sprechen, breit? Wie können sie erhört werden? Mit großer Wahrscheinlichkeit führen die Geister weg vom Immergleichen der Echos, von der immer wiederkehrenden Spur…

Im Konzert werden Werke von Francisco C. Goldschmidt, Robin Hoffmann, Klaus Huber, Johannes Schöllhorn und Walter Zimmermann zu hören sein. Es spielt das Ensemble L'ART POUR L'ART: Astrid Schmeling (Flöte), Nele B. Nelle (Klarinette), Anja Gaettens (Violine), Uschik Choi (Violoncello), Hartmut Leistritz (Klavier) und Stefan Troschka (Klangregie). Im Gespräch vor dem Konzert geht es um das Thema „Echo und die Erinnerung" (JVE)

TERMIN Freitag, 13. November, 20:30 Uhr, Altes Forsthaus Habichtshorst Borstel, Karten: AK 20 €, 19 Uhr Gespräch

HERBSTKONZERT DES STADTORCHESTERS

MITREIßEND Am 7. November bringt das Stadtorchester Winsen wieder die Stadthalle zum Erklingen. Das beliebte Orchester der Luhestadt präsentiert um 17 Uhr sein diesjähriges Herbstkonzert.



Das Stadtorchester Winsen

Da das Benefizkonzert für die Musikschule Winsen im Sommer wegen der großen Hitze ausfallen musste, wird der Erlös des Herbstkonzertes in diesem Jahr direkt an die Musikschule Winsen fließen.

Die Hobbymusiker versprechen ein buntes Programm, das von klassischer Blasmusik über mitreißende Pop-Arrangements bis hin zu berühmten Melodien aus Film und Fernsehen reicht. Wer einen tollen Musikabend erleben und gleichzeitig den lokalen Nachwuchs unterstützen möchte, ist hier genau richtig. (JVE)

TERMIN Samstag, 7. November, 17 Uhr, Stadthalle Winsen, Karten: VVK 15 €, www.stadtorchester-winsen.de

„SILENT NIGHT, SWINGIN' NIGHT"

CHARMANT Zeitlos mit einem Hauch Nostalgie – das ist das Motto der Grammophon Jazzband aus Hamburg. Mit ihrem Weihnachtsprogramm „Silent Night, Swingin' Night" laden die vier sympathischen Musikerinnen und Musiker zu einem stimmungsvollen Konzert voller Swing, Wärme und festlicher Atmosphäre ein.

Ob Jazz, Swing, Soul oder Lounge – das Quartett wechselt leichtfüßig zwischen den Stilen und verleiht bekannten amerikanischen Weihnachtsliedern und Jazz-Klassikern eine neue, elegante Note. Im Zentrum steht dabei die wunderbar schwebende, brillante Stimme von Nora Becker. Als Sängerin, Sprecherin und Vocal Coach ist sie deutschlandweit bekannt – ob mit renommierten Bands und Projekten wie zum Beispiel der NDR Bigband, der Jazzkantine oder Ensemble Du Verre, aber auch als facettenreiche Stimme für bekannte Spots in Funk und Fernsehen.

Die Grammophon Jazzband ist seit 2010 ein fester Bestandteil der Kultur- und Eventszene und mit zahlreichen Auftritten pro Jahr deutschlandweit unterwegs. Ihr Debütalbum „Nora Becker & Grammophon Jazzband" erschien 2017.

Bei „Silent Night, Swingin' Night" fühlt sich so manch ein Nostalgiker zurückversetzt in die Zeit der Schellackplatten und der großen Jazzsängerinnen – zeitlos, charmant und wunderbar swingend. Die Besetzung: Vocals: Nora Becker, Piano: Nicolas Börger, Bass: Felix Hoffmann, Drums: Jonas Böker. (JVE)



Grammophon Jazzband

TERMIN Donnerstag, 3. Dezember, 20 Uhr, Marstall Winsen, Karten: VVK ab 26 €

FOTOS Achim Duwentäster

HAMBURG



UNSER TIPP: Elif



Winterdom auf dem Heiligengeistfeld

VERLOSUNG!

KONZERTÜBERSICHT

03.11. → **Enter Shikari + Support**
Sporthalle Hamburg, 19 Uhr

05./06.11. → **Mother's Finest**
Nica Jazz Club, 20 Uhr

05.11. → **Jungle**
Barclays Arena, 20 Uhr

10.11. → **Stefanie Heinzmann**
Laeiszhalle, 20 Uhr

11.11. → **Max Mutzke**
Laeiszhalle, 20 Uhr

17.11. → **Mighty Oaks**
Große Freiheit 36, 20 Uhr

18.11. → **Haddaway & Friends**
Inselpark Arena, 19:30 Uhr

20.11. → **Papa Roach**
Barclays Arena, 19 Uhr

20.11. → **Mine**
Georg-Elser-Halle, 20 Uhr

UNSER TIPP:

→ **27.11. Elif, Inselpark Arena, 20 Uhr** Elif gelingt es wie kaum einer anderen Künstlerin, Schmerz, Stärke und Verletzlichkeit in berührende Poesie zu verwandeln – ehrlich, direkt und ohne Filter. Damit spricht sie ihren Fans aus der Seele und wurde so zu einer der wichtigsten Stimmen der deutschen Poplandschaft. Live verspricht sie eine intensive, atmosphärische Show voller Energie und Nähe.

27.11. → **BAP**
Barclays Arena, 19:30 Uhr

06.12. → **PUR**
Barclays Arena, 19 Uhr

WINTERDOM 2026

6. NOVEMBER BIS 6. DEZEMBER

Wenn die Tage kürzer werden, beginnt auf dem Heiligengeistfeld die vielleicht stimmungsvollste Dom-Zeit des Jahres. Vom 6. November bis 6. Dezember treffen hier tausende Lichter auf den Duft von gebrannten Mandeln und Schmalzkuchen, heiße Getränke auf rasante Fahrten und Hamburger Dom-Tradition auf Vorweihnachtszeit. Zwischen festlich beleuchteten Geschäften und winterlichen Düften kommt bereits Anfang November Weihnachtstimmung auf. Manche gehören einfach zum Dom: das nostalgische Bodenkarussell, Autoscooter, Kettenkarussell und Walzerfahrten. Klassiker, die für viele bei keinem Besuch fehlen dürfen. Doch der Dom kann auch anders: Tempo aufnehmen, abheben, bei rasanten Drehungen die Orientierung oder bei Loopings den Boden unter den Füßen verlieren. Da sind Nervenkitzel und Bauchkribbeln vorprogrammiert. Wer es etwas ruhiger mag, steigt ins 55 Meter hohe Riesenrad. Knapp 20 Kinderfahrgeschäfte sorgen für jede Menge Fahrspaß, und mehr als 50 Lauf- und Spielgeschäfte machen den Dom zum Spielfeld für die ganze Familie

stadtlichter verlost ein Dom-Paket mit Gutscheincoupons im Wert von 250 € für einzelne Fahrgeschäfte und die Gastronomie. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie hoch ist das Riesenrad auf dem Dom? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Winterdom" bis zum 10. November per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN 6. Nov. bis 6. Dez,, Heiligengeistfeld

„HOTEL SKIVERLIEBT"

DEUTSCHLANDS ERSTES SKI-MUSICAL

Im Schmidt Theater geht's ab auf die Piste: Mit „Hotel Skiverliebt" feiert Deutschlands erstes Ski-Musical auf dem Hamburger Kiez Premiere. In der augenzwinkernden Liebeserklärung an die Operette wird geschmachtet, geschunkelt und natürlich Ski gefahren, bis auch wirklich jedes Herzerl das richtige Schatzerl gefunden hat. Mit viel Witz und Ironie, kreativen Ideen und absurden Wendungen inszeniert der Schweizer Regisseur Dominik Flaschka erstmals am Schmidt. Komponist Martin Lingnau liefert den halsbrecherischen Musik-Mix dazu – vom „Kaiserschmarrn-Walzer" bis zum Après-Ski-Hit, von berührenden Pop-Balladen bis zum zünftigen Alpenjodler.

Herzklopfen und Pistenglück: Im Hotel Skiverliebt geht's heiß her – und das im tiefsten Winter. Seitdem feststeht, dass im hiesigen Alpendorf die diesjährige Ski-WM stattfindet, ist der kleine Familienbetrieb ausgebucht bis unters Dach. Keine ruhige Minute mehr für Wirtin Jessica und ihre Tochter Anna! Und die hat sowieso schon alle Hände voll zu tun: als gute Seele für die Gäste – und als begnadete Skirennläuferin, die als heiße Favoritin auf die Gold-Medaille gilt. Doch während Bürgermeister und WM-Organisator Johann „Joe" Oberbichler versichert, alles fest im Griff zu haben, ziehen dunkle Wolken auf. Der Wetterbericht droht mit Tauwetter – und Umweltaktivistin Fiona mit der Sperrung des Panoramahangs... (JVE)

TERMINE 4. November bis 6. Februar 2027, Schmidt Theater, ab 36.90 €, www.tivoli.de

FOTOS Mike Palmowski, Henning Angerer



So 01|11

[KONZERT]

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Artyom Yasynskyy (Piano)

DAN 18:00 Kulturverein Platenlaase, Unplugged Jamsession

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Tom Gaebel And His Trio: „A Swinging Affair! The American Songbook And Beyond"

[THEATER]

LG 15:00 Kulturbäckerei Lüneburg, Marmelock Figurentheater: „Eliot & Isabella im Finsterwald", ab 4 Jahren, auch Montag und Dienstag

LG 16:00 Theater Lüneburg, „Hänschen Klein", ab 4 Jahren

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Der Schimmelreiter", Schauspiel

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Anatevka", Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Mein Kummer und ich (Chagrin pour soi)", Komödie

LG 19:30 Kulturbäckerei Lüneburg, Theater zur weiten Welt: „Die Wut, die bleibt"

[AUßERDEM]

LG 10:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – Wandelmarkt, Eintritt frei

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, Beginn der neuen Sonderausstellung „Befreit! Und dann? Wege der NS-Verfolgten nach der Befreiung 1945", Ausstellung bis 7. März 2027

WL 12:30 Innenstadt Winsen, Pink Sunday, Verkaufsoffener Sonntag

LG 13:00 Innenstadt Lüneburg, Lüneburger Blaulichttag und verkaufsoffener Sonntag

DAN 14:00 Kulturverein Platenlaase, Di.Day – Digitaler Unabhängigkeitstag

LG 14:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Der Tod ist ständig unter uns", Führung mit Dr. Eike Eckert, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Herrschaft, Recht und Mitbestimmung: Der lange Weg zu Demokratie", Themenführung mit Dr. Ulfert Tschirner, ohne Anmeldung

LG 15:00 PLUTO – Raum für Kunst und Transformation, 9 Jahre Wandelwoche – ein medialer Wandel durch die Zeit, Ausstellung und Infos zur Wandelwoche, bis 8. November

WL 16:00 Gemeindehaus der St. Andreas-Kirche Stelle-Ashausen, „Faszination Kapverdische Inseln", Reisevortrag von Hermann Isenberg (Winsen)

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg, „The Kid – Der Vagabund und das Kind", Stummfilm von Charlie Chaplin von 1921, untermalt von Daniel Gebauer (Saxophon) und Johannes Gerber (Percussions)

Mo 02|11

[KONZERT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Lüneburg singt, Der Chor für alle

[THEATER]

LG 10:00 Kulturbäckerei Lüneburg, Marmelock Figurentheater: „Eliot & Isabella im Finsterwald", ab 4 Jahren, auch Dienstag

[AUßERDEM]

UE 10:30 Kneipp-Becken im Kurpark Bad Bevensen, Wassertreten mit dem Kneipp-Verein Bad Bevensen

DAN 18:30 Kulturverein Platenlaase, guteIT – Grundkurs Datensicherheit

LG 19:00 mosaique – Haus der Kulturen, Lüneburger Wandelwoche – Themenabend „Gesprächskultur", Wie gehen wir mit politischen Gegnern und Andersdenkenden um?

Di 03|11

[THEATER]

LG 10:00 Kulturbäckerei Lüneburg, Marmelock Figurentheater: „Eliot & Isabella im Finsterwald", ab 4 Jahren

[KABARETT]

LG 19:30 Verschiedene Locations der Stadt, 18. Komische Nacht Lüneburg, Comedy-Marathon, noch Karten erhältlich für Capitol, Kulturforum, Schröders Garten

[AUßERDEM]

LG 14:30 Ostpreußisches Landesmuseum, Museum erleben: „Unruhige Zeiten in Preußen – Reformation und Bauernaufstand 1525", Führung mit Dr. Jörn Barfod, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

UE 15:00 Tourist-Info Bad Bevensen, Krimiwanderung

LG 17:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – Workshop „Wie kommen wir vom Wissen ins Handeln?" von moktwi eG, Eintritt frei

LG 18:00 Nordost-Institut, „Wolga oder Elbe? Russlanddeutsche zwischen Autonomietraum und Ausreise in die BRD 1988-1994", Vortrag von Phillip Dreiling (Universität Köln) in der Reihe „85 Jahre Deportation der Deutschen in der Sowjetunion", Eintritt frei, ohne Anmeldung

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Chor für alle: Chaoskantorei Platenlaase

LG 19:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – Vortrag & Diskussion: „Wo die Transformation bereits gelingt", Eintritt frei

LG 19:00 Museum Lüneburg, Universitätsgesellschaftlicher Dienstag, Vortrag mit Prof. Dr. Manuel Bohn, Eintritt frei

LG 19:30 mosaique – Haus der Kulturen, Lüneburger Wandelwoche – …für Frieden: Lieder und Texte gegen Gewalt, Militarisierung und Krieg

Mi 04|11

[KONZERT]

LG 18:00 Sa Bacca, Live-Musik, Eintritt frei

WL 20:00 Marstall Winsen, aKaPeLLe, Feinster A-Cappella-Gesang

[THEATER]

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, Neues Globe Theater Potsdam: „Draußen vor der Tür", Schauspiel, 19 Uhr Einführung, 22 Uhr Aftershowtreffen mit Regie und Ensemble

[AUßERDEM]

LG 15:00 Kulturbäckerei Lüneburg, Ausstellungsführung zu Herbert Hoffmanns Fotografien mit Künstlerin Franziska Nast, auch um 17 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 15:00 Museum Lüneburg, Museumszeit, Öffentliche Führung für Menschen mit Demenz und Angehörige, Eintritt frei, ohne Anmeldung

UNFALLSCHADEN? Sören fragen!

Unfallreparatur aller Marken · **Versicherungsschäden** · **KFZ Mechanik** aller Marken · **Beulendoktor** Ausbeulen ohne lackieren

Autolackierung Smart- und Spotrepair · **Autoglasreparatur** und Neueinglasung · **Leihwagen**

Inspektionen nach Herstellervorgabe mit digitalem Serviceeintrag · **Fehlerspeicherdiagnose** Hella Gutmann und VCDS

SW Willenbockel
KFZ Unfall-Instandsetzung

Am Kiefernring 9 · 21409 Embsen
Telefon: 0 41 34 - 90 97 260 · E-Mail: info@swunfall.de

Meisterbetrieb der Karosserie und KFZ Innung

LG 16:00 Deutsches Salzmuseum, Salzige Märchenstunde, für Kinder von 3 bis 6 Jahren in Begleitung Erwachsener, Im Rahmen der Aktion „Lüneburg liest", kostenfrei, ohne Anmeldung

LG 17:00 Kulturbäckerei Lüneburg, Kreative Spätschicht – Kunst entdecken nach Feierabend, Eintritt frei, ohne Anmeldung

UE 18:00 Vakuum Bad Bevensen, Come Together, Klönschnack, Eintritt frei

LG 19:00 mosaique – Haus der Kulturen, Lüneburger Wandelwoche – Jede Arbeit ist gleichwertig – der Tauschring Lüneburg im Wandel der Zeit und Gesellschaft

LG 19:00 Stadtteilhaus Oase Oedeme, Lüneburger Wandelwoche – „Visionen für eine nachhaltige Stadtentwicklung", mit Vertreter:innen des neuen Stadtrats

LG 19:30 Salon Hansen, Hannis & Nannis Quiznight, Pubquiz

Do 05 11

[KONZERT]

LG 20:00 Libeskind Auditorium, The Music of Queen Live, Nachholtermin

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Joscho Stephan Trio

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Christian Kjellvander: „Ex Voto/The Silent Love", Akustik-Show

LG 20:00 Theater in der Elbtalaue (TidE) Bleckede, Dakh Daughters

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Charlotte Greve: „Waterbodies", Album-Release-Tour

LG 20:30 Salon Hansen, Frau Lehmann: „Trost & Trotz"-Tour 2026

[LESUNG]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Poe – ein Abend in gruseliger Gesellschaft", mit Daniel Holtz

[AUßERDEM]

LG 14:00 Vor dem Avenir, Lüneburger Wandelwoche – Konsumkritische Stadtführung von Janun, Kontakt: info@janun-lueneburg.de

LG 17:00 Museum Lüneburg, „Künstliche Intelligenz im Alltag", Vortrag des SoVD, Ortsverband Lüneburg mit Michael Bolz, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 17:30 Museum Lüneburg, Öffentliches Schaudrucken – Drucken an der Spindelpresse, Aktion des Arbeitskreises Erlebnisdruckerei, ohne Anmeldung

LG 18:00 Leuphana Universität C 3.121, Hexenstich, offener Nähtreff von Janun, Thema: DiY Geschenke, Kontakt: hexenstich@janun.de

LG 19:00 Kunstsaal Lüneburg, Vernissage zur Ausstellung „4 Tage – 3 Künstler" von Bassam Yousef (Konzeptkünstler), Armando Esfandiary (Malerei) und Martin Bäuml (Fotokunst), Ausstellung bis Sonntag

LG 19:00 mosaique – Haus der Kulturen, Lüneburger Wandelwoche – „Kinderarbeit in Deutschland am Beispiel von Family Influencing", mit Olivier Moliner (Terre des Hommes)

Fr 06 11

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Karaoke zum Schreien

LG 21:00 Hemingway's, Schlagerparty

[KONZERT]

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Forte Flamenco – Tanz trifft Klassik

[THEATER]

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Herbert", Ein Tanztheaterstück von Merle | Mischke | Klee

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Non(n)sens", Musical-Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Nathan der Weise", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere „Im Auge des Sturms", Junges Musical

[LESUNG]

LG 19:30 mosaique – Haus der Kulturen, Lüneburger Wandelwoche – Piano & Poetry, Interaktive Lesung am Flügel, mit Matthias Skorning (Flügel)

[AUßERDEM]

LG 14:00 mosaique – Haus der Kulturen, Lüneburger Wandelwoche – „Respektvoller Dialog": Gespräche besser führen

LG 17:30 St. Johanniskirche Lüneburg, Orgelandacht mit Ulf Wellner, Eintritt frei

WL 18:30 KVHS-Haus Winsen, Kostenloser Infoabend „E-Rezept und Patientenakte verständlich erklärt" mit Apotheker Jascha Best, Anmeldung unter www.kvhs-harburg.de, Kursnr. 262C025WI

LG 19:00 Ratsbücherei Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – „Die Gesellschaft nach dem Geld – Eine Welt der Commons statt der Konkurrenz"

UE 19:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Saisoneröffnung mit Tridiculous, Artistik und Comedy, Festveranstaltung 80 Jahre Kulturkreis Uelzen

Sa 07 11

[PARTY]

LG 22:30 Salon Hansen, Nacht der Musik – Aftershowparty mit Crish!

[KONZERT]

WL 17:00 Stadthalle Winsen, Herbstkonzert mit dem Stadtorchester Winsen, Benefiz zugunsten der Musikschule Winsen

UE 17:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Masa Daiko – 30 Jahre Jubiläumstour, Japanische Trommelkunst

LG 17:00 Verschiedene Locations in der Stadt, Nacht der Musik

WL 18:00 Friedhofskapelle an der Lüneburger Straße Winsen, Museumskonzerte an besonderen Orten – Klarinettenkonzert mit Sebastian Hayn, Klezmer

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Dominik Plangger: „Limes – Grenzgänge des Lebens", Singer-Songwriter

DAN 20:00 Kulturverein Platenlaase, Musik im Grenzbereich: Marie Antoinette

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Hannover Harmonists: „Beziehungsweisen"

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, New Grooves, Funk

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Bonhson, AC/DC-Tribute-Show

[THEATER]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Non(n)sens", Musical-Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere „Der Freischütz", Romantische Oper

[AUßERDEM]

UE 10:00 Kurhaus Bad Bevensen, Exklusiv & Schön – Markt für Kunst, Handwerk und Design, auch Sonntag

LG 10:00 Ostpreußisches Landesmuseum, Museumsmarkt: Tradition trifft Modernes, auch Sonntag

RZ 14:00 Sonderausstellungsraum in der Hitzler Werft Lauenburg, Klanginstallation von Andreas Schröder

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Themenführung „Frauen auf der Saline", ohne Anmeldung

LG 15:00 mosaique – Haus der Kulturen, „mosaique erleben" – Tag der offenen Tür

LG 15:00 Schloss Bleckede, „Hänschen Apfelkern", Märchenstunde mit Karin Ulex, Musik: Susanne Frenzel

LG 16:00 Ratsbücherei Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – „Raus aus der Ohnmacht: Wie nutzen wir die Macht unserer Verfassung?"

LG 19:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – „UTOPIA" – Kultureller Abschlussabend, Eintritt frei

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – ECW Sande

So 08 11

[KONZERT]

UE 17:00 Klosterkirche Ebstorf, Jahreskonzert des Singkreises Ebstorf

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Duo Tucuma, Brasilianische Gitarrenmusik

LG 19:00 Libeskind Auditorium, Mirage: „Visions of Fleetwood Mac"

[THEATER]

UE 12:00 Museumsdorf Hösseringen, Puppentheater für alle! Die Punch & Judy Show: „Narrenfreiheit! In 20 Minuten", auch um 14 Uhr

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Ich habe Bryan Adams geschreddert", Komödie

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Die Bremer Stadtmusikanten", Familienballett

LG 16:00 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Non(n)sens", Musical-Komödie

[AUßERDEM]

LG 10:00 Ostpreußisches Landesmuseum, Museumsmarkt: Tradition trifft Modernes

UE 10:30 Museumsdorf Hösseringen, Kunsthandwerkermarkt

LG 11:00 Kunstsaal Lüneburg, Finissage zur Ausstellung „3 Künstler – 4 Tage für die Kunst" von Bassam Yousef (Konzeptkünstler), Armando Esfandiary (Malerei) und Martin Bäuml (Fotokunst)

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen, Exklusiv & Schön – Markt für Kunst, Handwerk und Design

UE 11:00 Vakuum Bad Bevensen, Vernissage Ines Klockmann: „Zauber des Augenblicks", Eintritt frei, Ausstellung bis Ende Dezember

LG 12:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – „Tango Argentino: Spuren der Unterschiede", Tango-Tanz-Veranstaltung zum Thema Faschismus, Eintritt frei

LG 13:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – „Lünepedia Kennenlernen und Mitmachen", Eintritt frei

LG 14:30 Domäne Scharnebeck, Tanzcafé, für geübte und ungeübte Tänzer

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Pilgern auf historischen Spuren: Jüdische Erinnerungen

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wandelwoche – Vielfaltsparade – „Zukunfts(T)räume", Eintritt frei

RZ 15:00 Stadtgalerie Künstler:innenhaus Lauenburg, „Solidarität konkret: Allianzen für künstlerische Freiräume", Diskursformat mit Eröffnung der Installation MEGALOPHONIA von Elianna Renner im Rahmen von „Tag und Nacht für Demokratie"

Mo 09 11

[PARTY]

LG 19:30 Salon Hansen, U18-Party – Arcade meets Decades



[AUßERDEM]

LG 10:00 DÜNE, „Ehrenamt 60+ im Fokus": Lebenshilfe Lüneburg-Harburg und Lesementor Lüneburg stellen sich Ehrenamtssuchenden vor, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 86 18 – 36 oder per E-Mail an freiwilligenagentur-lueneburg@paritaetischer.de

LG 12:00 mosaique – Haus der Kulturen, mosaique Kantine, Vorlesezeit

RZ 15:00 Wiese neben der Maria-Magdalenen-Kirche Lauenburg, „Eine Süntelbuche für Lauenburg", Baumpflanzung und Gespräch mit Wiebke Elzel, im Rahmen von „Tag und Nacht für Demokratie"

UE 16:00 Ernährungskompetenzpraxis Bad Bevensen, Göhrdestraße 1A, Vortrag „Ausgewogenheit & Bewegung" mit Natalia Lessmann, Anmeldung bis 7. November bei G. Meyer unter Tel. (0 58 21) 24 45

WL 16:00 Museum im Marstall Winsen, Führung zur Reichspogromnacht: „Die jüdische Gemeinde in Winsen"

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Kultur aus dem FF", Musik, Literatur, Gespräche, mit Ben Boles

Di 10 11

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, PingPongParty

[AUßERDEM]

LG 11:00 PLUTO – Raum für Kunst und Transformation, Ausstellungsbeginn: „Geschichten vom Campus", der AStA der Leuphana zu Gast im PLUTO, Ausstellung bis 14. November

LG 16:00 St. Michaeliskirche Lüneburg, Lüneburger Vesperkirche, bis Donnerstag

LG 17:00 Museum Lüneburg, Taschenlampenführung durch die Sonderausstellung „Abenteuer Hanse mit Playmobil", für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren, ohne Anmeldung, Taschenlampen bitte mitbringen

Mi 11 11

[KONZERT]

LG 19:30 Salon Hansen, Luna Music Club mit Sideeffectz und Heady Juice, Eintritt frei

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Rotwelsch





04131 8722-742 | service@lünestrom.de | www.lünestrom.de

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Hotel Lauter und die Unsichtbaren", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der Freischütz", Romantische Oper

[AUßERDEM]

LG 16:00 St. Michaeliskirche Lüneburg, Lüneburger Vesperkirche, bis Donnerstag

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Solidarische Provinz

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, „Puschkin und Putin. Zur Rolle der Kultur im heutigen Russland", Diskussion mit Zaal Andronikashvili und Matthias Schwartz

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Kunst gegen Bares – Musik trifft auf Poetry Slam, Comedy trifft auf Zauberei

Do 12 11

[KONZERT]

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Espirales, kubanisches Quintett

LG 20:30 Salon Hansen, Kochkraft durch KMA: „Hardcore Never Dies Das"-Tour 2026

[THEATER]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Sherlock Holmes und der … Stein?!", Krimi-Komödie

UE 19:30 Rittersaal Burg Bodenteich, „Romeo und Julia", Ein-Mann-Theater mit Bernd Lafrenz

LG 20:00 Theater Lüneburg, „inner symphonies >< SACRE", Tanzabend

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Thunder Road", Ein Bruce-Springsteen-Abend

[LESUNG]

WL 18:00 Restaurant Stover Strandgut Stove, Literaturtage Elbe – LITE 2026: Karin Baron liest aus „Villa Flora – das Geheimnis vom Elbhang", Veranstaltung der Flusslandschaft Elbe GmbH

[AUßERDEM]

LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Perlenketten", Kinderclub für Kinder von 6 bis 12 Jahren mit Iwona Krüger, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

LG 16:00 St. Michaeliskirche Lüneburg, Lüneburger Vesperkirche

LG 18:30 Museum Lüneburg, Treffen AG Vogelkunde, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, „Blitzlicht 1: Moses Mendelssohns Esperanto der Vernunft und die Grammatik des Judentums", Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Daniel Krochmalnik, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-lg.de

LG 19:00 Museum Lüneburg, Yoga Connection – Yoga im Museum, Anmeldung unter www.yoga-connection.net/yoga-im-museum-lueneburg/

LG 19:00 Ratsbücherei, Erlebnisbericht Île de la Réunion mit Hilke Maunder, Veranstaltung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Lüneburg-Clamart, Kartenreservierung per E-Mail an info@dfg-lueneburg.de

Fr 13 11

[KONZERT]

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Tina Ohlhagen & Band, Carole-King-Tribute

WL 20:30 Altes Forsthaus Habichtshorst Borstel, ZuHören in Winsen: „Echo, Geister, Ohr I", mit dem Ensemble L'Art Pour L'Art, 19 Uhr Gespräch „Echo und Erinnerung"

LG 20:30 Salon Hansen, Mina Richman & Band: „Different Flavours of Being Happy"-Tour

[THEATER]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Sherlock Holmes und der … Stein?!", Krimi-Komödie

LG 19:30 Saal am See Barum, Premiere freie bühne barum: „Beziehungskisten", Infos: buergernetz-barum.de/theater-2026

[LESUNG]

WL 18:00 Biosphaerium Elbtalaue Bleckede, Literaturtage Elbe – LITE 2026: Lisa Lenardi liest aus „Tote Kerzen", Veranstaltung der Flusslandschaft Elbe GmbH

LG 19:00 Wasserturm Lüneburg, Jon Fosse: „Morgen und Abend", Musikalische Lesung mit Johanna Krumstroh und Oli Bott (Jazz-Vibraphon), Moderation Pastor Noordvelt

[LESUNG]

WL 19:00 Marstall Winsen, Lars Haider: „Ich mach' mein Ding"

[AUßERDEM]

LG 11:00 An der Ratsmühle, Beginn Weihnachtsmarkt unter Polarlichtern an der Ratsmühle, bis 30. Dezember

LG 17:30 St. Johanniskirche Lüneburg, Orgelandacht mit Ulf Wellner, Eintritt frei

DAN 18:00 Kulturverein Platenlaase, Vortrag Thomas Meyer Falk: Knastalltag und Widerstand hinter den Mauern

LG 19:00 Kreuzkirche Lüneburg, Film ab!, Filmvorführung „Luisa", mit Nach(t)gespräch mit Silke Merzhäuser, Eintritt frei

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Beach Devils Timmendorf

Sa 14 11

[PARTY]

LG 21:00 Ritterakademie, 40Up-Party – Das Original

LG 22:00 Salon Hansen, Contra-Party

[KONZERT]

UE 19:00 Altes Refektorium des Klosters Ebstorf, „Abschied & Ewigkeit – Schuberts Streichquartett", Konzert der Lehrkräfte der Musikschule für Landkreis und Hansestadt Uelzen

LG 19:00 kaffee.haus Kaltenmoor, Oceanys – The Celtic-Sunrise-Crew

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Denise Krammer: Eine brasilianische Reise in Wort und Musik

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Piano Buddies" – das total verrückte Klavierkonzert

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, GlasBlasSing: „Happy Hour"

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Sitting Bull

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Sweet Electric, „Something Something Disco"-Album-Tour





THE BLUESANOVAS



The Bluesanovas

Eric Clapton engagierte die Band The Bluesanovas als Support-Act seiner Deutschland-Tournee 2022. „Die6“ holen die Bluesmusiker bereits zum zweiten Mal in den Winsener Marstall. Seit 2024 ist Till Seidel der neue Sänger der Band, der gleichzeitig auch Gitarrist und in der Szene weit bekannt ist.

In den vergangenen zwei Jahren konnten die fünf Münsteraner mit ihrem treibenden Blues „Made in Germany“ Fans wie Kritiker gleichermaßen von ihrem Retro-Stil überzeugen. Nach ihrem 2017er Debüt mit dem gleichnamigen Titel „Bluesanovas“ spielten sie im legendären Sun Studio in Memphis, Tennessee 2020 die Vierer-Track-EP „Blues'n'Roll“ ein. Genau in dem Studio, wo einst Lichtgestalten wie Johnny Cash und Howlin' Wolf ihre Platten aufnahmen. 2021 wurde „Tastendompteur“ (BluesNews) Nico Dreier mit einem German Blues Award ausgezeichnet.

Nach ihrer Support-Tour mit Mr. Slowhand Eric Clapton 2022 erschien ihr mehrfach ausgezeichnetes und hochgelobtes Album „The Moonshine Record“, das standesgemäß im Münchner Moonshine-Studio in einer 24-Stunden-Aufnahmesession entstanden ist. Mit ihrem brandneuen und lang ersehnten Studio-Album „Big Love“, in dem drei Jahre intensive Arbeit stecken, kommen die fünf nun nach Winsen in den Marstall. Mit 13 energiegeladenen Tracks im Gepäck beweisen die Brüder Nico (p) und Philipp (dr) Dreier, Filipe Henrique (guit), Tim Kirschke (b) und Till Seidel (voc) einmal mehr, dass sie der deutschen Bluesszene einen neuen, frischen Anstrich verleihen. Musik, die sofort übers Ohr ins Bein geht. (JVE)

TERMIN Samstag, 7. November, 20 Uhr, Marstall Winsen, Karten: ab 25 €

[THEATER]

WL 14:00 Museum im Marstall Winsen, Marionettenbühne: „Der Froschkönig – die ganze Geschichte“, ab 5 Jahren, auch 16 Uhr, auch Sonntag

DAN 16:00 Kulturverein Platenlaase, WolfsTheater: „Peter und der Wolf – Von alten Ängsten und neuen Nachbarn“, auch Sonntag

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Das größte Lachen oder die Mathematik der Komik“

LG 19:30 Saal am See Barum, freie bühne barum: „Beziehungskisten“, Infos: buergernetz-barum.de/theater-2026

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Im Auge des Sturms“, Junges Musical

[KABARETT]

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Henning Kothe: „Weihnachten auf Rezept“, Arzt-Comedy

[LESUNG]

WL 19:00 Scheunencafé Hittbergen, Literaturtage Elbe – LITE 2026: Rolf Dieckmann liest aus „Drei Leichen für Lilo“, Veranstaltung der Flusslandschaft Elbe GmbH

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Spielzeit

UE 11:00 Scheune Alms am Domänenplatz Ebstorf, Kunsthandwerkerausstellung

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Themenführung „Das weiße Gold – Vorsicht, Überfall!“, ohne Anmeldung

LG 15:00 Museum Lüneburg, Bilderbuchkino mit Nina Kwee: „Teddy über Bord“ und „Groovys Griff“, ohne Anmeldung

LG 15:30 Foyer Theater Lüneburg, Theatercafé Nr. 3

LG 16:00 Deutsches Salzmuseum, Familienzeit – Lesezeichen aus Salzaquarellpapier, für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung, ohne Anmeldung

LG 19:00 LKH Arena, Volleyball Bundesliga SVG Lüneburg – Helios Grizzlys Giesen

So 15|11

Tipp JETZT TERMINE ABGEBEN UNTER TERMINE@STADTLICHTER.COM

[KONZERT]

UE 18:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Heaven Can Wait Chor: „Jetzt erst recht!“

[THEATER]

WL 14:00 Museum im Marstall Winsen, Marionettenbühne: „Der Froschkönig – die ganze Geschichte“, ab 5 Jahren, auch 16 Uhr

UE 15:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Das größte Lachen oder die Mathematik der Komik“

DAN 16:00 Kulturverein Platenlaase, WolfsTheater: „Peter und der Wolf – Von alten Ängsten und neuen Nachbarn“

LG 16:00 Theater im e.novum, „Aschenputtel“, mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Ich habe Bryan Adams geschreddert“, Komödie

[LESUNG]

LG 10:30 Restaurant Vitus & Markt Reinstorf, Literaturtage Elbe – LITE 2026: Chris Warnat liest aus „Vier Minuten Stille“, Veranstaltung der Flusslandschaft Elbe GmbH

[AUßERDEM]

LG 11:00 mosaique – Haus der Kulturen, Veganer Mitbring-Brunch mit Lüneburg for Animal Rights, Anmeldung per E-Mail an brunch@mosaique-lueneburg.de

LG 11:00 PLUTO – Raum für Kunst und Transformation, Ausstellungsbeginn Tim M.: „Fragments – Zwischen Realität und Symbolik“, Ausstellung bis 24. November

WL 13:00 Museum im Marstall Winsen, Spinnkreis

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Faszination Vogel“ – Interaktive Führung zur NABU-Sonderschau „Unsere gefiederten Nachbarn“, mit Volkmar Ziese, ohne Anmeldung

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Music Movies: „It Must Schwing“, Blue-Note-Doku, Eintritt frei

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Unmöglich 2.0! – Jonglage und Zauberkunst“, mit Patrick Johansson und Maurice Grange

LG 20:00 Ritterakademie, Mr. Yasin: „Die HypnoXShow“

Mo 16|11

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Was uns bewegt – Isabel Schayani: „Unwahrscheinliche Freundschaften“

[AUßERDEM]

DAN 18:30 Kulturverein Platenlaase, gutelT – Linux zu Weihnachten

Di 17|11

[LESUNG]

LG 18:00 Nordost-Institut, Rüdiger von Fritsch: „Die Geschichte in mir. Eine deutsche Familie im 20. Jahrhundert“, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Ausgewählt – Graphic Novel: Isabel Kreitz „Die letzte Einstellung“

[AUßERDEM]

LG 14:30 Ostpreußisches Landesmuseum, Neue Einblicke in ein ostpreußisches Meisterwerk: Das Gemälde „General Yorck von Wartenburg vor den ostpreußischen Ständen“ von Otto Brausewetter, Vortrag von Jan Rüttinger, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Chor für alle: Chaoskantorei Platenlaase

LG 19:00 Museum Lüneburg, Universitätsgesellschaftlicher Dienstag: „Die Brille des Rechts: Wie Juristen die Welt sehen“, mit Prof. Dr. Stefan Klingbeil, Eintritt frei

Mi 18|11

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Im Auge des Sturms“, Junges Musical

[LESUNG]

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, „Elsas Welt“, Lesung und Gespräch mit Dr. Andreas Kossert, Moderation Ulla Lachauer, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-lg.de

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, 6. Vereinsabend – Der Verein liest Gedichte

[AUßERDEM]

LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Die Wälder Ostpreußens“, Museumsführung für Menschen mit und ohne Demenz mit Taalke Schmidt, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

LG 18:00 Museum Lüneburg, „Zur Situation der Greifvögel in Afrika“, Vortrag des Naturwissenschaftlichen Vereins mit Dr. Andreas Wittke, Eintritt frei

UE 18:00 Ratssaal im Rathaus Uelzen, „Schlechtes Gewissen und Schuldvorwürfe neu verstehen – ein Vortrag nicht nur für sorgende und pflegende Angehörige“, mit Dr. Tanja M. Brinkmann, Veranstaltung des Ambulanten Hospizdienstes im Landkreis Uelzen, Eintritt frei

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Zukunftsfoyer: Das Foyer als Dritter Ort?“, Podiumsdiskussion

Do 19|11

[PARTY]

LG 18:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Kino-Party, Filmwünsche bis 16. November per E-Mail an mein_event@1w-lg.de, Eintritt frei

LG 18:00 Sa Bacca, After-Work mit DJ Arber, Eintritt frei

LG 20:30 Salon Hansen, 120 Minuten Party – Die Mikrodosis Disco

[KONZERT]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Lullaby of Broadway“, Musical-Show

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Urban Symphony, Lüneburger Symphoniker, Hip-Hop trifft Orchester im großen Format

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Margins of April – Indie Rock, Folk & more, Eintritt gegen Spende, Reservierung per E-Mail an booking@imglockenhof.de



FOTOS Nico Dreier

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Charly am Donnerstag, Lokale Nachwuchstalente & Special Guests, Eintritt frei

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Hotel Lauter und die Unsichtbaren", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Nathan der Weise", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Das kleine Weihnachtsspektakel", Spektakel von und mit Burkhard Schmeer

[AUßERDEM]

LG 11:00 Am Sande, Beginn Weihnachten Am Sande, bis 30. Dezember

LG 11:00 Rathausplatz Lüneburg, Beginn Weihnachtsmarkt am Rathaus, bis 30. Dezember

LG 12:00 Am alten Kran, Beginn OH. Du Leckere. Weihnachten am alten Kran, bis 27. Dezember

LG 14:00 Krone Innenhof, Beginn Winterhof zur Krone, bis 30. Dezember

LG 15:00 Wasserturm Lüneburg, Beginn Weihnachtlicher Wasserturm mit Glühweinausschank, bis 23. Dezember

LG 17:30 Museum Lüneburg, „Eulen im Fokus: Gemeinsam für den Artschutz", Arbeitsgruppentreffen der NABU Kreisgruppe Lüneburg, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich per E-Mail an info@nabu-lueneburg.de

LG 18:30 Museum Lüneburg, Genuss & Kultur: Themenjahr „Die Hanse", Gesprächsabend im Museumscafé Luna mit Dr. Heike Düselder, Gast: Prof. Einert (Hanse University Alliance Lüneburg), Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 20:00 Brauhaus Nolte, Gewerkschaftskino: „Brassed Off – Mit Pauken und Trompeten", Eintritt frei

Fr 20|11

[PARTY]

UE 18:00 Kurhaus Bad Bevensen, Ladies Dance Night – endlich früher feiern

[KONZERT]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Musikwohnzimmer, Offene Jam-Session

LG 19:30 Foyer Museum Lüneburg, „A Night at the Museum #5 – All my favorite songs!", JazzIG-Hausband mit special guest Lennart Meyer, JazzIG-Konzert

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Lullaby of Broadway", Musical-Show

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Oliver Herlitzka Quintett

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, DaSKArtell

LG 21:00 Salon Hansen, Marley's Ghost, Bob-Marley-Tribute

[THEATER]

LG 16:30 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Das größte Lachen oder die Mathematik der Komik"

LG 19:30 Kulturbäckerei Lüneburg, Theater zur weiten Welt: „Die Wut, die bleibt"

LG 19:30 Saal am See Barum, freie bühne barum: „Beziehungskisten", Infos: buergernetz-barum.de/theater-2026

LG 20:00 Theater im e.novum, Steife Brise, Improvisationstheater, auch Samstag

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Nathan der Weise", Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Das kleine Weihnachtsspektakel", Spektakel von und mit Burkhard Schmeer

[KABARETT]

UE 19:30 Hörsaal Musikschule Suderburg, Nils Heinrich: „Brückentage in Übergangsjacke"

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Anna Bartling: „Club 27"

[AUßERDEM]

LG 17:00 Hof Herbst Wittorf, Wittorfer Weihnachtsmarkt, auch Samstag

LG 17:30 mosaique – Haus der Kulturen, Kreativer Schreibraum-Spaziergang, Workshop, Anmeldung per E-Mail an papierundgedanken@skymail.de

LG 17:30 St. Johanniskirche Lüneburg, Orgelandacht mit Ulf Wellner, Eintritt frei

LG 19:00 Libeskind Forum, „Libre", Live-Performance mit Marco Antonio Cuevas (Pianist), Jan Balyon (Interdisziplinärer Künstler), Ana María Muñoz (Performancekünstlerin) und Toma Gakhokidze (Lichttechnik)

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Vortrag Judith Döker: „A Journey to Happiness. Was ich in den gefährlichsten Ecken der Welt über das Leben lernte"

Sa 21|11

[PARTY]

DAN 20:00 Kulturverein Platenlaase, TNT mit GayBi

LG 22:00 Ritterakademie, Decades – 80er, 90er & 2000er-Party

LG 23:00 Salon Hansen, Salon Hansen Club mit 1tornadotwins

[KONZERT]

WL 18:00 Stadthalle Winsen, Alexander Kranich Kollektiv, Benefizkonzert der Rotary-Hilfe Winsen

UE 19:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Jahresabschlusskonzert des TBO Ebstorf

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Lullaby of Broadway", Musical-Show

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Irish Folk Festival

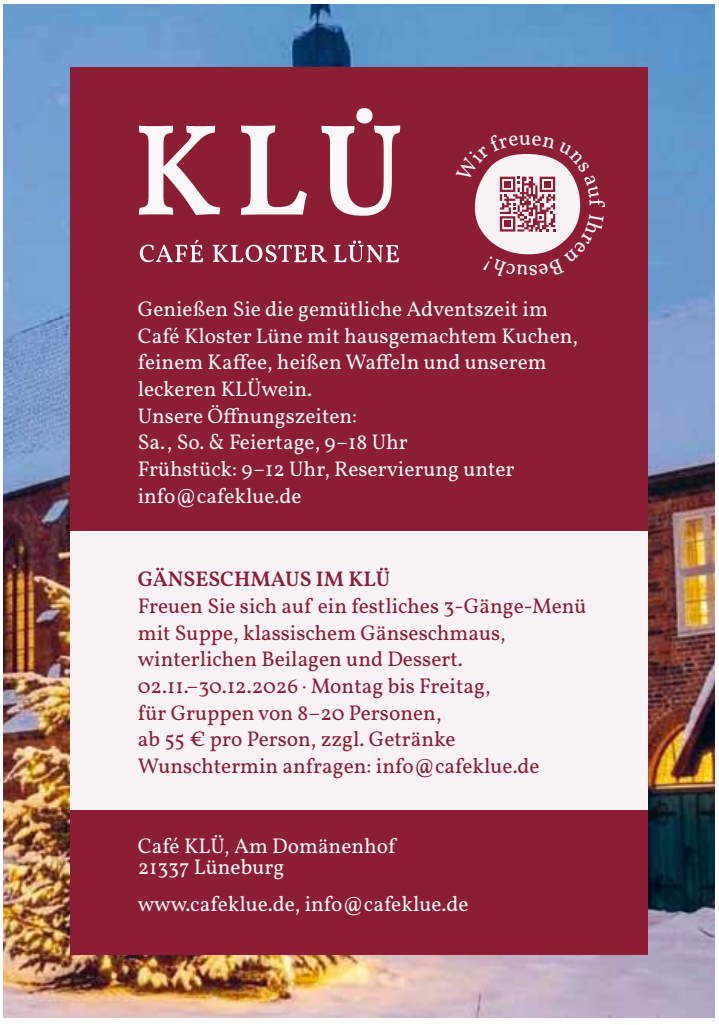
LG 20:00 Libeskind Auditorium, 1st Class Session – Soul Night 2026, mit Cosmo Klein, Phil Siemers, Emily Rose, Karl Frierson und Leslie Jost und Band





In der Weihnachtszeit öffnet Schröders Garten wieder seinen Wintergarten und freut sich auf gemütliche Stunden mit Groß und Klein.

Genießt wärmenden Glühwein und Punsch oder schlemmt euch durch leckere Köstlichkeiten. Lichterglanz, Lagerfeuer und weihnachtliche Musik direkt am Wasser unter freiem Himmel – schöner könnte die Adventszeit nicht sein!



SOUL NIGHT

1st Class Session


Rhani Krija

Am 21. November wird das Libeskind Auditorium zur Bühne für eine besondere musikalische Begegnung: Mit der Soul Night bringt die 1st Class Session fünf außergewöhnliche Stimmen und eine eigens für diesen Abend zusammengestellte Live-Band zusammen. Eine feste Besetzung gibt es nicht – genau darin liegt der Reiz des Formats. Was an diesem Abend entsteht, ist einmalig und so nicht wiederholbar.

Mit dabei sind Cosmo Klein, Phil Siemers, Emily Rose, Karl Frierson und Leslie Jost. Fünf Künstlerpersönlichkeiten mit unterschiedlichen musikalischen Handschriften, die ihre eigenen Erfahrungen, Songs und Einflüsse mit auf die Bühne bringen. Zwischen Soul, Funk, Pop und Groove entstehen neue Arrangements, überraschende Interpretationen und gemeinsame Momente, die vom direkten Zusammenspiel leben.

Auch die Band formiert sich speziell für die Soul Night. Mit Peer Frenzke an der Gitarre, Ralf Gustke am Schlagzeug, Tim Kirschke am Bass, Markus Schröder „Mosh" an den Keyboards und Rhani Krija an der Percussion treffen Musiker aufeinander, die langjährige nationale und internationale Live-Erfahrung mitbringen. Auch sie stehen an diesem Abend in genau dieser Konstellation gemeinsam auf der Bühne. Eine besondere Farbe bringt Rhani Krija in die Soul Night. Der in Marokko geborene Percussionist ist seit vielen Jahren international gefragt und arbeitete bereits mit Künstlern wie Sting, Prince, Peter Gabriel, Herbie Hancock und Annie Lennox zusammen. Seine rhythmische Sprache verbindet unterschiedliche musikalische Welten und macht ihn zu einem besonderen Bestandteil dieser einmaligen Bandbesetzung. (JVE)

TERMIN Samstag, 21. November, 20 Uhr, Libeskind Auditorium, Karten: ab 47 €, 1stclass-session.de

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Rewind

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Andreas Noether & Band

[THEATER]

LG 14:00 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren, auch 16 Uhr

LG 15:00 Theater in der Elbtalaue (TidE) Bleckede, Figurentheater Marmelock: „Eliot und Isabella und das Geheimnis des Leuchtturms"

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Das größte Lachen oder die Mathematik der Komik"

LG 19:30 Kulturbäckerei Lüneburg, Theater zur weiten Welt: „Die Wut, die bleibt"

LG 19:30 Saal am See Barum, freie bühne barum: „Beziehungskisten", Infos: buergernetz-barum.de/theater-2026

LG 20:00 Theater im e.novum, Steife Brise, Improvisationstheater

LG 20:00 Theater Lüneburg, „inner symphonies >< SACRE", Tanzabend

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Im Auge des Sturms", Junges Musical

[KABARETT]

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Mackefisch: „Komplizirkus", Songwriter-Kabarett

[LESUNG]

LG 19:00 mosaique – Haus der Kulturen, Lesung und Klavier: „Männer in Todesnähe", mit Angela Reschke (Lesung) und Matthias Skorning (Flügel)

[AUßERDEM]

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks, auch Sonntag

LG 12:00 Galerie Goos, Am Werder 15, „Meet the Artist" mit dem Hamburger Künstler Nils Peters

LG 12:00 Hof Herbst Wittorf, Wittorfer Weihnachtsmarkt

LG 14:00 Ostpreußisches Landesmuseum, Familiennachmittag: Buchbinden, Für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Familienführung „Ohne Salz schmeckt das Leben fad", ohne Anmeldung

LG 15:00 Hof Gerstenkorn Ellringen, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

RZ 15:00 Künstler:innenhaus Lauenburg, „Get Close, Stay Long: Die Elbe fotografieren", Fotografie-Vortrag und Gespräch mit Yichi Zhang

LG 15:00 Museum Lüneburg, Vortrag „Japanische Teezeremonie – kein Hobby, sondern ein Weg" mit Monika Somo Moede, Veranstaltung der Deutsch-Japanischen Gesellschaft zu Lüneburg, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 16:00 Theater Lüneburg, Öffentliche Führung, Einblick hinter die Kulissen

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Music Movies: „Hail Hail Rock'n'Roll", Eintritt frei

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Thorsten Havener: „Alles Kopfsache?"

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Grizzlys Bergkamen

So 22|11

[KONZERT]

LG 11:00 mosaique – Haus der Kulturen, mosaique präsentiert: Songwriting Festival Matinee, unter anderem mit Philip Richert und Coco Aikura, Eintritt frei, Anmeldung Open Stage per E-Mail an veranstaltungen@mosaique-lueneburg.de

LG 17:00 Musikschule Lüneburg, Kammerkonzert Nr. 2 „Denn alles Sehnen ist Liebe"

LG 17:00 Pianokirche Lüneburg, Candlelight-Konzert: SteinwayNight „Was die Liebe vermag..." mit Joachim Goerke (Piano) und Bernd Skowron (Texte)

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Lullaby of Broadway", Musical-Show

[THEATER]

LG 14:00 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren, auch 16 Uhr

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Die Bremer Stadtmusikanten", Familienballett

[KABARETT]

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Lars Reichow: „Boomerland"

[AUßERDEM]

DAN 10:00 Kulturverein Platenlaase, Mitbringfrühstück & Flauschmarkt

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks

LG 14:30 Museum Lüneburg, „Was im Winter durch den Garten flattert", Sonntagsaktion für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren mit Christina Broesike, ohne Anmeldung

LG 15:00 Hof Gerstenkorn Ellringen, Weihnachtsmarkt

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Ausgezeichnete Natur – Auf den Spuren der Natur des Jahres 2026", Themenführung mit Christina Broesike, ohne Anmeldung

Mo 23|11

[AUßERDEM]

DAN 18:30 Kulturverein Platenlaase, gutelT – Zeit für freie Handys

UE 19:00 Tourist-Info Bad Bevensen, Vollmondwanderung mit Christiane Wittkowski

Di 24|11

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, PingPongParty

[KONZERT]

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg, Vollmondkonzert: Nordic Sunset

[THEATER]

LG 18:00 Kunstsammlung Henning J. Claassen, Stückpräsentation „Charlie und die Schokoladenfabrik", Musical

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Lisa Feller: „Schön für dich!"

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Iva Nova, Femal Indy-Avantgarde Pop aus St. Petersburg

[LESUNG]

UE 19:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Svenja Leiber: „Nelka", Wein-Geister-Lesung

[AUßERDEM]

LG 17:00 Museum Lüneburg, Taschenlampenführung durch die Sonderausstellung „Abenteuer Hanse mit Playmobil", für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren, ohne Anmeldung, Taschenlampen bitte mitbringen

LG 19:00 Museum Lüneburg, Universitätsgesellschaftlicher Dienstag, mit Prof. Dr. Ricardo Usbeck, Eintritt frei

LG 19:30 Scala-Programmkino, „Panzerkreuzer Potemkin" von Sergej Eisenstein (1925), Filmvorführung in der Reihe „Nordöstliche Spuren im Kino", Einführung: Dr. Daniel Kulle (Universität Hamburg)

Mi 25|11

[KONZERT]

LG 19:30 Libeskind Auditorium, „All I Want For Christmas", Weihnachtsshow

LG 20:30 Salon Hansen, Atzur: „The Humble"-Tour 2026

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Das kleine Weihnachtsspektakel", Spektakel von und mit Burkhard Schmeer

[LESUNG]

LG 19:30 Musikschule Lüneburg, LiteraTour Nord – Svenja Leiber: „Nelka"

[AUßERDEM]

LG 11:00 Bei der St. Johanniskirche Lüneburg, Beginn Weihnachtsmarkt St. Johannis, bis 20. Dezember

LG 11:00 PLUTO – Raum für Kunst und Transformation, Filmscreening von Fotografin und Dokumentarfilmerin Loeske Bult, in Kooperation mit dem Kunstverein Lüneburg, bis 29. November

LG 19:00 mosaique – Haus der Kulturen, Kreativzeit zum Feierabend – Zeit für Kunst, Anmeldung per E-Mail an karen@mosaique-lueneburg.de



LG 19:30 Museum Lüneburg, „Hansestädte im Konflikt – Der Streit zwischen Lüneburg und Braunschweig wegen der Okerschifffahrt im 15. Jahrhundert", Vortrag des Museumsvereins mit Dr. Henning Steinführer

Do 26|11

[PARTY]

LG 18:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Kino-Party, Filmwünsche bis 23. November per E-Mail an mein_event@1w-lg.de, Eintritt frei

[KONZERT]

WL 20:00 Marstall Winsen, Anouchka & Katharina Hack: „Alle Menschen werden Schwestern"

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Bidla Buh – Weihnachts-Special, Abschiedstour

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Die Bremer Stadtmusikanten", Familienballett

[KABARETT]

LG 20:00 LKH Arena, „Gamechanger" by Bastian Bielendorfer

[LESUNG]

LG 20:00 Salon Hansen, Sascha Lange: „Die Depeche Mode Trilogie"

[AUßERDEM]

LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Zauberhafte Weihnachtsanhänger", Kinderclub für Kinder von 6 bis 12 Jahren mit Joanna Margner, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

LG 18:30 Museum Lüneburg, „Immer online? Wie lebt es sich gut in einer digitalen Welt?", Dialog in der Reihe „Am Abendbrottisch: Jung & Alt im Gespräch", Eintritt frei, Anmeldung mit Altersangabe U30/Ü30 erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mal an buchungen@museumlueneburg.de

LG 20:00 Brauhaus Nolte, Return of the Roxy – Kino im Saal, Eintritt frei

Fr 27|11

[KONZERT]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Musikwohnzimmer, Offene Jam-Session

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Wie willst du leben? – Geschenkte Lieder"

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, „All I Want For Christmas", Großes Mitsingkonzert mit Chorleiterin Joana Toader und Band

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Guiuseppe Verdi: „La Traviata", Opernensemble: Musikhochschule Lübeck und Kammerorchester der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

LG 20:00 Musikschule Lüneburg, Benedikt Jahnel Trio, JazzIG-Konzert

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Chor des Monats: Motettenchor St. Michaelis

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Basilkatz, Streetpop, Eintritt gegen Spende, Reservierung per E-Mail an booking@imglockenhof.de

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Bangers! + Die Kreisärmsten, Benefiz zugunsten des Vakuum e. V.

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg, Sonderkonzert: „One Night Choir Winteredition", Ein Pop-Up-Chorabend mit Tina Ohlhagen, gemeinsames Liedersingen zum Thema „Winter"

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Hotel Lauter und die Unsichtbaren", Schauspiel

LG 16:30 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren

LG 17:00 Theater Lüneburg, „Im Auge des Sturms", Junges Musical

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Swinging Christmas – Strümpfe, Schnee & Weihnachtszauber", Komödie

LG 19:30 Kulturbäckerei Lüneburg, Theater zur weiten Welt: „Die Wut, die bleibt"

[KABARETT]

LG 20:00 Salon Hansen, Stand Up Salon, Stand-Up-Comedy

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks, bis Sonntag

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, Eröffnung „Siegfried Lenz und Volkwin Marg. Zwei Ostpreußen in Hamburg", Ausstellung zum 100. Geburtstag von Siegfried Lenz und zum 90. Geburtstag von Volkwin Marg, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-lg.de

Sa 28|11

[PARTY]

LG 22:00 Salon Hansen, Salon Hansen Club mit J.O.D.

[KONZERT]

UE 16:00 Klosterkirche Ebstorf, Jahreskonzert des Posaunenchors Ebstorf

LG 16:00 Kreuzkirche Lüneburg, Jubiläumskonzert 50 Jahre BachChor

LG 18:00 St. Johanniskirche Lüneburg, Orgelkonzert im Kerzenschein mit Ulf Wellner

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Richert & Stickan", Einer singt und einer muss begleiten

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Wie willst du leben? – Geschenkte Lieder"

LG 19:30 mosaique – Haus der Kulturen, Wohnzimmerkonzert: The two Gees

LG 19:30 Salon Hansen, Ansa Sauermann: „Worauf haben wir gewartet" 2026, Support: Sophie Hallberg

LG 20:00 Libeskind Auditorium, „David Bowie Symphony – The Celebration Concert" performed by Milan Devinne & The Thin White Duke Orchestra

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, NNB

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Metal Metal Metal: Warpath + Scythe Beast

[THEATER]

WL 14:00 Museum im Marstall Winsen, Marionettenbühne: „Der Froschkönig – die ganze Geschichte", ab 5 Jahren, auch 16 Uhr, auch Sonntag

LG 14:00 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren, auch 16 Uhr

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Rocking Christmas – Schuhe, Schnee & Spionage", Musical

LG 19:30 Kulturbäckerei Lüneburg, Theater zur weiten Welt: „Die Wut, die bleibt"

DAN 20:00 Kulturverein Platenlaase, Premiere Weihnachtstheater: „Herr Ratti und die verschwundene Katze", auch Sonntag

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Fiese Matenten – Hellas Improshow

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, „11Freunde Live – Die andere Geschichte des Fußballs", mit Philipp Köster und Stephan Reich

LG 20:00 LKH Arena, Ralf Schmitz: „Schmitzmän", Restkarten

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks, bis Sonntag

UE 10:00 Kurhaus Bad Bevensen, Hobby- und Kunsthandwerkermarkt, Winter- und Adventsausstellung, auch Sonntag

LG 10:00 Wohnprojekt Fluse, Seminartag: Klima von Links – Klimabewegung in autoritären Zeiten, Kooperationsveranstaltung der Rosa Luxemburg Stiftung und Janun Lüneburg, Infos: www.janun-lueneburg.de

LG 11:00 mosaique – Haus der Kulturen, Kochzeit für Kinder, für Kinder von 6 bis 11 Jahren, Anmeldung per E-Mail an dete@mosaique-lueneburg.de

LG 12:00 Hof an den Teichen Rettmer, Hof-Weihnacht, auch Sonntag

LG 13:00 Einemhofer Weg 26 Kirchgellersen, Weihnachtsmarkt Kirchgellersen

LG 13:00 Grundschule Kirchgellersen, Kunsthandwerkermarkt, Eintritt frei, auch Sonntag

LG 13:00 Rehrhof Rehlingen, Adventsmarkt, auch Sonntag

LG 14:00 Kulturbäckerei Lüneburg, Ausstellungsführung zu Herbert Hoffmanns Fotografien mit Künstlerin Franziska Nast, auch um 16 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 14:00 Museum Lüneburg, „Fossilien aus dem dänischen Selandium", Treffen und Vortrag der AG Geologie und Geschiebekunde, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Führung „Die Technik der Lüneburger Saline", ohne Anmeldung

LG 15:00 Kloster Lüne, Advent im Kloster Lüne, auch Sonntag

UE 15:00 Klostervorplatz Ebstorf, Weihnachtsmarkt des Klosterflecken Ebstorf mit geöffnetem Kreuzgang des Klosters, auch Sonntag

LG 15:00 mosaique – Haus der Kulturen, Spiel & Español – Treff für Peques, für Kinder von 0 bis 5 Jahren und einen spanischsprachigen Elternteil

LG 20:00 Foyer Theater Lüneburg, „Der Theaterbau", Vorträge zur Architektur des Hauses und Führung

LG 20:00 Tanzcasino im Hanseviertel (Eingang Lübecker Straße), Tanz zu Standard und Latein, Öffentliche Veranstaltung der Tanzsportabteilung des VfL Lüneburg

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – HSV Eishockey

So 29|11

[PARTY]

LG 15:00 mosaique – Haus der Kulturen, Silent Disco – für Kids, für Kinder von 6 bis 11 Jahren

[KONZERT]

UE 15:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Wie willst du leben? – Geschenkte Lieder"

LG 15:30 Theater Lüneburg, Sinfoniekonzert Nr. 2 „Ton und Farbe"

LG 16:00 Kulturhof Lemgrabe – Hofleben e.V., The Duo

UE 17:00 Klosterkirche Ebstorf, Jahreskonzert des Ensembles Sprechpause

LG 19:00 Klosterkirche Lüne, Adventskonzert mit dem Lüneburger Bachorchester und Meret Fiedler (Fagott)

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Alte Bekannte: „Mehr! Live – Weihnachtsedition"

[THEATER]

DAN 11:00 Kulturverein Platenlaase, Weihnachtstheater: „Herr Ratti und die verschwundene Katze", auch um 15 Uhr

LG 11:00 Theater im e.novum, „Aschenputtel", mit dem Kinderensemble 2, ab 4 Jahren

WL 14:00 Museum im Marstall Winsen, Marionettenbühne: „Der Froschkönig – die ganze Geschichte", ab 5 Jahren, auch 16 Uhr

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Rocking Christmas – Schuhe, Schnee & Spionage", Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Im Auge des Sturms", Junges Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Das kleine Weihnachtsspektakel", Spektakel von und mit Burkhard Schmeer

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks

LG 11:00 Deutsches Salzmuseum, „Zartbitter, süß oder salzig – Schokolade ganz nach Geschmack kreiert", Aktionstag für Jung und Alt, ohne Anmeldung

LG 11:00 Grundschule Kirchgellersen, Kunsthandwerkermarkt, Eintritt frei

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen, Hobby- und Kunsthandwerkermarkt, Winter- und Adventsausstellung

LG 11:00 Rathausplatz Adendorf, Nikolausmarkt

LG 12:00 Hof an den Teichen Rettmer, Hof-Weihnacht

UE 12:00 Klostervorplatz Ebstorf, Weihnachtsmarkt des Klosterflecken Ebstorf mit geöffnetem Kreuzgang des Klosters, 16 Uhr Entzünden der ersten Kerze am Adventskranz, mit Musik der Ebstorfer Musikgemeinschaft

LG 13:00 Rehrhof Rehlingen, Adventsmarkt

LG 15:00 Kloster Lüne, Advent im Kloster Lüne

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Von Rittern und vornehmen Leuten – Der Adel in Stadt und Fürstentum Lüneburg", Themenführung mit Prof. Dr. Heike Düselder, ohne Anmeldung

UE 16:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Carlo der Zauberer: „Abrakadabra – die Weihnachtszauberei für Kinder"

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Music Movies: „Wie ein Mann Montreux zur Musikmetropole machte", Eintritt frei

DEZEMBER

Mi 01|12

[KONZERT]

LG 10:30 Musikschule Lüneburg, Familienkonzert „Peter und der Wolf", ab 4 Jahren

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Big Band Bad Bevensen: Nikolaus-Konzert

[THEATER]

LG 9:15 Theater Lüneburg, „Robin Hood", Familienstück, auch um 11 Uhr

[AUßERDEM]

LG 14:30 Ostpreußisches Landesmuseum, Museum erleben: „Die Deportation der Lüneburger Juden", Vortrag von Anneke de Rudder, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-lg.de

WASSERTURM LÜNEBURG
nachhaltig-sozial-kulturell

Führungen, Hochzeiten, Konzerte, Veranstaltungen...

Unsere aktuellen Veranstaltungen finden Sie unter: www.wasserturm.net

Öffnungszeiten täglich 10 bis ca. 18 Uhr

Trägerverein Wasserturm Lüneburg e. V.
Am Wasserturm 1
21335 Lüneburg
Tel.: 04131 789 59 20

Ab 19. November: Traumhafter Blick auf die strahlende Weihnachtsstadt

MÜTTERTAGE



Wladimir Kaminer

Am 5. Dezember tritt Wladimir Kaminer mit dem Programm „Müttertage" im Kulturforum Lüneburg auf. In seinem neuen Buch geht es Wladimir Kaminer darum, wie eine über 90-Jährige mit Nebel im Kopf tapfer weiterlebt, Weltkrisen löst und eine Katze erzieht. Das zumindest sind ein paar der Dinge, um die sich seine eigene Mutter kümmert. Und sie ist in diesen Erzählungen in bester Gesellschaft. Denn wer sorgt dafür, dass die Welt sich halbwegs geordnet weiterdreht, wenn nicht unsere Mütter? Sie versuchen – mehr oder weniger diskret – die Geschicke ihres Nachwuchses zu lenken, geben Ratschläge und vertrauen uns sogar ihr Geheimrezept für Sülze an. Nicht alles stößt auf die erhoffte Gegenliebe, aber eine schöne Geschichte ergibt es allemal. Dabei kommen auch potenzielle Schwiegermütter nicht zu kurz. Wer ihnen gefallen will, ist zu außerordentlichen Verwandlungen fähig. Das konnte Wladimir bei seinem eigenen Sohn beobachten…

Wladimir Kaminer wurde 1967 in Moskau geboren. Er absolvierte eine Ausbildung zum Toningenieur für Theater und Rundfunk und studierte anschließend Dramaturgie am Moskauer Theaterinstitut. Seit 1990 lebt er in Berlin. Er veröffentlicht regelmäßig Texte in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften und organisiert Veranstaltungen wie seine mittlerweile international berühmte „Russendisko". Mit der gleichnamigen Erzählsammlung sowie zahlreichen weiteren Büchern avancierte er zu einem der beliebtesten und gefragtesten Autoren Deutschlands. (JVE)

TERMIN: Samstag, 5. Dezember, 19 Uhr, Kulturforum Lüneburg, Karten: VVK ab 29,60 €

LG 17:00 Museum Lüneburg, Taschenlampenführung durch die Sonderausstellung „Abenteuer Hanse mit Playmobil", für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren, ohne Anmeldung, Taschenlampen bitte mitbringen

LG 19:00 LKH Arena, Volleyball Bundesliga SVG Lüneburg – VfB Friedrichshafen

Mi 02 12

[THEATER]

LG 9:15 Theater Lüneburg, „Robin Hood", Familienstück, auch um 11 Uhr

[LESUNG]

LG 19:30 Theater Lüneburg, „Mein Unglück beginnt damit, dass der Stromkreis als Rechteck abgebildet wird: Eine Ermutigung", Lesung und Gespräch mit Saša Stanišic in Kooperation mit dem Literaturbüro Lüneburg

[AUßERDEM]

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Plattdeutsch für Kinder, Spielend Plattdeutsch lernen, Für Kinder von 5 bis 10 Jahren, Eintritt frei

UE 18:00 Vakuum Bad Bevensen, Come Together, Klönschnack, Eintritt frei

LG 19:30 Salon Hansen, Hannis & Nannis Quiznight, Pubquiz

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Harsefeld Tigers

Do 03 12

[PARTY]

LG 18:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Kino-Party, Filmwünsche bis 30. November per E-Mail an mein_event@1w-lg.de, Eintritt frei

[KONZERT]

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, „All I Want For Christmas", Christmas-Show mit den besten Weihnachts-Pop-Classics

WL 20:00 Marstall Winsen, Grammophon Jazzband: „Silent Night, Swingin' Night"

LG 20:30 Salon Hansen, Veronica Fusaro: „Looking For Connection"-Tour 2026

[THEATER]

LG 9:15 Theater Lüneburg, „Robin Hood", Familienstück, auch um 11 Uhr

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Sweeney Todd", Musical-Thriller

[AUßERDEM]

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, „Hannah Arendt. Denkerin für das 21. Jahrhundert", Vortrag von Thomas Meyer (Universität München), Moderation Cosima Schmitt, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-lg.de

Fr 04 12

[KONZERT]

LG 19:30 St. Marienkirche Scharnebeck, Adventskonzert des Männergesangvereins Scharnebeck-Rullstorf, Gastchor: Frauenchor Nightingales, Eintritt frei

UE 20:00 Kurhaus Bad Bevensen, The Hamburg Blues Band & Friends: „40th Anniversary Vol II"-Tour

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Hafennacht, Chansons mit Seegang

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Irish Folk Session, Eintritt frei/Hutkasse

LG 20:30 Salon Hansen, Heimspiel 2026: EXAT

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Sweeney Todd", Musical-Thriller

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Das kleine Weihnachtsspektakel", Spektakel von und mit Burkhard Schmeer

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere „Johanna. Eine Anleitung für eine Revolution", Friedrich Schillers „Die Jungfrau von Orleans"

[KABARETT]

LG 20:00 Libeskind Auditorium, Serdar Somuncu: „Hassias. Er ist wieder da. Und er hasst euch noch immer"

[AUßERDEM]

UE 11:00 Museumsdorf Hösseringen, Öffentliche Tagung & Kolloquium zum Landtagsplatz in Hösseringen, Anmeldung bis 13. November unter Tel. (0 57 26) 4 51 97 22 oder per E-Mail an b.thomann@museumsdorf-hoesseringen.de sowie unter Tel. (05 81) 8 00 64 78 oder per E-Mail an m.hensch@landkreis-uelzen.de

RZ 14:00 Schlossplatz Lauenburg, Weihnachtsmarkt rund ums Schloss, bis Sonntag

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Crocodiles HH

Sa 05 12

[PARTY]

LG 22:00 Salon Hansen, Salon Hansen Club mit DJ_Moo

[KONZERT]

LG 18:00 Musikschule Lüneburg, „Hommage à Catoire", mit dem Duo Zassimova & Breuninger

LG 19:00 kaffee.haus Kaltenmoor, Akkordeonduo con:trust

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, The Bartellos

[THEATER]

UE 15:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „À l'avenir – Auf der Suche nach Morgen", Tanztheater für die ganze Familie ab 6 Jahren

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Robin Hood", Familienstück, auch um 17 Uhr

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Die Bremer Stadtmusikanten", Familienballett

LG 16:00 Theater Lüneburg, „Die Wunderkugel", Figurentheater ab 4 Jahren

[KABARETT]

LG 19:00 LKH Arena, Bülent Ceylan: „Diktatürk"

[LESUNG]

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Wladimir Kaminer: „Müttertage"

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Nina Petri: „Nimm das Glück wo's dir lacht…"

[AUßERDEM]

WL 11:00 Schloss Winsen, 3. Weihnachtszauber, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

LG 12:00 Hof an den Teichen Rettmer, Hof-Weihnacht, auch Sonntag

LG 12:00 Rund um die St. Michaeliskirche Lüneburg, Historischer Christmarkt, auch Sonntag

RZ 14:00 Schlossplatz Lauenburg, Weihnachtsmarkt rund ums Schloss, bis Sonntag

LG 14:00 Rathausplatz Reppenstedt, Adventsmarkt

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Familienführung „Ohne Salz schmeckt das Leben fad", ohne Anmeldung

LG 15:00 Kloster Lüne, Advent im Kloster Lüne, auch Sonntag

LG 15:00 Schlosshof & Schloss Bleckede, Kleine Bleckeder Schloss Weihnacht, auch Sonntag

LG 15:00 Terrasse des Museums Lüneburg, Eröffnung Weihnachtsmarkt der Kulturen mit dem Deutsch-Ukrainischen Verein, Markt an den Adventswochenenden bis 20. Dezember

UE 16:00 Altes Refektorium des Klosters Ebstorf, Musikalischer Nachmittag im Advent mit Kantorin Annika Köllner-Will

So 06 12

[KONZERT]

UE 11:00 Hörsaal Musikschule Suderburg, Adventstunde – Eine Matinee, Hans Böttcher (Querflöte), Gary Rushton (Klarinette) und Jan Kukureit (Cembalo) musizieren Musik aus dem Barock und laden zum Mitsingen bei festlichen Adventsliedern ein

UE 15:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Wie willst du leben? – Geschenkte Lieder"

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Anatevka", Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Das kleine Weihnachtsspektakel", Spektakel von und mit Burkhard Schmeer

[AUßERDEM]

LG 11:00 Rund um die St. Michaeliskirche Lüneburg, Historischer Christmarkt

WL 11:00 Schloss Winsen, 3. Weihnachtszauber, Weihnachtsmarkt

LG 12:00 Hof an den Teichen Rettmer, Hof-Weihnacht

LG 12:00 Schlosshof & Schloss Bleckede, Kleine Bleckeder Schloss Weihnacht

RZ 12:00 Schlossplatz Lauenburg, Weihnachtsmarkt rund ums Schloss

LG 15:00 Kloster Lüne, Advent im Kloster Lüne



Marley's Ghost 20.11. Salon Hansen

FOTOS Michael Ihle, Daniela Becker



filmpalast Dein Kino · SCALA PROGRAMMKINO www.scala-kino.net



24 Jahre zuvor: Prequel zur legendären „Tribute von Panem"-Saga

TRIBUTE VON PANEM: SUNRISE ON THE...

WER GEWINNT DIE 50. HUNGERSPIELE, DAS NOCH ERBARMUNGSLOSERE JUBEL-JUBILÄUM?

LEGENDÄR Das größte Dystopien-Franchise unserer Zeit kehrt zurück auf die große Leinwand! In einem Jahr stellen sich die auserwählten Tribute ihrem Schicksal in der Arena. Wer das noch erbarmungslosere Jubel-Jubiläum überleben wird, ist ab dem 19. November 2026 in den Kinos zu sehen.
Lasst die 50. Hungerspiele beginnen!

„Die Tribute von Pandem – Sunrise on the Reaping" erzählt die Geschichte des jungen Haymitch Abernathy, der 24 Jahre vor den Ereignissen von „Die Tribute von Panem – The Hunger Games" auserwählt wird, um an den 50. Hungerspielen, dem zweiten sogenannten Jubel-Jubiläum teilzunehmen. In einem von Misstrauen und politischer Spannung zerrissenen Panem wird ein noch erbarmungsloseres Jubiläums-Spiel alles für immer verändern.

Im Prequel zur legendären „Die Tribute von Panem"-Saga steht ein sensationeller Cast im Rampenlicht der Arena.

ab 19. November im Filmpalast Lüneburg







EIN TALENT FÜRS MORDEN

KRIMI 1995 hat sich die gefeierte Krimiautorin Patricia Highsmith in ihr Chalet in der Schweiz zurückgezogen. Der Welt überdrüssig, umgibt sie sich nur noch mit Büchern, Katzen und ihrer Waffen-Sammlung. Die selbstgewählte Einsamkeit endet, als der junge Lektor Edward Ridgeway vor ihrer Tür steht. **ab 5. Nov. im Scala**

LIEBLINGSMENSCHEN

KOMÖDIE Der Film „Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir" ist inspiriert von einer wahren Freundschaft: Amir ist 31, schwul und gerade aus dem Iran geflüchtet. Agnes ist 101, ein Berliner Original und immer noch zu jung fürs Altersheim (findet sie). Die beiden ziehen zusammen, werden Freunde – und retten einander das Leben.

ab 19. November im Scala

MEINE FRAU, UNSERE SCHWIEGERTOCHTER...

KOMÖDIE Comedy-Ikone und Emmy-Preisträger Ben Stiller und der zweifache Oscar-Gewinner Robert De Niro wiedervereint: Gemeinsam mit der für einen Oscar nominierten Grammy-Gewinnerin Ariana Grande beginnt ein neues Kapitel der beliebten Blockbuster-Reihe rund um die Familie Focker. **ab 26. Nov. im Filmpalast**

FOTOS Nordpolaris/Anne Wilk, Tobis-Film, Universal, Lionsgate

JOB & KARRIERE



Beim Kita-Wettbewerb erhalten Kinder einen Einblick ins Handwerk und dürfen selbst mit anpacken

„KLEINE HÄNDE, GROßE ZUKUNFT“

Kindern auf kreative und spielerische Weise die faszinierende Welt des Handwerks näherzubringen – diese Chance bietet der Kita-Wettbewerb des Handwerks. Unter dem Motto „Kleine Hände, große Zukunft“ treffen Kita-Kinder echte Handwerkerinnen und Handwerker, dürfen ihnen über die Schulter schauen, die vielfältigen Berufe aus der Welt des Handwerks kennenlernen und selbst mit anpacken. Dazu vereinbaren Handwerksbetrieb und Kita einen Termin, um mit den Kindern den Betrieb zu besuchen und das Handwerk hautnah zu erleben. Anschließend gestalten die Kinder mit ihren Erzieherinnen und Erziehern ein großes Poster, auf dem die Eindrücke dieses Tages festgehalten werden.

Über die Wettbewerbs-Homepage www.kita-wettbewerb.de können die Kitas alle Wettbewerbsunterlagen, vom Foto des Riesenposters bis zur Projektbeschreibung mit ergänzenden Bildern, hochladen. Einsendeschluss ist der 12. März 2027. Eine Expertenjury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Handwerks und der Frühpädagogik, bewertet die eingereichten Poster und wählt pro Bundesland den besten Beitrag aus. Die Landessieger erhalten jeweils ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro, das für ein Kita-Fest oder einen Projekttag zum Thema Handwerk verwendet werden kann. Die Wettbewerbsunterlagen können Kitas und Einrichtungen der Kinder-Tagespflege kostenfrei unter www.kita-wettbewerb.de bestellen. Dort finden Interessierte auch alle Informationen zum Wettbewerb sowie zusätzliche Tipps zur Teilnahme. Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer ist Ute Wehling, E-Mail wehling@hwk-bls.de, Tel. (05 31) 12 01 - 2 11.

Der Wettbewerb startet in diesem Jahr in seine 14. Runde und ist eine gemeinsame Initiative der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade mit der Aktion Modernes Handwerk e.V. (AMH). Bundesweit hat der Wettbewerb bereits mehr als 38.000 kleine Handwerkerinnen und Handwerker erreicht. (HWK)

PREMIERE FÜR STAAT.KLAR.UELZEN

Mit einer Ausbildungs- und Studienmesse speziell für den öffentlichen Dienst gehen Behörden im Landkreis Uelzen einen neuen Weg. Unter dem Motto „STAAT.KLAR.UELZEN“ sind zwölf von ihnen mit gut 30 verschiedenen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten am Donnerstag, 5. November, in der Zeit von 15 bis 19 Uhr beim Landkreis Uelzen (Kreishaus), Albrecht-Thaer-Straße 101 in Uelzen, vor Ort.

Das Vorurteil von verstaubten Amtsstuben und grauer Theorie gehört heutzutage der Vergangenheit an. Moderne Arbeitsplätze, sinnvolle Jobs, Digitalisierung und Karrierewege mit Perspektive haben die Wirkungsbereiche von Beamtinnen und Beamten, Angestellten sowie Arbeiterinnen und Arbeitern in die Gegenwart geholt. Außerdem gibt es neben den Einstiegsmöglichkeiten in Verwaltung und Uniform auch gewerblich-technische Berufe. Gemeinsam haben alle eines: Sie bieten für die Zukunft sichere Beschäftigungsmöglichkeiten.

Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und natürlich auch ihre Eltern sind herzlich zu einer Entdeckungsreise eingeladen. Mit dabei sind: Agentur für Arbeit Lüneburger Heide, Amtsgericht Uelzen, Bundespolizeiabteilung Uelzen, Finanzamt Uelzen-Lüchow, Hansestadt Uelzen, Justizvollzugsanstalt Uelzen, Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) – Regionaldirektion Lüneburg, Landkreis Uelzen, Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen, Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg sowie Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf. Neben Ausbildung und Studium werden auch Plätze im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), Bundesfreiwilligendienst und verschiedenen Praktika angeboten. (AA)

FOTOS Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade/Kugeler

„CYBERSICHERHEIT IM MITTELSTAND"

Die aktuelle Bedrohungslage für Unternehmen steht im Mittelpunkt der kostenfreien Online-Veranstaltung „Cybersicherheit im Mittelstand 2026" der IHK Niedersachsen (IHKN) in Kooperation mit der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen e. V. (LHN) am Dienstag, 3. November. Von 14 bis 15:30 Uhr geben Expertinnen und Experten des Wirtschaftsschutzes des Niedersächsischen Verfassungsschutzes und des Landeskriminalamtes Niedersachsens aktuelle Einblicke aus erster Hand.

Die Veranstaltung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen sowie Handwerksbetriebe und vermittelt praxisnahes Wissen zu Cyberangriffen, hybriden Bedrohungen und Unterstützungsangeboten für die Wirtschaft.

Zum Auftakt informiert der Wirtschaftsschutz des Niedersächsischen Verfassungsschutzes zur aktuellen hybriden Bedrohungslage. Neben Cyberangriffen beleuchtet der Impuls unterschiedliche Formen von Spionage, Sabotage, Einflussnahme und Informationsabfluss, die Unternehmen zunehmend betreffen können. Im Anschluss gibt die Zentrale Ansprechstelle Cybercrime (ZAC) des Landeskriminalamts Niedersachsen einen aktuellen Lagebericht zur Cyberkriminalität.

Darin zeigt sie auf, wie Angriffe heute vorbereitet und durchgeführt werden. Insbesondere die aktuellen Entwicklungen rund um Social Engineering, Ransomware und KI-gestützte Betrugsversuche stehen dabei im Fokus.

„Digitale Innovation und Cybersicherheit gehören untrennbar zusammen. Die aktuelle DIHK-Digitalisierungsumfrage macht deutlich, dass Unternehmen die Chancen von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz zunehmend nutzen", sagt Michael Wilkens, IHKN-Sprecher Digitalisierung. „Umso wichtiger ist es, gleichzeitig die eigene Widerstandsfähigkeit gegen Cyberangriffe und andere Bedrohungen zu stärken. Wissen und Prävention sind dabei die beste Verteidigung."

„Cyberkriminalität und hybride Bedrohungen betreffen längst nicht mehr nur Großunternehmen. Auch Mittelstand und Handwerk geraten zunehmend in den Fokus professionell agierender Täter. Umso wichtiger ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen und geeignete Schutzmaßnahmen umzusetzen", ergänzt Dr. Eva Schmoly, Referentin für Innovation und Außenwirtschaft bei der LHN. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 3. November unter https://www.ihklw-events.de/cybersicherheit2026 möglich. (IHK)



INTERNATIONALE FACHKRÄFTEGEWINNUNG IN PFLEGE UND KITA

Was wäre, wenn die nächste Pflegefachkraft für Ihre Einrichtung gerade in Mexiko lebt? Oder die zukünftige Kollegin oder der zukünftige Kollege Ihrer Kita derzeit noch in Spanien arbeitet? Vielleicht haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, internationale Fachkräfte für Ihr Team zu gewinnen.

Doch wo fängt man an, und an wen kann man sich dabei wenden? Antworten auf diese Fragen bietet ein kostenfreies Webinar des Welcome Center Landkreis Harburg am Mittwoch, 18. November, in der Zeit von 10:30 bis 12 Uhr. Unter dem Titel „Verstärkung gesucht? Weltweit gefunden!" richtet sich die Online-Veranstaltung insbesondere an Pflegeeinrichtungen, Kindertagesstätten und ihre Träger im Landkreis Harburg. Die Anmeldung ist ab sofort unter www.landkreis-harburg.de/welcome-center-webinar-zav-2026 möglich.

Gemeinsam mit der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) und dem gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Lüneburger Heide stellt das Welcome Center verschiedene Möglichkeiten der internationalen Fachkräftegewinnung vor. Die ZAV bietet verschiedene Programme an, die Einrichtungen bei der Suche nach internationalen Fachkräften unterstützen: Geeignete Bewerberinnen und Bewerber werden bereits im Herkunftsland vorausgewählt, sprachlich vorbereitet und auf ihrem Weg nach Deutschland begleitet.

Das Webinar richtet sich sowohl an Einrichtungen, die sich bereits mit internationaler Fachkräftegewinnung beschäftigen, als auch an diejenigen, die sich zunächst unverbindlich über neue Möglichkeiten informieren möchten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: www.landkreis-harburg.de/welcomecenter-webinar-zav-2026; Fragen zum Webinar beantwortet Welcome-Center-Mitarbeiterin Clara Kohlstedt: E-Mail c.kohlstedt@lkharburg.de, Tel. (0 41 71) 6 93 94 33. (LKH)

JETZT STELLENANZEIGE AUFGEBEN
UNTER (0 41 31) 580 76 21 ODER UNTER
ANZEIGEN@STADTLICHTER.COM



INTERVIEW: JULIA VELLGUTH

STADTLICHTER IM GESPRÄCH MIT ...

... AUTOR SASCHA LANGE

Sie sind Autor und Historiker mit dem Schwerpunkt Jugendkulturen im 20. Jahrhundert. Ihr besonderes Steckenpferd sind Depeche Mode und ihre Fans. Was bedeutet Ihnen die Band?
Ich bin ein Kind der Achtziger und mit Depeche Mode aufgewachsen. Die Musik und das Image der Band faszinierten mich als Teenager. Später habe ich viele neue Lieblingsbands gefunden, aber immer, wenn Depeche Mode eine neue Platte veröffentlichen, freue ich mich, es ist eine lebenslange Fanliebe. Und das Phänomen, wie eine Band über 45 Jahre so erfolgreich sein kann und so eine besondere Fanbindung hat, interessiert mich auch als Historiker für Jugendkulturen.

Sie haben drei Bücher über Depeche Mode geschrieben. Worum geht es darin?
Die Bücher habe ich zusammen mit Dennis Burmeister geschrieben, einem ausgewiesenen Depeche-Mode-Experten und großem Sammler. 2013 haben wir „Depeche Mode MONUMENT“ veröffentlicht, eine große und schwere Werkschau über die Band anhand ihrer Musik – vom allerersten Demotape der 1980er bis zu den LPs in unseren Tagen. 2018 erschien „Behind The Wall – Depeche Mode-Fankultur in der DDR“, in dem wir uns mit der besonderen Fankultur hinter dem Eisernen Vorhang beschäftigen – eine Zeit, die Dennis in Mecklenburg und ich in Leipzig hautnah erlebt haben. Mit „Depeche Mode LIVE“ aus dem Jahr 2023 haben wir schließlich unsere Trilogie vervollständigt. In diesem Buch geht es um die Band live auf Tour. In allen Büchern zeigen wir außerdem viele Fotos.

Haben Sie die Musiker schon persönlich getroffen?
Bis auf Sänger Dave habe ich persönlich allen schon mal die Hand geschüttelt, allerdings nicht im Zusammenhang mit unseren Büchern, sondern schon Jahre zuvor bei verschiedenen Gelegenheiten.

Sie lesen in Lüneburg aus Ihren drei Depeche-Mode-Büchern. Was können die Besucher erwarten?
Es wird ein amüsanter Abend voller schöner Erinnerungen. Ich lese aus den Büchern, erzähle persönliche Erlebnisse und Geschichten über die Band, zeige Fotos und Videos. Wir gehen einmal komplett durch die Bandgeschichte. Mit der „Depeche Mode-Trilogie“-Lesetour bin ich mittlerweile seit Ende 2024 in Deutschland und der Schweiz unterwegs und habe sie im Sommer nochmal überarbeitet.

Wer sollte Ihre Lesung besuchen – nur Fans von Depeche Mode?
Unsere Bücher, wie auch die Lesetour, sind natürlich nicht nur für Depeche-Mode-Fans gemacht. Die Band steht stellvertretend für das Wachsen elektronischer Popmusik und Popkultur in den 1980ern, ich beschreibe also auch ein Kulturphänomen, das für eine ganze Epoche steht. Zu meinen Lesungen kommen Leute zwischen 16 und 60, es wird in jedem Fall ein sehr unterhaltsamer Abend – egal, ob man die Band mag oder nicht – versprochen!

TERMIN Sascha Lange: „Die Depeche Mode Trilogie”, Donnerstag, 26. November, 20 Uhr, Salon Hansen Lüneburg, Karten: 18 €

MINIS & CO.

GRÜßE

Mein schöner Mann, ich liebe dich bis zum Mond und zurück.

Heike, lange nicht gesehen! Das sollten wir unbedingt ändern. Freu mich über eine Nachricht. Die Frau von nebenan

Liebstes Marienkäferchen, bist du auch schon so gespannt auf dein Praktikum? Ob es dir wohl gefällt? Ob du dann wohl im Gericht stehen wirst? Ich lieb dich! Deine Mamsi

Hey Brummer, nuschel deine Argumente nicht immerzu in deinen Bart, sondern bezieh mal klar Stellung. Du setzt alles aufs Spiel, ist dir das überhaupt klar?? Dienstag letzte Chance. Sei pünktlich, sonst ist der Bart ab. Kriesi

Liebe Nachbarn, danke für die Ruhe – eine Wohltat, nicht immer Gangster-Rap hören zu müssen!

Stoffel, ein lieber Gruß zwischendurch – manchmal braucht es gar keinen besonderen Anlass. Dein Hansel

Maren, schön, dich zu kennen. Auf viele weitere schöne Begegnungen! Deine Bille

Kurt (aus Hitt), tausend Dank für Deine Hilfe. Dani B.

Mein großer Bruno, nun lassen sie dich schon schnibbeln – wie spannend und aufregend! Diszipliniert ist das richtige Wort für dich.

Kalle, ohne dich läuft der Laden nur halb so gut. Bleib uns bloß erhalten!

Willi, danke für deinen Einsatz, den Orden verleihen wir dir beim nächsten Bier.

11.11.11:11 Hoppeditz erwachen: Das magische Datum eröffnet die närrische Session für die Fans der Pappnasen.

Kerstin, das war so nett mit dir, lass uns doch nicht erst wieder ein Jahr bis zum nächsten Treffen warten! Luisa

Hansi, danke für deinen Einsatz! Ohne dich hätte ich das niemals geschafft. Du bist Gold wert! Dani

Schwesterchen, feier schön, ja?! Mit dem Fliegen wird das bei mir leider nichts ... ich finde es einfach schrecklich! Grüß mir die Insel! Deine Sista

Je mehr ich dich vermisse, umso mehr sprießen die Top-Ideen. Deine Lena

1- bis 3-Zimmer-Wohnungen
großer Balkon, hell und freundlich,
Einbauküche, Fahrstuhl, Garage mögl.
von privat zu vermieten,
in Lüneburg, Winsen / Luhe, Adendorf,
Reppenstedt, Hitzacker (Elbe) u. a.
Gratisprospekt: Tel.: (0 58 62) 9 75 50
www.peter-schneeberg.de

FOTOS Gerd Mothes

Na, Mausi, wird mal wieder Zeit für einen Kaffee und einen ordentlichen Klönschnack! Ich freu mich auf dich. Lucki

Na, Uhren schon umgestellt, Winter-Parkscheibe rausgeholt und griffbereit? Dann kann bei der nächsten Kontrolle ja nix mehr schiefgehen. Kommt gut durch den Winter! Winne und die „schwarze Gang“

Sanne, der erste Glühwein gehört uns! Schaffen wir es schon im November? K.

Lieber Schrauber-König, wenn andere schon aufgeben, legst du erst richtig los. Danke, dass du immer mit anpackst! Dein Kumpel Ralle

Endlich wieder Weihnachtsmärkte! Gehen wir hin, liebe Sanne? Deine Krähe vom Dach

Stina, herzlichen Glückwunsch zum Bday, 32, oder? Schöne Zeit. Hast alles richtig gemacht. Steve

Mein Schatz, wir erhellen uns die dunkle Jahreszeit mit ganz viel Kerzen, Kaminfeuer und Gemütlichkeit! Novemberblues gibt's bei uns nicht.

Ahoi, Käpt'n! Immer den Kurs halten und den Humor nicht verlieren. Auf viele weitere gemeinsame Abenteuer! Smutje Uwe

Frido und Suse, wann zieht ihr es denn endlich durch, ihr müsst nicht warten, bis wir alt sind und uns nicht mehr zu den Enkeln bücken können. Also.

Denny, alles Gute zum Geburtstag! Hoffentlich geht es dir gut, wir haben ja ultralange nichts voneinander gehört. Alles Liebe von M. & H.

Püppi, du hast dir eine kleine Auszeit verdient! Lass uns mal wieder einen schönen Tag zusammen verbringen – nur wir zwei. Deine Lieblingsfreundin Anke

Liebe Elb-Anrainer hüben und drüben, seid's immer noch vergeblich auf dem Fährentrip? Für Technik-Freaks und andere windige Gestalten gäb's noch eine Variante, ein Hovercraft-Luftkissenboot. Tommi K.

WOHNEN

Paar sucht zum Kauf kl. Terrassen-Whg., evtl. spätere Eigennutzung, bevorzugt Rotes Feld, 0172 / 9 84 18 49 od. LueneLove@pm.me

EUER MINI

JETZT KOSTENLOS MINI ABGEBEN UNTER

WWW.STADTLICHTER.COM

UNSER LÜNEBURGER GESICHT



Inge Voltmann-Hummes

INGE VOLTMANN-HUMMES

KRIMINALPRÄVENTIONSRAT LÜNEBURG UNTER NEUER LEITUNG

Der Kriminalpräventionsrat Lüneburg hat seit dem 1. Oktober 2026 eine neue Leitung: Der Kreistag des Landkreises Lüneburg wählte Ende September Dr. Inge Voltmann-Hummes einstimmig zur ehrenamtlichen Geschäftsführerin.

Zuvor hatte bereits der Stadtrat der Hansestadt Lüneburg einstimmig für Voltmann-Hummes votiert. Sie folgt damit auf Eckhard Oldenburg, der das Amt seit Juni 2023 innehatte und es Ende vergangenen Jahres aus persönlichen Gründen niedergelegt hat.

Inge Voltmann-Hummes war als Lehrerin, Schulleiterin und Schulaufsichtsbeamtin in Niedersachsen und Hamburg tätig und ist seit 2018 Lehrbeauftragte an der Leuphana Universität Lüneburg.

Ende der 1980er Jahre gründete sie in Zusammenarbeit mit der Jugendanstalt Göttingen-Leineberg die Kooperation Schule-Sport-Strafvollzug. Daraus entwickelte sie zusammen mit dem Leiter der Jugendanstalt, dem zuständigen Beamten für polizeiliche Prävention beim Niedersächsischen Innenministerium und Justizvollzugsbeamten das Netzwerk „Kriminalprävention als Kooperation von Schule, Polizei und Justizvollzug“.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit als Sportdirektorin bei der damaligen Bezirksregierung Lüneburg gehörte sie von 1999 bis 2004 dem Kriminalpräventionsrat Lüneburg an.

Der Kriminalpräventionsrat Lüneburg besteht seit 1997 und wird seit 2007 gemeinsam von Landkreis und Hansestadt Lüneburg getragen.

In enger Zusammenarbeit mit dem Präventionsteam der Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen sowie mehr als 50 Institutionen und Behörden engagiert sich der Kriminalpräventionsrat fach- und institutionsübergreifend gegen jede Form von Gewalt und für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Region. (LK/JVE)

WIR LASSEN DIE

GEDANKEN

SPLITTERN ...



HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber & Mediaberatung

Adventskranz: Gehört eigentlich immer dazu – auch wenn's nicht immer ein „richtiger" Kranz ist und er zudem noch signalisiert, wie schnell die Zeit voranschreitet.
Winteressen: Grünkohl muss, Sauerbraten auch.

JULIA VELLGUTH
Redaktion



Adventskranz: Ich habe einen fertigen Kranz aus Metall mit Deko dran, für den man immer nur neue Kerzen braucht. Der hält auch lange!
Winteressen: Endlich wieder Kohl – Grünkohl, Kohlrouladen, Rosenkohl...

RAGNA NAUJOKS
Herausgeberin & Mediaberatung



Adventskranz: Ich bin für ein Adventsgesteck, passt besser auf unseren länglichen Tisch.
Winteressen: Rotkohl, ich liebe Rotkohl... eigentlich wegen des Geruchs, weckt Kindheitserinnerungen.



JENNIFER GROßE-ERWIG
Grafik & Layout

Adventskranz: Mein persönliches Winterhighlight! Der wird immer mit ganz viel Liebe und Geduld selbst hergestellt.
Winteressen: ...ich liebe Rotkohl, Wirsing und Eintöpfe...sie wechseln jetzt schnell den Kürbis ab – den gab es jetzt ja auch genug.

BURKHARD HENFLER
Vertrieb



Adventskranz: Dieses Jahr nichts Elektrisches, und den anderen behalten wir im Auge – solange er brennt. Ist festlicher.
Winteressen: Es wurde extra Winteressen genannt, und von daher kommt ein Rieseneisbein auf den Tisch mit Kartoffelstampf, Sauerkraut und Erbsenpüree. Muss ja nicht täglich sein.

IMPRESSUM stadtlichter – Das Magazin

Stadtlichter – Das Magazin

Herausgeber/Verlag
NordMagazine Verlag Eickholt & Naujoks GbR

Verlagsadresse
Feldstraße 37
21335 Lüneburg

Fon (0 41 31) 580 76 20
Fax (0 41 31) 580 76 29

verlag@stadtlichter.com
www.stadtlichter.com

Redaktion
Heribert Eickholt (he, verantwortlich),
Julia Vellguth (jve), Ragna Naujoks (rn),

Grafik
Jennifer Große-Erwig
verlag@stadtlichter.com

Mediaberatung
Heribert Eickholt (0 41 31) 580 76 21
eickholt@stadtlichter.com

Ragna Naujoks (0 41 31) 580 76 22
naujoks@stadtlichter.com

Es gilt die **Anzeigenpreisliste Nr. 26** vom 01.12.2025

Mediadaten
www.stadtlichter.com/Mediadaten

Geprüfte Auflage
14.000

Verbreitung
über mehr als 400 Vertriebsstellen in der Region Lüneburg, Uelzen und Winsen

Druck
Bonifatius GmbH,
33100 Paderborn

stadtlichter online lesen?
www.stadtlichter.com

stadtlichter-ABO im Postversand:
www.stadtlichter.com/Abo
Für Termine und kostenlose Kleinanzeigen kann kein Anspruch auf Veröffentlichung geltend gemacht werden.

Bei allen Verlosungen in diesem Heft ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Magazin stadtlichter sowie alle enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Aufnahme in elektronische Datenbanken, Vervielfältigungen auf CD, DVD und Publikation über das Internet nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Auf Facebook schon geliket?
stadtlichter – das Magazin

Instagram:
stadtlichter_das_magazin

Bei allen **Verlosungen** in diesem Heft ist die Teilnahme nur per Mail möglich (gewinnen@stadtlichter.com). Die Gewinner werden stets unmittelbar nach Einsendeschluss schriftlich/per Mail benachrichtigt. **Hinweis gem. DSGVO:** Die erhobenen Daten werden nur zur Ermittlung der Gewinner genutzt und nach Abschluss der jeweiligen Aktion/Gewinnübergabe gelöscht. **Genderhinweis:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Menschen aller Geschlechter mögen sich gleichermaßen angesprochen fühlen. Für Angaben zu Veranstaltungen Dritter übernehmen wir keine Haftung, insbesondere bezüglich der Überprüfung von Urheberrechten Dritter. Dieses gilt für alle Fremdveranstaltungen im Magazin stadtlichter. Änderungen vorbehalten.

FOTOS frische-fotografie.de, RN, pixabay



Der Škoda Kamiq

Ein Crossover im markanten SUV-Look: Den beliebten Škoda Kamiq sollten Sie unbedingt näher kennenlernen. Sein Design ist unverwechselbar, seine Ausstattung begeistert und im großzügig bemessenen Interieur erwartet Sie ein Ambiente, das mit hochwertigen und top-verarbeiteten Materialien überzeugt. Dank seiner modernen TSI-Turbomotoren der EVO2-Generation, seiner fortschrittlichen Assistenzsysteme und des hohen Maßes an aktiver und passiver Sicherheit bringt er Sie ebenso souverän wie sicher voran. Entdecken Sie hier bei uns all seine Vorzüge. Wir freuen uns auf Sie. Jetzt bereits **ab 275,– €** monatlich[1].

Ein Privatkundenangebot der Škoda Leasing[1]:			
Škoda Kamiq (Benzin) 1,0 l TSI DSG 85 kW (116 PS)			
Leasing-Sonderzahlung	0,– €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	**48 monatliche Leasingraten à**	**275,– €**
Zzgl. Überführungskosten (einmalig)	990,– €		
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,5–5,6; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 124–127; CO_2-Klasse: D.			

[1] Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Zulassungskosten sowie der ausgewiesenen Überführungskosten. Gilt nur für Privatkunden. Bonität vorausgesetzt.

Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt vom Angebot abweichende Sonderausstattung.

Autohaus Plaschka GmbH
Hamburger Straße 8, 21339 Lüneburg
T 04131223370, www.plaschka.com

AUTOHAUS PLASCHKA
SEIT 1950



Winsen (Luhe)

Netzwerk (Partner)

seit 1926.

Mit technischem Know-how und menschlicher Wärme.

Ob Strom, Gas, Wasser, Glasfaser oder E-Mobilität: Unsere Netze sind die Lebensadern der Region. Wir versorgen die Menschen vor Ort mit mehr als nur Energie. Als zuverlässiger Umsorger bieten wir persönlichen Service auf Augenhöhe. Und als Gestalter der Energiewende richten wir den Blick für Sie nach vorn.

DIE ENERGIE DER REGION

100 JAHRE
STADTWERKE
WINSEN (LUHE)